## Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum bes Borfenvereins ber Deutschen Buchhandler gu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder: Eine viertel Seite 20 &, eine halbe Seite 38 &, eine ganze Seite 72 &, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 &.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder: Eine viertel Seite 30 .M., eine halbe Seite 58 .M., eine ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 .M.

Umichlag zu Rr. 194.

Leipzig, Mittwoch ben 21. August 1907.

74. Jahrgang.

## Zur Zuten Stunde Für Alle Welt.

Beide Zeitschriften erscheinen wie früher mit den bisherigen Separat=Titeln.

## Das 1. Heft erscheint Ende August

Immer dringender wird das Verlangen weitester Leserkreise, die bedeutendsten Errungenschaften in Literatur, Kunst und Wissenschaft in fesselnder leichtverständlicher Form dargestellt zu sehen. Dems entsprechend haben wir alles aufgeboten, um auch den neuen Jahrgang zu einer

#### Quelle gediegenster Unterhaltung und Belehrung

auf den unseren Zeitschriften gewidmeten Gebieten zu machen. Ein ständig sich mehrender Stab angesehener Mitarbeiter ermöglicht es in jeder Beziehung Hervorragendes zu bieten, in Sonderheit die Leser auf allen Gebieten der Naturwissenschaft und Technif in grundlegenden Abhandlungen zu unterrichten. Auf gleicher Höhe der Bollendung stehen die nach Werken erster Meister wiedergegebenen Illustrationen.

#### Jedes Beft enthält eine farbige Kunstbeilage

Gleich das erste Heft wird Sie von der Vortrefflichkeit der Ausstattung und Gediegenheit des Inhaltes überzeugen. Benutzen Sie dieses günstige Agitationsmaterial in zweckentsprechender Weise und ein günstiger Erfolg wird nicht ausbleiben.

Glänzende Bezugsbedingungen: Jährlich 28 Defte à 40 Pf. heft lu. 2 auch bei einzelnen Expl. von vornherein gratis. Heft 3 bis 28 à 22 Pf. no., Freiexpl. 11/10 2c.

## mithin bei 11 Exemplaren 50% Rabatt und

Heft 1 und 2 von vornherein Gratis.

Bir bitten Sammelmaterial zu verlangen und fich recht lebhaft für unfere Beitschriften zu verwenden.

Berlin · Leipzig · Wien · Stuttgart

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.

### Kunstanstalt Trowitzsch & Sohn, Frankfurt a. d. Oder.

## Dem verehrl. Kunsthandel

können wir die angenehme Mitteilung machen, dass von dem von uns herausgegebenen farbigen Kunstblatt

## Prof. Johs. Raph. Wehle: Und sie folgten ihm nach

(Christus, von seinen Jüngern gefolgt, durch ein wogendes Kornfeld gehend)

binnen kurzem das fünfte Tausend erscheint.

## Fünf Auflagen in einem Jahre!

Eine bessere Empfehlung gibt es nicht.

Eine derartige Verkäuflichkeit eines grösseren farbigen Kunstblattes dürfte im deutschen Kunsthandel wohl einzig dastehen.

Unsere farbige Reproduktion erschien in zwei Grössen:

No. 137. Bild 37×74 cm, in Passepartout 72×98 cm . . . . . . . . ord. M. 25.— mit Passepartout netto M. 15.—, ohne Passepartout netto M. 12.50

No. 137a. Bild 34×54<sup>1/2</sup> cm, in weissem Karton (mit Chinarand u. Titel) 55×72 cm ord. M. 12.50 mit Karton netto M. 7.50, ohne Karton netto M. 6.25.

Bei Bestellung von 6 Exemplaren geben wir ein siebentes gratis.

In Kommission kann nicht geliefert werden.

Tel.-Adr.: Kunstanstalt Frankfurtoder. Kunstanstalt Trowitzsch & Sohn Frankfurt a. d. Oder.

## Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Gigentum bes Börfenvereins ber Deutschen Buchhändler gu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonns und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je. 15 M, für Nichtmitglieder 20 M, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Ersüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder beren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzeilen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesett, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Mr. 194.

Leipzig, Mittwoch ben 21. Auguft 1907.

74. Jahrgang.

#### Amtlicher Teil.

#### Befanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig find in der Zeit vom 1.—31. Juli 1907 folgende Mitglieder aufgenommen worden:

8053\*) Bowes, George Brimlen, in Fa. Macmillan & Bowes in Cambridge.

8052) Brodeffer, August, in Ja. Otto Ruffel (Inhaber August Brodeffer) in Baden-Baden.

8050) Brüning, Franz Joachim, in Fa. Franz Brüning, Sortiments= u. Berlags = Buchhandlung in Danzig.

8061) Buchmann, Eduard, in Fa. Berlag folonialpolitifcher Beitschriften Eduard Buchmann in Berlin.

8062) Bültmann, Beinrich Enno, in Ja. Oldenburger Antiquariat Enno Bültmann in Oldenburg.

8058) Bufch, Joachim Friedrich Abolf, in Fa. U. Bufch in Samburg.

8055) Fellheimer, Adolf, in Fa. Offenstadt & Fellheimer in Mürnberg.

8047) Soffmann, Jaromir, in Fa. Joh. hoffmann's Wime. in Brag.

8051) Jacobi, Bruno, Geschäftsführer der Gesellschaft zur Verbreitung klassischer Runft G. m. b. H. in Berlin.

8060) König, Leon, in Fa. Leon König, Buch=, Runft=, Musikalien= und Papierhandlung in Czernowig.

8057) Levin, Rudolf, Brofurift der Fa. Briidner & Renner's Buchhandlung (Otto Levin) in Bad Riffingen.

8044) Nid, Karl, in Fa. G. Ragoczy's Universitätsbuchhandlung Karl Rid in Freiburg i. B.

8048) Oswalt, Bilhelm Ernft, in Ja. Literarische Anftalt Rutten & Loening in Frankfurt a. M.

8045) Pohl, Benno Conrad Robert, in Fa. Georg Bernhardt in Leipzig.

8059) Reit, Abolf, in Fa. Abolf Reit, Buch- und Zeitungsverlag in Stuttgart.

8056) Schoder, Guftav, in Ja. G. Schoder in Turin.

8054) Siebenhaar, Johannes, Profurift ber Fa. Formular-Berlag Neufriedftein in Gautich b. Leipzig.

8046) Wolthers, Chriftiaan Bieter, Direttor der Ja. J. B. Wolters in Groningen.

Gefamtzahl ber Mitglieber: 3391.

Leipzig, den 21. Auguft 1907.

#### Geschäftsftelle des Borsenvereins der Deutschen Buchhandler gu Leipzig.

Baul Rothe, Beichäftsführer-Stellvertreter.

\*) Die bem Ramen vorgefeste Biffer bezeichnet die Rummer in ber Mitglieberrolle.

## Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. (Mitgeteilt von der 3. C. Dinrichs'ichen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt. n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verstürzt rabattiert, oder der Rabattsat vom Berleger nicht mitgeteilt. Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Breife in Mart und Pfennigen.

#### Otto Borggold in Leipzig.

Salten, Alfr. v.: Heilwirkung u. Aberglauben. Ein kulturgeschichtl. Ueberblick. (19 S.) gr. 8°. ('07.) —. 40

Börfenblatt für ben Deutschen Buchhanbel. 74. Jahrgang.

#### Buchhandlung des Deutschnationalen Sandlungsgehilfen-

Schriften des Deutschnationalen handlungsgehilfen = Berbandes (D. H.). 8°. Jeder Bd. —. 50

83. 34. Handlungsgebilfentag, 10. beutscher, 1907. II. Tl.: Berhandlungssichrift ib. die Bollverhandign. am 8., 9. u. 10. VI. 1907 in Dresden. 1. u. 2. Bd. (Bollverhandlungen) (69 u. 66 S.) '07. — 35. Dasselbe. 3. Bd. Bechly, Hand: Die staatliche Bensions. Bersicherung f. Brivat-Angestellte. Bortrag, geh. auf dem 10. deutschen Handlungsgehilfentage in Dresden 1907. 2. Aust. 3.—5. Taus. (64 S.) '07. — 37. Bericht u. Abrechnung f. d. Geschäftsj. 1905/06, erstaatet auf dem Berbandstage am 10. VI. 1907 in Dresden. (74 S.) '07. — 38. Berhandlungsschrift nebst Rednerliste üb. den 10. Berbandstag am 10. VI. 1907 in Dresden. (100 S.) '07.
Der 36. Bd. ist noch nicht erschienen.

— dasselbe. (Neue Aufl.) 8°. Jeder Bd. —. 50 32. Koslowsti, Max: Die Konfurrenstlausel der Handlungsgehilfen. 8. veränd. Aufl. 3. u. 4. Taus. (93 S.) '07.

1064

#### Buchhandlung des Deutschnationalen Sandlungsgehilfen-

Bortrags-Entwürfe. Hrsg. vom Deutschnationalen Handlungsgehilfen-Berband in Hamburg. 8°. Jedes Heft bar —. 50 8. Rood, Wilh.: Die Notwendigkeit der kaufmännischen Fortbildung. Ein Bortrag. (15 S.) ('07.)

#### Durr'iche Buchh. in Leipzig.

Rotig-Ralender f. 1908. (4 Blatt.) 80. Auf Bappe. bar + -. 30

#### Adolph Emmerling & Cohn (Juh.: Friedr. Emmerling) in Seidelberg.

Wielandt, Wirkl. Geheimer. vorm. Oberkirchenr.-Praj. D. Dr. Frdr.: Neues badisches Bürgerbuch. Eine Sammlg. der wichtigften Gesetze u. Berordngn. aus dem Versassungs- u. Berwaltungs- recht des Großherzogth. Baden. Nebst den einschläg. Gesetzen des Deutschen Reiches. 7., neubearb., Aufl. 2. Bd. Nachtrag. (III, 101 S.) 8°. '07.

#### Fehr'iche Buchh. (vorm. Quber & Co.) in St. Gallen.

Staats-Ralender bes ichmeizerischen Standes St. Gallen. Juli 1907. (144 S.) 8°.

#### Carl Flemming, Berlag in Berlin.

Entfernungs- u. Reise-Karte des Kreises Dramburg. (Reg.-Bez. Köslin.) Nach amtl. Ermittelgn. u. unter Benutzg. der Messtischblätter zu den Generalstabskarten bearb. im Katasterbureau der königl. Regierg. (Neue Ausg.) Hrsg. 1907. 1: 75,000. 84×65 cm. Farbdr. ('07.)

#### Gebauer.Schwetichte Druderei u. Berlag m. b. &. in Salle a. G.

England in deutscher Beleuchtung. Einzelabhandlungen, hrsg. v. Dr. Th. Lenschau. (VIII, 48; 48; II, 54; IV, 77; IV, 72; 67; 27; V, 55; VIII, 136 u. 68 S.) Lex.-8°. ('07.) Geb. in Leinw. 8.

Geographie, angewandte. Hefte zur Verbreitg. geograph. Kenntnisse in ihrer Beziehg. zum Kultur- u. Wirtschaftsleben. Red : Priv.-Doz. Dr. Hugo Grothe. III. Serie. gr. 8°.

3. Heft. Walther, Freg.-Kapit. z. D. P.: Land u. See. Unser Klima u. Wetter. Die Wandign. unserer Meere u. Küsten Ebbe u. Flut. Sturmfluten. Mit 7 Wetterkarten. (76 S.) '07. Kart. 2.50; Subskr.-Pr. bar 2.25.

#### 3. Guttentag, Berlagsbuchh., G. m. b. &., in Berlin.

Abhandlungen des kriminalistischen Seminars an der Universität Berlin. Hrsg. von Prof. Dr. Frz. v. Liszt. Neue Folge. V. Bd. gr. 8°.

3. Heft. Tesař, Dr. Ottok.: Die symptomatische Bedeutung des verbrecherischen Verhaltens. Ein Beitrag zur Wertungslehre im Strafrecht. (XV, 276 S.) '07. 6.—

#### 3. Barder, Sortiment, in Altona.

Plan der Stadt Altona. Bearb. im Stadtbauamt. 1:8000. 74,5× 79 cm. Farbdr. ('07.) n.n. 4. —

#### Beinrichshofen'iche Buch., (Sept.-Cto.) in Magdeburg.

Jahresbericht. Bericht üb. den Geschäftsgang v. Handel, Industrie u. Schiffahrt im J. 1906. Sachverständigen-Berichte, hrsg. v. der Handelskammer zu Magdeburg. (VII, 118 S.) Lex.-8°.

#### C. G. Sendef, Berlag in Roslin.

Schmidt, Baft. Rich.: Liberale Pflicht. (44 G.) gr. 80. '07. —. 75

#### R. f. Bof. u. Staatsdruderei in Bien.

Vorschrift f. die Unterbringung u. Erhaltung der Trainvorräte. (IV, 80 S. m. 3 Taf.) 8°. '07.

#### Rontordia, Attiengefellichaft f. Drud u. Berlag in Buhl (Baden).

Hürgers u. Töchterschulen, enth. Geographie, Geschichte, Gestundheitslehre, Naturgeschichte u. Naturlehre. Nach den Bestimmgn. des bad. Lehrplanes bearb. 11. verb. Aufl. (IV, 364 S. m. 165 Abbildgn.) 8°. '07.

#### Ricolaifde Berlags.Buch. R. Strider in Berlin.

Sartmann, Prof. Dr. Arth.: Grundregeln der Gefundheitspflege. (31 G.) 8°. ('07.) -. 40

#### Bith. Ritfote. - Mug. Brettinger in Stuttgart.

Sandbibliothet der gefamten Sandelswiffenschaften. Bearb. v. Dir. Dr. S. Baumann, Sandelsatab. : Prof. a. D. Sanns Belohlamed, Dr. R. Bürner u. a. 80.

20. Bb. Schöninger, Lanbricht. Abf., u. Dr. J. Engelmann: Kaufmannische Gesetzehlenbe. Sammlung ber wichtigften Reichsgesehe f. Kaufleute u. Industrielle. Bearb. f. ben Schul- u. Privatgebrauch. 2., verm. Auft. (XIII, 248 S.) ('07.) Geb. in Leinw. 3.—

Schöninger, Landricht. Abf.: Die Raufmannsgerichte. Das Reichsgesetz betr. Kaufmannsgerichte vom 6. VII. 1904. Mit ausführl. Erläutergn. Eine rechts- u. fachwissenschaftl. Belehrg. f. Kaufleute. (IV, 58 S.) 8°. ('07.)

#### Paul Buid in Bad Bildungen.

Tritz, Dr. Manfr.: Führer f. Bad Wildungen. (74 S. m. Abbildgn. u. 1 farb. Plan.) 8°. '07. n.n. —. 90

Marc, Bade-Arzt Geh. San.-R. Dr: Allgemeine Vorschriften f. den Gebrauch der Wildunger Kur m. spezieller Berücksicht. der dabei zu haltenden Diät. 6. Aufl. (31 S.) 8°. ('07.) —. 60

— Praktische Winke zur Ausführung der Blasen-Spülung. 5. umgearb. Aufl. (16 S.) 8°. '07. —. 40

#### Regensbergiche Buchh. in Münfter.

Urkunden-Buch, westfälisches. Fortsetzung v. Erhards Regesta historiae Westfaliae. Hrsg. v. dem Vereine f. Geschichte u. Alterthumskunde Westfalens. 7. Bd.: Die Urkunden des köln. Westfalens vom J. 1200−1300. 5. Abth.: Die Urkunden der J. 1280−1289. Bearb. vom Staatsarchiv Münster. (S. 801−1000.) 30,5×24,5 cm. '07.

#### Rarl Cheithauer's Berlag in Leipzig.

Bänkel-Lieder. Liebes-Schwänke f. Gesellschaft, Haus u. Schänke. Von Kallistophanes v. Theben. 2. Aufl. (64 S.) 8°. ('07.) 1. —; geb. 1. 50

#### Shulge & Co. in Leipzig.

Adressbuch der gesamten Mineralwasserindustrie, der Mineralwasser-Fabriken u. -Handlungen, der Fabriken alkoholfreier Getränke, der Mineralquellen u. der m. diesen Branchen in Verbindung stehenden Geschäfte Deutschlands, nebst ausführl. Bezugsquellen-Register. 1907. (IV, 264, 50 u. 14 S.) 8°. Kart. bar 8. —

#### Rarl Coblid in Berlin.

Jahrbuch f. die soziale Bewegung der Industrie-Beamten. Hrsg. vom Vorstand des Bundes der technisch-industriellen Beamten. 1907. 4 Hefte. (1. Heft. 72 S.) 8°. 3.—; einzelne Hefte 1.—

#### "Teutonia-Berlag" (M. Bag & Co.) in Leipzig.

Dammann, Dr.: Die geschlechtliche Frage. Aufklärungen üb. e. dunkles Gebiet f. Jedermann, insbesondere f. unsere reifere Jugend. (IV, 193 S. m. 8 Abbildgn.) 8°. '08.

#### Berlag f. nationale Literatur in Berlin.

Bierneisel: Der Sturz der Abstammungslehre. (Mit Anh.: Die Fortpflanzg.) Allgemeinverständlich dargestellt. (XXVI, 182 S.) 86. '07.

#### Fortsetzungen

#### von Lieferungswerken und Zeitschriften.

#### Bauer & Raspe in Ruruberg.

Martini u. Chemnitz: Systematisches Conchylien-Cabinet. Neu hrsg. u. vervollständigt v. H. C. Küster, fortgesetzt v. W. Kobelt. 519. Lfg. (32 S. m. 6 farb. Taf.) Lex.-8°. bar 9. — Siebmacher's, J., grosses u. allgemeines Wappenbuch. Neue Aufl. 523. Lfg. (14 S. m. 18 Taf.) Lex.-8°.

Subskr.-Pr. bar 6. -; Einzelpr. 7. 50

#### Berderiche Berlageh. in Freiburg i/B.

ftimmgn. des bad. Lehrplanes bearb. 11. verb. Aufl. (IV, 364 S. | Herber's Konversations-Legison. 3. Aufl. 149.—150. Heft. (8. Bd. m. 165 Abbildgn.) 8°. '07. Geb. n.n. 1. 30 Sp. 769—960 m. Abbildgn. u. Taf.) Leg. s8°. Je —. 50

#### 8178 Otto Barraffowig in Leipzig. 3. D. Cauerlander's Berlag in Frankfurt a M. Der Babylonische Talmud. Herausgeg. u. übers, v. L. Gold-Rhode's, F. L., praktisches Handbuch der Handels-Korrespondenz schmidt. VIII. Bd. I. Lfg. 16 M 80 3. u. des Geschäfts-Stils in deutscher, französischer, englischer, italienischer u. spanischer Sprache. 11. Aufl. Neu bearb. v. Gust. Röhrig, E. Seure, John Mackenzie u. Ugo Parenti. 13. Lfg. &. Baeffel Berlag in Leipzig. 8165 (S. 561-608.) Lex.-8°. Raifer, Der Ugmannshäufer. Ein Sang vom Rhein. 2. Musg. Beb. 3 .4. Urban & Chwarzenberg in Bien. 8176/78 Klinik, die deutsche, am Eingange des 20. Jahrh. in akademi- Carl Benmanns Berlag in Berlin. schen Vorlesungen, hrsg. von Ernst v. Leyden u. Fel. Klemperer. \*Altenrath, Schiedsfpruch. 2 .M. 179.-181. (Schluss-)Lfg. (XI. Bd. S. 581-735 m. Abbildgn. u. \*Upt, handelshochschulbewegung. 2 .M. 7 S.) Lex.-8°. \*Bericht über die 8. Generalversammlung bes Rheinischen Bereins. 1 # 60 3. \*v. Bratenhaufen, Schulfpartaffen. 1 .M. \*Dierichte, Bauverbote. 2 .# 40 8. \*Gifenbahnen Ufritas. 5 M. Verzeichnis von Menigkeiten, \*Boldichmidt, Barrantrecht. 3 .K. \*Bordan, Lehmann, Diefe, Fürforgeerziehungsgefeg. 6 .M. die in dieser Unmmer zum erstenmal angekündigt find. \*Eifenbahn-Frachten-Tarif für Berlin. Beb. 8 .M. (Bufammengeftellt von der Redattion des Borfenblatts). \*Raug, Bermaltungszwangsverfahren (T. G. S. 29). . - fünftig ericeinend. U - Umichlag. 2 \$ 50 8. \*Rent, Rommentar jum Batentgefeg. 2 Bbe. 30 #; geb. 36 .4. 8180 Sans Bartholdi in Bismar. Rraufe, Engl. Boltsichulgesetzgebung. 2 .M. \*Jünger, Hof Bokels Ende. 5 16; eleg. geb. 6 16. \*Wirtschaftliche Lage ber Privatangestellten. 1 .# 50. Bewin, Bergiftungs- und Infettionsfrantheiten im Betriebe. 8165 8. Bartholomaus in Erfurt. 80 8. \*Drudfachen bes Statiftifchen Umts. Erhebungen Rr. 5. 1 ... Blant, Erlebniffe des Detettiv Frant. Bb. I. Berbrecherfonig \*\_ bo. Nr. 7. 80 d. Clifford. Bb. II. Der Schreden von La Billette. Bb. III. Berfiegelte Lippen. Bb. IV. Totentang. Bb. V. Der Mord \*Drudfachen des Beirats für Arbeiterftatiftit. Berhandlungen Mr. 17. 40 d. \*— do. Mr. 18. 40 d. im Morthern Expres. à 1 .M. \*- bo. Mr. 18a. 50 d. 8173 Buchhandlung Borwarts in Berlin. \*Enticheidungen des Ober-Bermaltungs-Gerichts. Bb. 49. 7 .M. Die sozialistische Arbeiter-Internationale. 2 ... \*Jahr- und Adregbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenoffenschaften 1907. 2 .M. \*Schriften der Centralftelle für Arbeiterwohlfahrteinrichtungen 8171 Carl Curtius in Berlin. Mr. 31. 3 .M. v. Flöckher, Ist Deutschland finanziell gerüstet? 60 &. \*Berzeichnis der alten Burichenschafter 1906/07. 2 M. \*Bergeichnis der 1906 erteilten Patente. 31 M. \*Terminkalender für Juftigbeamte 1908. 3 .M. 28. Dums in Wefel. \*Terminkalender für Rechtsanwälte und Notare 1908. 3 .# 60 3. Jugendichriften: Dr. 1301. Grimms fleines Marchenbuch; \*Tafchenkalender für Bermaltungsbeamte 1908. 3 .M. Dr. 1302. Bechftein, Es mar einmal; Dr. 1303. Underfens \*Neuer Boft-Ralender 1908. 80 d. ausgewählte Märchen; Dr. 1304. Münchhaufens Reifen und Abenteuer zu Baffer und zu Lande; Mr. 1305. Till Gulen-spiegels munderbare und feltsame Abenteuer; Mr. 1306. 8174 &. Sohmann in Darmftadt. Rübezahl, ber herr bes Riefengebirges; Rr. 1307. Bullivers Greiner, Jesus. 3 M; geb. 4 M. Reisen u. Abenteuer bei ben Zwergen u. Riefen; Dr. 1308. Internationale Souh. n. Lederborfe, G. m. b. &. 8187 Robinson. Geb. à 50 d; auch fart. (Dr. 1301b-1308b) à 40 d. Rünftlerische Bilderbücher. in Machen. A. Bilderbücher auf Papier: Mr. 1646. Die luftige Spiel-Die deutsche Leders und Lederwaren-Induftrie. Bearbeitet jeugschachtel von Ille-Beeg. 1 # 80 8; Dr. 47. Bilberv. Jöriffen. 25 .M. Lieder. Buch für fingende u. fpielende Rinder. Greg. von Martini. Geb. 3 .A. Gerie Guftav. Nr. 1649. Des Rindes Junfermanniche Buchhandlung in Paderborn. 8164 Lieblingstiere; Dr. 1650. Aus hof und Bald; Dr. 1651. Lünnemann, Iburg und Driburg. 2. Aufl. 75 J. Beihnachts-Bilberbuch; Dr. 1652. Bade, bade Ruchen von Bilh. Schäfer; Dr. 1653. Ein neuer Strummelpeter von Marie Bed; Ar. 1654. Für unfere Rleinen; 3m bunten 3. 11. Rern's Berlag (Mag Muller) in Breslau. 8173 Rod. Geb. à 60 d. Jagdordnung vom 15. Juli 1907. 30 8. B. Bilberbücher auf Leinwand: No. 1646 L. Die luftige Spielzeugicachtel von 3lle-Beeg. 3 & 50 &; Gerie Sans: Langenicheidtiche Berlagebuchhandlung (Prof. 8182/83 G. Langenicheidt) in Berlin-Econeberg. Mr. 1649 L. Des Rindes Lieblingstiere; Mr. 1650 L. Aus hof und Wald; Nr. 1651 L. Weihnachts-Bilderbuch; \*G. Ben Jehouda, Thefaurus der hebraifchen Sprache. Jebe Lieferung 1 .# 70 8; jeber Gingelband 20 .#; jeber Doppel-Mr. 1652 L. Bade, bade Ruchen; Mr. 1653 L. Ein neuer Strummelpeter; Rr. 1654 L. Für unfere Rleinen. à 1 .# 50 d. band geb. 45 .M. C. Bilberbücher auf Bappe: Rr. 1646 Lp. Die luftige Spiels zeugschachtel von Ille-Beeg. 2 & 25 &; Mr. 1646 P. do. 2 & 50 &; Serie Mar: Mr. 1649 P. Des Kindes Lieblings-8188 Moolf Mahn's Berlag in Leibzig. Bothe, Gei fparfam! 13. Aufl. Beb. 3 .M. tiere; Mr. 1650 P. Aus hof und Bald; Mr. 1652 P. Bade, bade Ruchen; Dr. 1652 P. Für unfere Rleinen. Auf Pappe "Mode von Seute- in Frantfurt a. Dt. 8184 à 70 d; Mr. 733 P. Das luftige ABC in Reim und Bild; Mode von Heute 1907, 4. Vierteljahr. 2 . 50 d. Das luftige Einmaleins in Reim und Bild. à 20 3. Ausmalbücher und Tribographien: Dr. 1647. Der fleine Beichner und Maler. 25 3; Dr. 1648. Ausmalbuch : Landichaften. Modernes Berlagsbureau (Curt Bigand) in 8170/75 Berlin-Leipzig. 40 &; Mr. 1655. Tribographie. 10 &. \*Die Lösung der Judenfrage. 4 M; geb. 5 M. \*Illustrierter Jüdischer Familienkalender für das Jahr 5668

8168

8165 Alfred Dehmigte's Berlag in Ginbed. 8174 \*Abregbuch der Stadt und des Rreifes Ginbed. 3 .4.

\*Moses, Hebräische Melodien. Geb. 5 .M.

(1907/1908). 1 .4.

Guftav Fifcher in Jena.

Plate, Ultramontane Weltanschauung. 1 .M.

Bajchte, Aus Grogmutters Berbfter Chronit. 1 .M.

Friedrich Gaft's Sofbuchhandlung in Berbft.

8179

#### G. Bierfon's Berlag in Dresden.

\*Lennah, Gedichte. 1 M; geb. 2 M.

\*v. Vietinghoff, Gedichte und Balladen. 1 # 50 4; geb. 2 # 50 4. \*Meyer, Leuchtender Mohn. 2. Aufl. 1 # 50 5; geb. 2 # 50 5.

#### Carl Cholke in Leibzig.

8181

#### Edulzeiche Sof. Budhandlung (R. Schwart) in Olden: 8174

Bolfsbote 1908. 71. Jahrgang. 50 d.

#### Beinrich Staadt in Wiesbaden.

8174 Kayser, Weinbau und Winzer im Rheingau. 2 .M.

#### Dr. Arthur Teglaff in Berlin.

8178

Sonnenfels, Dichterinnen und Freundinnen unferer großen Dichter. 5 M; geb. 6 M.

#### Beit & Comp. in Leibzig.

8169 \*Ebbinghaus, Abriss der Psychologie. Ca. 3 .#; geb. in Ganzl.

ca. 4 .M.

#### Berlag "Die Luftige Woche" in Reurode i. Sol.

\*,,Die Lustige Woche". 1907. Heft 34. 25 d.

#### 8169 , Webels Berlag Dr. Abel & Born in Leipzig.

\*Silvefter 2999. 3 .#; geb. 4 .#.

#### Berbotene Druckschriften.

Das hiesige Amtsgericht hat durch Beschluß vom \*Selbach, Illustriertes Handlexikon des Bergwesens. 27 M; 28. Juni 1907 die folgenden drei Drudichriften auf Grund bes § 130 St.= Bs. beichlagnahmt:

a) »Finis Poloniae « von Wieslaw Sclavus, Poznan 1906. Ksiegarnia Polska W. Templowicza (Bolens Ende von Wieslaw Sclavus. Bosen 1906. 23. Templowier'sche Buchhandlung);

b) Odbudowanie Polski. Trzy rozprawy polityczne. Napisal G. Topor Lwow. Nakladem towarzystwa wydawniczego 1904. (Die Wiederaufrichtung Polens. Drei politische Abhandlungen. Geschrieben von G. Topor. Lemberg. Berlag der Berlagsgesellschaft 1904);

c) Powstanie narodowe w r. 1863 i 1864 opowiedzial K Wojnar. Krakow Nakladem Ksiegarni K, Wojnara. 1901. (Der nationale Aufstand i. J. 1863 und 1864. Erzählt von R. Wojnar. Krakau. Berlag der Buchhandlung des A. Wojnar. 1901.)

Oftrowo, 13. August 1907.

(gez.) Der Erfte Staatsanwalt. (Deutsches Fahndungsblatt Stud 2556 vom 19. August 1907.)

#### Nichtamtlicher Teil.

8174

#### Der Bayerische Zentral-Schulbücherverlag.

Ein Bild aus der bayerischen Schulgeschichte sowie berjenigen, die in Bayern erschienen maren - murden an aus dem Erwerbsleben der einschlägigen Rreife. Von Dr. Franz Zwerger, Rgl. Professor.

(Rachdrud nicht geftattet.)

Der Bentral-Schulbücherverlag spielt in der bagerischen Schulgeschichte sowie im Erwerbsleben der bayerischen Buchhändler für längere Zeit eine bedeutsame Rolle. Es ift daher wohl der Mithe wert, auf feine Geschichte, die nun abgeschlossen vor uns liegt, aber noch keineswegs einen Darfteller gefunden hat, einen flüchtigen Blick zu werfen.

Der Zentral-Schulbiicherverlag war eine eigenartige Ginrichtung des bayerischen Staates. 1) Ursprünglich gegründet für den Drud und Berlag von Elementarbüchern, erweiterte ihn das Rgl. Staatsministerium allmählich dahin, daß er den

27. Auguft 1788 bas Monopol des ausschlieflichen Drud's und lieben. 3) Berkaufs der Gymnafialschulblicher gustand. Die öfterreichische bie Bermaltung des deutschen Schulfonds der vormaligen Staatsregierung mar bei der Ginführung bes Monopols für die herftellung biefer Biicher von dem Buniche getragen, dem wirkte laut Allerhöchster Berordnung vom 12. Oftober 17854) Studienfonds eine neue Einnahmequelle ju verschaffen. Im Jahre 1850 murde jedoch diefes Monopol mieder aufgehoben, um bie Erzeugung und den Berichleiß der betreffenden Bücher den Privatbuchhändlern zu überlaffen. Denn die Erfahrung - fo motivierte die Staatsregierung ihr Borgeben - habe bewiesen, daß nur ber liche Schriften allein auflegen und druden laffen, ausgeben, andauernde Betteifer der Schriftsteller und Buchhandler mohl- feilhalten und verfaufen moge . Bu diefem 3mede murbe feile und zugleich gute Gymnasialschulbücher hervorbringe. Auch im Jahre 1793 eine eigene Druckerei für die Berlagsanftalt bilbe bort, mo bie Erzeugung von folden Büchern fein Staatsmonopol fei, ber Sandel mit benfelben ben einträglichften 8meig bes Buchhandels. Der blühende Buftand feines Gewerbes fege aber ben Buchhandler in die Lage, die Biffenschaft burch bonorierung und Drudlegung von Werfen ju unterftugen, die auf in ben Jahren 1830 bis 1849. Dentidrift ber Bagerifchen Bucheinen großen Rreis von Lefern nicht rechnen burfen (f. Gymnafials blatter. Ein Archiv für die michtigften Intereffen beuticher Belehrtenschulen mit besonderer Rüdficht auf Bagern. Berausgegeben von R. Clesca und A. Schöppner. II. Bb. Augsburg 1850. Bayern. München, bei Georg Frang, 1832. G. 114. S. 459 u. folg.).

Sinne eines Monopols an sich zog. Die Einführung und der Gebrauch dieser Biicher in den Schulen Bagerns - felbft die Bedingung gefnüpft, daß die Berleger den Bedarf für gang Bayern an jenes Inftitut überließen. Borfchriftsmäßig durften die Schüler nur Bücher mit dem Stempel des Bentral-Schulbiicherverlags gebrauchen. Im Widerspruch mit den Gewerbegesetzen des Landes und dem Beifte, in dem früher die Regierung biefe handhabte, murden Rrämer, Lottofolletteure, ja felbft Schulreftoren gegen Ginräumung von Provisionen zu Agenten des Königlichen Zentral-Schulbiicherverlags bestellt. Endlich sollte dieser sameds Ginführung gleichförmiger Lehrmittel auch felbständige Berlags= unternehmungen ausführen.2)

Die Entstehung der Zentral = Schulblicherverlagsanstalt fällt in die zweite Galfte des achtzehnten Jahrhunderts. Gin Debit aller lehrplanmäßig vorgeschriebenen Schulbucher im vormaliger Buchbinder, namens Ruprecht in Milnchen, erwirfte vom Staate ein Privilegium für den Berlag von 1) Eine ahnliche Einrichtung bestand längere Beit auch in Schulbuchern. Nach feinem Tod murde ein gleiches Privi-Dfterreich, wo bem Studienfonds durch Allh. Entschliegung vom legium für ben Buchbinder Detl auf bestimmte Beit ver-Rach Ablauf diefer kaufte im Jahre 1785 Proving Bagerne den betreffenden Schulbucherverlag und erein neues Privilegium mit dem ausbrücklichen Vorrechte, bag dem hiefigen deutschen Schulfonds die Gnade gethan, und die Fregheit ertheilet, auch andre zur Erziehung dienerrichtet.

<sup>2)</sup> Die beutsche Literatur und das bayerische Unterrichtsmefen handler und Buchdruder. Augsburg 1849. himmeriche Buchbruderei. G. 8.

<sup>3)</sup> Bortrag des Grafen Drechfel über das Schulmefen in

<sup>4)</sup> Beber 1. Bb. S. 159.

notwendigen Gleichförmigfeit. ber Bücher in den öffentlichen Finangminifters Freiherrn von Lerchenfeld auch die Ber-Schulen wurde am 15. Oftober 1808 die vorhin ermahnte bindlichfeit, einen Teil feiner Renteniiberschiffe gur Unter-Allerhöchste Berordnung vom 12. Oktober 1785 erneuert und stützung mittelloser Witwen und Baisen verftorbener Schulauf alle älteren sowohl als neuern Provinzen des Ronigreichs ausgedehnt. Bugleich murbe ber Nachbrud ber im Schulbücherverlage erscheinenden Schriften und Land= wohltätigen Zwed die Summe von 7200 Bulden gur getarten 2c. bei einer Strafe von hundert Dufaten, wovon die eigneten Berwendung zustellte,11) fo war die Administration eine Balfte bem Staate, die andre dem Schulbiicherverlage des Berlags noch in allerneufter Beit, am Ende des neunzufallen follte, ausdrücklich verboten; deswegen follten auch zehnten und im Anfang unseres Jahrhunderts, gehalten, aus Barnung und Renntniße die Erzeugniffe ber im Jahresetat hierfür vorgesehenen Summe von 6880 16 des Schulbücherverlages mit einem besondern Stempel be- an jede der acht Kreisregierungen einen Unterftugungszeichnet werden. 5)

laut Bekanntmachung bes Staatsminifteriums ber Juftig vom 28. Mai 18176) unter Bezugnahme auf die Allerhöchste Berordnung vom 12. Oftober 1785 die bereits ermähnte Berordnung vom 15. Oftober 1808 abermals erneuert und unter entsprechender Erläuterung betont, »daß ber Alleinverlag ber planmäffigen Schulbücher in München bem teutschen Schulfonde verlieben worden fen, fobin ein Gigenthum und einen integrierenden Theil des gedachten Schulfonds bilde, wonach demfelben nach den bestehenden Gefegen alle Rechte und Borgiige frommer Stiftungen von felbft gutommen . » Da aber beffen ungeachtet von einigen Untergerichten bei Lokation ber Forderungen des ermähnten Schulbiicher-Berlags in Ronturfen auf diese Berhältniffe feine Rudficht genommen worden ift, fo haben wir nach Bernehmung Unfers Staats = Rathes beichloffen, obige Berordnung gu erneuern und die fämtlichen Berichte jum pflichtmäffigen Bebacht hierauf hinzuweisen.

Somit erscheint ber Bentral = Schulbucherverlag als ein Inftitut, das, mit allen Rechten und Borgigen frommer Stiftungen ausgeftattet, ohne irgendwelche Beihilfe aus ber Staatstaffe fich erhielt und die Sauptquelle feines Gintommens lediglich durch ben Drud und Berlag von Schul-

büchern fand.7)

Die Ausbreitung bes Geschäftes sowie die gunftigen finanziellen Berhältniffe verdankt der Zentral=Schulbücherverlag besonders der wiederholt ermähnten Berordnung vom Jahre 1808. Obwohl alle Teile Bayerns jum Bachstum feines Fonds in gleichmäßiger Beife beitrugen, fo muß boch darauf hingewiesen werben, daß ber Grundftod gu diesem Fonds icon früher aus Befällen gebildet murde, die jum Teil aus altbagerischen Landesteilen herrührten. 8)

Außer dem 3med des Bentral Schulbiicherverlags, gleiche und für alle Schulen des Königreichs möglichst Regierung allen Erfordernissen einer doktrinären Pädagogik mohlfeile Schulbiicher9) auf gutem und dauerhaftem Bapier

5) Döllinger 9. Bb. 3. T. G. 1737.

6) Regierungsblatt vom Jahre 1817, G. 591-593. 7) Braf v. Drechfel l. c. G. 114.

Bur Erzielung ber möglich wohlfeilften Breife und ber | zu liefern, 10) hatte berfelbe gemäß einer Beftimmung bes lehrer in den einzelnen Kreisen abzuliefern; und wie er in den frühern Finangperioden den Kreisregierungen für diefen beitrag von 860 M behufs Auszahlung an die hinter-Aber noch war kein Jahrzehnt verflossen, da wurde bliebenen der Bolksichullehrer zu verabfolgen, - zum letten=

mal im Jahre 1904.12)

Die Geschäftslage des Bentral=Schulbücherverlags ge= ftaltete fich im Laufe ber Zeit immer gunftiger; benn bie Solidarität der bagerifchen Unterrichtsverwaltung und der Adminiftration des Berlags mar ausgesprochen. Um 9. Märg 1838 erichien eine Ministerialentschließung, Den Abfat ber Urtifel des Bentral = Schulbücherverlags betreffend e 13), die den Abfat der Artifel des Bentral-Schulbiicherverlags regelte. Die unmittelbare Beftellung und Abnahme von Urifeln mar In- und Ausländern ohne Unterschied ber Standes- und Ronfessionsverhältniffe gestattet, und zugleich murden die Regierungen beauftragt, durch die Rreisscholarchen, Lotal= und Diftriftsichulinspettionen sowie durch die Boligeibehörden und Magistrate darüber machen zu laffen, daß in den öffentlichen Schulen feine andern als die vorgeschriebenen Lehrbücher und die Artifel des Bentral-Schulbücherverlags gebraucht murden. Es war das eben die Beit, in der die Regierung die Besorgnis hegte, es möchten die Schulen, besonders die Mittel= und Sochichulen, den politischen Beftrebungen nicht fern bleiben. Statt ben Lehrerrat ber Mittelfchulen mit größerer Strafgewalt auszuftatten, ftellte man diefe Schulen und deren Lehrerkollegien gleichsam unter Polizeiaufficht, und die für jede Mittelicule aufgeftellten Regierungstommiffare maren u. a. fogar berechtigt, auch von ben Lehrvorträgen Renntnis Bu nehmen und gegen jede etwa mahrgenommene gefährliche Doctrine mit alsbaldiger Anzeige an den General-Commissär und Regierungs-Brafidenten, unter gleichzeitiger Unzeige an das Ministerium des Innern einzuschreiten c. 14)

Um den gangen Rreis der Unterrichtsliteratur dem Bentral-Schulbucherverlag dienftbar gu machen, trug man fich fogar mit dem Gedanten auch für die Universitaten die Bücher herzustellen. Der Beriag follte gleichsam eine Mufteranftalt merden, die unter ben Augen einer machjamen

entiprach.

Schule wieder niederreißen muffe, mas die erfte aufgebaut. In Bejug auf die lateinischen und griechischen Sprachlehren fei ber Wirrmarr noch größer. Auch die gerühmte Bohlfeilheit ber Bücher des Centraliculbucherverlags fen beim Licht betrachtet nur icheinbar. Bedente man, daß ber Centraliculbucherverlag nicht nur einen jahrlich fichern, fondern auch fehr bedeutenden Abfat habe, fo fegen die Breife der Schulbucher, porgliglich der perftummelten Rlaffiter, die jeder bei Geite legt, der die Schule verlaffen und etwas Ginn für flaffifche Literatur behalten hat, noch immer boch genug. Mus diefen Grunden will der Berfaffer bas Inftitut aufgehoben und bas hierdurch entftehende Defigit ander= meitig gededt miffene.

10) M. nifterial-Entichl. v. 28. Februar 1834 Mr. 5882, Dollinger

9. Bd. 3. T. S. 1739.

11) Drechfel l. c. G. 115. 12) Ministerial. Entichl. v. 28. September 1904 Dr. 21302.

18, Döllinger. 9. B. 3. T. G. 1740 ff.

14) Allh. Entschließung v. 6. Mai 1833. - Döllinger. 9. Bb.

<sup>8)</sup> Drechfel 1. c. G. 118. 9) In den aUndeutungen fiber die Schulreform in Bagerne von Dr. Ad. Gutbier, Borftand einer höheren Brivatlehranftalt in Münden, München 1849, mird bargutun versucht, daß beide Brede des Inftituts: Bohlfeilheit der Bucher und Ginheitlichteit bes Unterrichtsmesens, boch nur ichlecht ober gar nicht erreicht morden feien. . Faft jedes Buch habe einen andern Berfaffer, ber nach andern ober gar feinen padagogifden Grundfagen gearbeitet habe. Dagu tomme, bag ben Schulmannern Bagerns in binfict auf die Bearbeitung ber Lehrbücher fein Bertrauen geschenft und lieber außerbagerifchen Erzeugniffen der Blag geräumt murde. Daß bergleichen Bücher ben Organismus bes gesamten Unterrichts oft gang unbeachtet liegen, mare ohne Belehrfamteit nachzumeifen. Man nehme nur die Sprachbucher für die beutschen Schulen, auch Rultus. Minifterialbi. G. 415 u. f. die in höheren Lehranftalten eingeführte Grammatit von Benje, und man werde finden, daß ber Muttersprachunterricht in unfern Schulen fein organisches Gange bilden tonne, daß oft die eine DE. G. 948 ff.

jugebachten Aufgaben mit Bliid und Geschid gelöft hatte. Wenn auch vorhandene Texte von griechischen und lateis nischen Klaffitern abgebruckt, Lehrbücher und Muftersammlungen ufm. nen hergestellt murden, so wollte boch ber Administration eine felbständige Berlagsunternehmung durchaus nicht gelingen. 15) Deftomehr bildete fich ber andre Teil des Geschäftes aus, nämlich der monopolartige Bertrieb der vorgeschriebenen Lehrbücher und Muftersammlungen ufm., ein Geschäftszweig, bei bem Angebot und Bedürfnis formlich in der Sand des Staates maren. Die bagerifchen Schriftsteller und Buchhändler faben fomit bas gange umfangreiche Gebiet der Unterrichtsliteratur an das Inftitut bes Bentral-Schulbücherverlags sowie an die höchste Stelle der Unterrichts: verwaltung gebunden. Es ift deshalb leicht erflärlich, daß fich die bagerischen Buchhandler, deren schlimme Lage icon feit Jahren zu Rlagen Unlag gab, gegen eine folche Unterbindung des Buchhandels von feiten des Staates mit allen ihnen zu Gebote ftebenden Mitteln wehrten und diefe ungefunde Konturreng befämpften. Und wie in andern Zweigen des Gewerbes zu jener Beit die Rlagen über »Gewerbsübergriffe und Gewerbebeeintrachtigungen eine ftandige Ericheinung bildeten, und wie der Münchener Magiftrat im Berein mit der Polizeidirektion in einer Bekanntmachung vom Jahre 1839 betonte, durch die Gewerbsanmagung werde der Rahrungszuftand der Gewerbsberechtigten auf eine höchft bedentliche Weise gefährdet und sogar der Rechtszustand der Gewerbe im allgemeinen bedroht, fo bezeichneten die Buchhandler in einer von dem Berlagsbuchhändler R. Oldenbourg fen or verfagten Dentschrift diese Erscheinung auf dem Gebiete Des Buchhandels als unnatürlich und als eine Berftummelung desselben. In Wort und Schrift murde von den beteiligten Rreisen der Rampf gegen den Bentral-Schulbucherverlag gepolitischen Tendenzen ber leitenden Stellen im Bentralder Buchhändler Borichub leiftete, fo wuchs ihre Erbitterung abliefern muffe. Gin Prozeg ichien unvermeidlich. besonders bei den freiheitlich gefinnten Männern gegen dieses Dentschrift der Banerischen Buchhändler und Buchdruder«, Staatsbürger ..

es die bagerischen Buchhändler und Buchdrucker hauptsächlich unter der Firma »Expedition des Zentral-Schulbücherverlages. zu verdanken, daß das Monopol des Zentral = Schulbucher= verlags endlich gebrochen murde. Um 21. Juli 1849 erschien R. Oldenbourg die wenigen von früherer Zeit her noch unter Abanderung mehrerer Minifterial-Entschließungen eine gangbaren Berlagsrechte der Expedition des Bentral-Schul-Minifterial=Befanntmachung: . ben Central=Schulbucher=Ber= lag und deffen Geschäftsbetrieb betr. c,17) welche die Aufgabe des Bentral-Schulbücherverlags auf, deffen Auflösung bereits

Bleichwohl fehlte viel, daß das Inftitut alle die ihm | Minifterial-Bekanntmachung wird ausbrücklich hervorgehoben, daß der Stiftungsanftalt beim Drud und Berlag von Schriftwerken ein Monopol nicht zuftehe, vielmehr können in den Lehr- und Unterrichts-Unftalten auch andere als in dem Central-Schulbiicher-Berlag ericbienenen Ausgaben gebraucht werden, fofern die betreffenden Behörden folche als zwedmäßig, insbesondere als forrett und dem Gesichtsvermögen der Jugend als unschädlich erkannt haben . Nach Ziffer III der erwähnten Ministerial = Befanntmachung shat sich ber Berlag jedes Taufch= und Commiffionshandels, fohin alles Berkehrs fremder Artifel zu enthalten, auch allen ausländischen Bertrieb feiner Brodutte lediglich den Buchhandlungen zu überlaffen . Rach Biffer V hat der Berlag im Fall von Rechnungsüberschüffen jährlich an jede Rreisregierung eine Angahl von Schulbuchern Bur unentgeltlichen Berteilung an arme Schulfinder, und gwar für jeden Rreis bis gum Betrage von 150 fl., alfo in Summa 1200 fl. abzugeben; die weitern Uberschiffe follten jur Unterftiigung ber Witmen und Baifen ber Schullehrer permendet merden.

Gine Inftruttion für die Beamten und Bedienfteten bes Bentral=Schulbucherverlags vom 8. Marg 185218) regelte bas Berhältnis der Filialverleger gur Stiftungsanftalt und beftimmte zugleich die bienftliche Stellung ber Röniglichen Adminiftration und den Berfonalstand des betreffenden Berlags.

Da jedoch feit dem Jahre 1849 die Stiftungsanftalt mit der Konfurreng der übrigen Buchhandlungen rechnen mußte und wenig Geeignetes produzierte, fo verminderte fich der Abfat des Berlags von Jahr gu Jahr, fo daß biefer ichließlich mit Berluft arbeitete. Deshalb murbe im Jahre 1864 der gange Berlag sowie die Buchdruderei an Friedrich Buftet sen, aus Regensburg verpachtet. Diefer verlegte nun mahrend der Pachtzeit eine Reihe von Schulbuchern unter der amtlichen Firma. Alls im Jahre 1874 mit Buftet ber führt, der, wie es hieß, durch den Bertrieb der Bücher noch Pachtvertrag, den er wegen hohen Alters nicht mehr erneuern vieles vor allen andern Monopolen voraus habe. 16) Da die wollte, abgelaufen war, entstand mit dem Rultusministerium ein Streit darüber, ob Buftet auch die mabrend der Bacht= Schulbücherverlag einen Bebel fanden, der den Beftrebungen Beit verlegten neuen Bucher an das betreffende Minifterium erwarb die Firma Oldenbourg in München den Befit ber das freie Erwerbsleben hemmende Inftitut. Der Rampf da= Berlagsunternehmungen des Bentral=Schulbucherverlags und gegen wurde besonders heftig geführt in der ichon ermähnten ftellte diese bem Roniglichen Staatsministerium gur Berfügung. Diefes überließ durch einen mit Minifterial= worin die schlimme Lage dieses Gewerbes in Bagern in den entschließung vom 6. Januar 187410, furatelmäßig geneh= Jahren von 1830 bis 1848 in padender Beise gur Dar- migten Bertrag ben Geschäftsbetrieb des Bentral-Schulftellung kommt. Die Buchhändler fordern hierin von der bucherverlags pachtweise an die unter der Firma R. Olden= Regierung eine gründliche Brüfung ihrer Intereffen, die bourg beftehende Berlagsbuchhandlung in München. Es ift jugleich die Intereffen der deutschen Literatur feien, aber ju betonen, daß mit diefer Berpachtung feinerlei Borund die Befreiung von einem lange verhängten schweren rechte des Pachters gegenüber andern Berlagshandlungen Drucke auf dem Wege der Bereinbarung, auf dem verbunden waren, sondern die Erzeugnisse der Expedition der Ausgleichung des hier nun einmal geschaffenen Gegen- | des Zentral-Schulbucherverlags hinfichtlich ihrer Genehmigung fages zwischen einem zweideutigen Inftitute des Staates oder ihrer Ginführung in den Schulen mit den Erzeugniffen und einem ehrbaren Gewerbe gablreicher und achtbarer andrer Berlage völlig gleichgestellt waren. Im Jahre 1886 verzichtete die Firma R. Oldenbourg bei Erneuerung des Dieser seltenen und wenig befannten Broschire haben Bachtes der Berlagsrechte darauf, fernerhin ihre Schulbiicher herauszugeben. Im Jahre 1904 erwarb die Berlagshandlung bücherverlags, und damit hörte auch der Beftand ber Unftalt des betreffenden Berlags genau bestimmt; in Biffer II der ber Landtagsabgeordnete Graf v. Drechsel im Jahre 1831 20) beantragt hatte, um an beffen Stelle in jedem Rreife eine Unftalt

<sup>16)</sup> ofr. Die beutsche Literatur und bas bayerische Unterrichtsmefen in ben Jahren 1830 bis 1848. Dentidrift ber Bagerifden Buchhändler und Buchdruder. Augsburg 1849. G. 15.

<sup>16)</sup> Denkschrift der Bagerischen Buchhändler u. Buchdrucker v. J. 1849, S. 15.

<sup>17)</sup> Weber, 4. Bb., S. 397, Mr. 1381.

<sup>18)</sup> Döllinger-Strauf 24. Bb. S. 599 f. 3m Muszug mitgeteilt bei Beber 4. Bb. G. 334 ff.

<sup>19)</sup> Weber 4. Bb. G. 335, Unm.

<sup>20)</sup> Bandtagsverhandlungen, Sigung D. 24. Oft. 1831. B. 21 Protofoll-Mr. 22, S. 53-76.

jur erleichterten Berbeischaffung bes Bedarfs an Schulblichern Diefen Untrag ftellte er im Intereffe bei bagerifchen Buchhändler; er wollte dadurch feineswegs ben Fonds der Stiftung, wie es heißt, serftoren, sondern ihn gu befferen Zweden zu Bunften der Schulen, aber nicht mehr zu einer Sandelicaft mit Schulbiicherne verwenden.21)

Der Berlag und die Administration des Zentral-Schulbucherverlags waren anfänglich dem Röniglichen Staatsministerium des Innern unmittelbar untergeordnet. Jahresrechnungen der Administration murden in Gemäßheit der Allerhöchsten Berordnung vom 5. November 1826, »das von der oberften Stiftungs- und Gemeinde-Curatel bisher behandelte Rechnungswesen betreffende, 22) revidiert und vorbeschieden. Als durch die Allerhöchste Berordnung vom 27. Februar 1847 das Ministerium des Innern für Kirchenund Schulangelegenheiten gebildet murde,23) ging auch bie Aufficht über den Berlag und die Administration des Zentral-Schulbücherverlags an das Reffort diefes Ministeriums über, unter dem die Anftalt bis zu ihrer Aufhebung im Jahre 1904 ftand.

#### Rleine Mitteilungen.

\* Gewerbeordnung in Ofterreich. - Das . Reichsgesethlatt für die im Reichsrat vertretenen Ronigreiche und Lander. (LXXXIX. Stiid. Ausgegeben und verfandt zu Bien am 16. Auguft 1907) bringt unter Mr. 199 eine

Rundmachung bes Sandelsminifters im Ginvernehmen mit bem Minifter bes Innern vom 16. August 1907, betreffend ben Tert ber Gewerbeordnung.

Diefem Text ber nach mehrfachen Abanderungen und Bufagbeftimmungen nunmehr in Beltung befindlichen Bewerbeordnung ift folgende Ginleitung vorausgeschidt:

"Auf Grund des Artitels IV des Gefeges vom 5. Februar 1907, R.G.Bl. Mr. 26, betreffend die Abanderung und Erganjung der Gewerbeordnung, wird der Tegt der Gewerbeordnung, wie er fich aus den Anderungen und Ergangungen ergibt, welche im Gefege vom 5. Februar 1907, R.G.Bl. Rr. 26, fowie in den Gefegen vom 15. März 1883, R.G.Bl. Nr. 39, vom 8. März 1885, R.G.Bl. Rr. 22, vom 16. Jänner 1895, R. B. Bl. Nr. 21, vom 23. Februar 1897, R. B. B. Bl. Nr. 63, vom 25. Februar 1902, R. B. Bl. Nr. 49, vom 22. Juli 1902, R.-G.-Bl. Nr. 155, und vom 18. Juli 1905, R..B. Bl. Rr. 125, an ber Gemerbeordnung vom 20. Dezember 1859, R.-G.-Bl. 227, vorgenommen worden find, hiemit fundgemacht.

3n einem Unhang hiezu merden das faiferliche Patent vom 20. Dezember 1859, R. B. BI. Dr. 227, und die einführenden Beftimmungen ber übrigen Befege, betreffend bie Abanderung und Erganzung der Gewerbeordnung, jum Abdrude gebracht. (gez.) Bienerth m. p. (gez.) Foft m. p. .

#### Internationaler Berband jum Schute des gewerblichen Gigentume. -

Befanntmachung. Die Roniglich großbritannische Regierung hat bem Schweize- und 10. August, find zu erwarten am 23., 25. und 30. August. rifden Bundegrat unter bem 28. Juni 1907 ben Beitritt bes Auftralifden Bundes ju der Parifer Ubereinfunft jum Schuge bes gewerblichen Eigentums vom 20. Marg 1883 nebft Schlugprototoll von bemfelben Tage und gur Briffeler Bufagatte vom

14. Dezember 1900 (Reichsgefegbl. 1903 G. 148 ff.) angezeigt. Der Beitritt ift am 5. Auguft 1907 in Rraft getreten. Berlin, ben 9. Muguft 1907. Der Reichstangler.

In Bertretung: (geg.) Graf von Pourtales. (Reichsgesethlatt Dr. 36, ausgegeben zu Berlin b. 17. Auguft 1907.)

21) Braf v. Drechfel, Bortrag über b. Schulmefen in Bagern, S. 118, Unm.

22) Beber, 1. Bb. G. 364.

\*Warenhaussteuer. - Die amtliche Statistische Rorrespondenz veröffentlicht die Ergebniffe der preugifden Warenhaussteuer im Jahre 1906. Danach find in bem genannten Jahre 90 Barenhausinhaber mit einer Steuer von 2 525 000 M veranlagt worden. Die Bahl der steuerpflichtigen Barenhausbetriebe betrug im Jahre 1905: 93, im Jahre 1901 fogar 109. Der Steuerertrag ift im Berhältnis zum Jahre vorher um 365 000 M gewachsen, bleibt aber hinter dem des Jahres 1901 noch um 550 000 M zurid. Die Statiftifche Rorrespondeng bemerft gu diefen Bahlen:

Die Bewegung von 1901 bis 1906 läßt darauf ichließen, bag die Barenhausfteuer bin und wieder von der Gründung neuer Unternehmungen im Ginne bes Warenhausfteuergefeges abgehalten hat; hauptfächlich murde aber infolge Befdrantung auf Baren einer einzigen der gefeglich vorgefehenen Barengruppen, alfo durch Bermandlung in Spezialgeichafte - fo im Jahre 1902 von 19 bis babin fteuerpflichtig gemefenen Barenhäufern mit 17,29 Millionen, im Jahre 1903 von 9 mit 6,76 Millionen Mart Jahresumfat - Steuerfreiheit erzielt. Betrachtet man ben burchichnittlich auf einen Warenhausbetrieb entfallenden Steuerbetrag, ber 1901 28 201, 1905 nur 23 230, im Berichtejahre bin= gegen 28 058 M betrug, fo ergibt fich für die neuefte Beit eine gunftige Entwidlung ber befteben gebliebenen Unternehmungen, beren weitere Ausdehnung offenbar burch die Barenhaussteuer nicht beeintrachtigt wird, zumal fie vielfach vom Groffapital unterftugt werben und die Steuer abzumalgen verftanden haben.

"band in Sand mit dem Aufschwung im Barenhausgewerbe geht neuerdings ein beträchtlicher Rudgang bes gewerblichen Rleinbetriebes: aufs Behntaufend der ftadtis ichen Bevölferung tamen nämlich in Breugen im Jahre 1901 206, im Jahre 1905 205, im Jahre 1906 bagegen nur 202, ins= befondre in Berlin in benfelben Jahren 264, 261 und 256 Bemerbefteuerpflichtige der Rlaffe 4.«

\*Boft. - Nachfte Poftverbindungen nach Deutsch-Sudmeftafrita 1. Für Brieffendungen und Batete nach Smalopmund und für Brieffendungen mit Leitvermert nach Liiderigbucht mit Reichs= poftdampfer Bringregente, ab hamburg am 21. Auguft 100 pors mittags, in Smatopmund am 15. September. Schlug in hamburg am 21. Auguft für Briefe 80 pormittags, für Batete 60 vormittags. Beste Beforderung ab Berlin Behrter Bahnhof für Batete am 20. Auguft 125 nachmittags.

2. Für Brieffendungen nach Lüberigbucht mit englischem Dampfer iber Rapftadt, ab Southampton am 24. Muguft, in Rapftadt am 10. September, in Luderigbucht am 15. September. Lette Beforberung am 23. Auguft ab Coln 61 nachmittags, ab Oberhaufen 754 nachmittags, ab Berlin Schlefischer Bahnhof 1122 pormittags.

3. Für Brieffendungen nach Smatopmund und für folche mit Leitvermert nach Luderigbucht mit Reichspostdampfer » Pringregent« (vgl. Nr. 1):

a) mit erftem Nachverfand über Untwerpen, legte Beforderung am 25. Auguft ab Coln 61 nachmittags, ab Berlin Golefifder Bahnhof 888 pormittags;

b) mit zweitem Rachverfand über Boulogne fur mer, legte Beförderung am 26. Auguft ab Coln 1045 abends, ab Berlin Botsbamer Bahnhof 10 nachmittags.

Die nächften Boften aus Smatopmund, Abgang am 1., 4.

\* Befdlagnahmte Drudidrift. - Die Beipgiger Beitung melbet aus Leipzig vom 17. Auguft:

Die im Berlag von B Thummler ericbienene Drudichtift . Der Philifter von Bleigenburg und fein Studente, eine Ergahlung aus feinem Beben von Beter Gorgenfrei, ift megen Berftoges gegen bas Breggefet befchlagnahmt worden.

\*Gefdafteverlegung. - Die Firma Dscar Brandftetter in Beipgig gibt befannt, bag fie ihr Rontor in ihren Reubau, Dresdner Strafe Dr. 11 und 13, verlegt hat. Der Gingang gu ben Rontors und Beichaftsräumen befindet fich feit dem 19. Auguft Blumengaffe, Ede Dresdner Strafe.

<sup>28)</sup> Deber, 3. Bb. G. 659 u. f.

Bundesrat hat in feiner Sigung vom 27. Juni 1907 die Augertursfegung ber Gintaleiftude beutichen Geprages jum 1. Oftober 1907 beichloffen, jedoch mit Frift gur Ginlofung bei ben Reiches und Landestaffen bis jum 30. September 1908. Sierbei mirb barauf hingewiesen, daß öfterreichifche Bereinstaler, ba beren Mußerfursfegung bereits jum 1. Januar 1901 mit Ginlöfungsfrift bis jum 31. Märg 1901 erfolgt ift, nicht mehr einlösbar find. Einlieferer folder Stude haben vielmehr zu gewärtigen, daß biefe nach bem Beichluß des Bundesrats vom 13 Marg 1903 gerichlagen ober eingeschnitten werden. (Leipziger Btg.)

\* Internationaler Ronpreg für Ongiene und Demograbhie. - Für ben vom 23. bis 29. September d. J. in Berlin tagenden 14. internationalen Rongreg für Sygiene und Demographie mird, der aMundener Medizinifden Bochenfchrift. jufolge, eine Reihe von Festschriften vorbereitet. Die Festfchrift ber beiben beteiligten Reichsbeborben, des Raiferlichen Besundheitsamtes und des Raiserlichen Statiftischen Amtes, trägt ben Titel Das Deutsche Reich in gefundheitlicher und bemographifder Begiehunge. Bon ben beiben Festschriften bes Breu-Bifchen Rultusminifteriums behandelt die eine die fürglich gum Abichluß gelangte deutsche Seuchengesetzgebung. Die zweite ent halt Monographien der neueften medizinifchen Unftalten in Breugen, die in hygienifder binficht befonders beachtensmert find. Die Stadt Berlin bereitet eine Festichrift über die bemerkensmerten hngienischen Ginrichtungen ber Reichshauptftadt vor. Außerdem foll jedem Rongregbesucher ein in handlicher Form bergeftellter Dugienischer Führer. überreicht merden, ber die für die Rachmittagsbesichtigungen in Aussicht genommenen etwa 120 hygienifden Unftalten und Ginrichtungen Groß.Berlins in furgen Ubfcnitten dreifprachig behandelt und im Berliner Spgienifchen Universitätsinftitut und im Berliner Inftitut für Infettions. frantheiten ausgearbeitet wird.

\* Musftellung der Berliner Sezeffion. - Die dreigehnte Musftellung ber Berliner Gezeffion, die am 21. April ihren Unfang genommen hatte, murde Sonntag abend, 18. Auguft, gefchloffen. Der Befuch mar bis jum Ende fehr rege. Much bas Ergebnis ber Bertaufe foll gufriedenftellend fein.

\* Englifche Arbeitszeit. (Bgl. Rr. 192 b. Bl.) - Die Bewegung der Ungestellten im Leipziger Rauchwarenhandel gegen die von vielen Firmen vor einiger Beit eingeführte senglische Beschäftszeite führte am 17. b. D. gu einer gablreich besuchten Berfammlung der Ungufriedenen im .Schlog Ritterftein. ju Der Beidaftsführer Frahm bes Deutschnationalen barf ich mohl um Mussprache bitten. handlungsgehilfen-Berbands erstattete Bericht. Daraus ergibt fich, daß die eingeführte Underung der Arbeitszeit nicht die befannte englische Arbeitszeit von 8-4 Uhr oder 9-5 Uhr ift, sondern daß fie mit einstündiger Mittagsunterbrechung von 8 bis 6 Uhr läuft. Die Ungufriedenheit richtete fich mit Recht gegen Diefe Ginrichtung, insbefondere besmegen, meil die Beidrantung ber Mittags= geit auf eine Stunde für die meift weit entfernt wohnenden Behilfen nicht genügt, gum Auffuchen anderweitigen Mittagstifches nötigt und somit Dehrkoften verurfacht. Es murbe eine entfprechende Erflärung angenommen.

Jubilaumsgabe. - Der Inhaber ber birtiden Gortiments: buchhandlung in Breslau, herr August Michler, hat aus Anlag bes fünfundfiebzigjährigen Beftebens feiner Firma (1. Juni 1907) ber bortigen Roniglichen und Universitäts-Bibliothet, gu beren regelmäßigen Lieferanten die Birtiche Buchhandlung feit langer Beit gehört, ein wertvolles Buchergeichent gemacht, beftehend aus 165 Berten der verschiedenften Biffensgebiete. (Schlefische Beitung.)

#### Personalnachrichten.

Beinrich Sansjatob. - Der Boltsichriftfteller Beinrich Sansjatob, Stadtpfarrer in Freiburg i/Br., vollendete am 19. b. M. fein fiebzigftes Lebensjahr. Er ift am 19. Auguft 1837 in haslach in Baden geboren. Bum Geiftlichen beftimmt, ftubierte er in Raftatt und Freiburg i/Br., empfing 1863 die Priefter- | dete Rolner Firma hatte negativen Erfolg. weihen, wirtte als Lehrer am Gymnafium in Donaueschingen

Talerfinde außer Umlauf. (Bgl. Dr. 156 5. Bl.) - Der und als Schuldirettor in Balbshut, als Bfarrer in Sagnau am Bodenfee. Geit 184 lebt er in Freiburg i. Br. Geine politische Tätigfeit in Baldshut trug ihm Feftungsftrafen ein und brachte ihn um feine bortige Stellung. - Bon feinen Schriften feien hier folgende genannt:

Die Grafen von Freiburg im Rampfe mit ihrer Ctabt -Die Salpeterer, e. politifch-religiofe Gette a. b. fuboftl. Schwarzwald - Erzbifchof S. von Bicari - Der Baldshuter Rrieg i. 3. 1468 - Auf der Feftung - Im Gefängniffe - Beriman der Lahme von der Reichenau - Das Narrenschiff unferer Beit - Berr und Diener - Der fcmarge Bertold, der Erfinder des Schiegpulvers - In Franfreich. Reifeerinnerungen - In Italien - In ben Diederlanden - In der Refideng. Erinnerungen eines babifchen Landtags-Abgeordneten - Mus meiner Jugendzeit - Mus meiner Studienzeit - In ber Rarthaufe - Mus franten Tagen - 3m Baradies - Abendläuten - St. Martin als Rlofter und Pfarrei - Bette Fahrten - Berlaffene Bege - Stille Stunden - Bilde Ririchen - Durre Blätter - Schneeballen - Der Bogt auf Mühlftein - Bauernblut - Der Leutnant von Sasle - Der fteinerne Mann von Sasle - Die mahre Rirche Jefu Chrifti -Jefus von Ragareth - Tolerang und Intolerang - Beichte und Rommunion - Balbleute - Erinnerungen einer alten Schwargmalberin - Ergbauern - Aus bem Leben eines Ungludlichen -Mus bem Leben eines Bludlichen - Deine Dadonna - 3m Schwarzwald - Unfre Bolfstrachten. Gin Bort gu ihrer Erhaltung - Mus bem Beben eines Bielgeprüften - St. Maria -Die Bunden unfrer Beit - Der Rapuginer fommt - Beit und Rirche. Rangelvortrage. - Der beilige Geift. Rangelvortrag. -Die Schöpfung. Rangelvortrage. - Sommerfahrten - Alpenrofen mit Dornen - Sonnige Tage - Ausgemählte Schriften - Musgemählte Ergählungen. Boifsausgabe (5 Bbe. 1907).

#### Sprechfaal.

(Ofine Berantwortung ber Rebattion; jeboch unterliegen alle Einsenbungen ben Bestimmungen über bie Berwaltung bes Borfenblatts.)

#### Steuerpflicht des Rommiffionslagers im Sortiment.

Unter Berufung auf das handelsgesethuch § 383 und folgende behauptet der hiefige Steuerkommiffar, die gangen Rommiffions= fendungen feien bem gewerblichen Betriebsvermögen jugugablen nach bem jeweiligen Stand vom 1./IV. und mit zu verfteuern. Er tam barauf, weil in ber Feuerverficherung bas Lager viel hober angegeben mar, als bei ber Steuererflärung. Meine Ginmendungen, daß ich natürlich das Rommiffionslager mitverfichern muffe, aber nicht zu verfteuern habe, ließ er nicht gelten; er fagt, ber § 383 des Sandelsgefegbuchs treffe da ju. Bei der Bichtigfeit der Gache

Johannes Trube. Offenburg.

Bemertung ber Redattion. - Diefelbe Ungelegenheit murbe ichon fruger, im Borfenblatt 1904 Rr. 30, von einem badifchen Gortimenter jur Erörterung geftellt und in den Rummern 33, 34, 36, 38 (Februar 1904) von fünf Ginfendern befprochen. Biemlich übereinstimmend murde bas Berlangen der badifchen Steuerbehorde als nicht berechtigt beurteilt. Aber die Borfchrift, auch das Rommiffionslager, als jum Barenbeftande (arbeitenden Rapital) gehörig, in die Steuererflärung einzubeziehen, beftebe, und alle Brotefte einzelner Gortimenter feien erfolglos gemefen. Dabei wird (in Dr. 33) die perfonliche Unficht eines höheren Steuerbeamten ermahnt, daß die Borfdrift ein fteuertechnifcher Fehler fei.

#### Runftblätter=Schrant.

(Bergl. Börfenblatt 1905 Nr. 57, 83, 115.)

Benn einer ber Berren Rollegen in ber Lage mare, mir bie Bezugsquelle eines wirtlich prattifchen Aufbewahrungsichrantes für Runftblätter, ber jugleich jum Borgeigen eingerichtet ift, anaugeben, mare ich für Mitteilung bantbar.

Die Firma Broghennig, Roln, beren Schrant vor einigen Jahren an diefer Stelle empfohlen murbe, fcheint diefen nicht mehr zu fabrigieren; wenigftens ift trog mehrfacher Unfragen eine Untwort nicht eingetroffen; auch eine Borfrage burch eine befreun-

G. Soltau. Flensburg.

#### Anzeigeblatt.

#### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

### Wöchentliche Übersicht

#### geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

1907. 33. Liste.

(12. bis 18. August.)

Vorhergehende Liste siehe Nr. 188.

#### 1. Firmenänderungen und Kommissionswechsel.

- Neue Firma. H. Handelsgerichtliche Eintragung. — B. = Börsenblatt.
- Aachen. Ruge, W., Verlag. Komm.:
- O. Weber. [B. No. 186] Allenstein. \*Gabriel, Rich. Buch- u. Papierhandlung. Komm.: Stiehl. [B. No. 190.]
- Arad. \*Weisz és Klein. Buch-, Papieru. Zeichenmaterialienhandlung. Komm.:
- Koehler. [B. No. 190.] Backnang. Kreutzmann, Karl, vorm. Koch & Co. [B. No. 187.]
- Easel. Schweiz. Verlags-Druckerei G. Böhm. Prokura Jakob Birsinger erloschen. [H. 7./VIII. 07.]
- Berlin. Baedeker u. Moeller, Verlag. Geschäftslokal: W. 30, Elssholz-[B. No. 191.]
- Photographischer - Baruch, J., Kunstverlag. Die Gesellschaft ist Baruch. [H. 9./VIII. 07.]
- Demcker, Dr. jur. Paul. Gliederte dem Verlage eine Versand- u. Export-No. 188.
- \*Fiedler, R., Verlag. Geschäftslokal: O. Weber. [B. No. 186.]
- \*Kunstverlag Norden Max Müller. Inhaber: Kaufmann Max Müller. [H.
- 8./VIII. 07.] - \*Richter, J., Kolportage-Grosso-Buchhandlung. Geschäftslokal: SW.19, Zimmerstr. 53. Komm.: Prager. [B. No. 191.]
- Konkurs beendet. [H. 31./VII. 07. B. No. 187.]
- \*Telefon-Adressbuch-Gesellschaft m. b. H. Geschäftsführer: Wilhelm
- Wagner. [H. 12./VIII. 07.] - Verlag der deutschen Stimmen, G. m. b. H. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Carl Albrecht Patzig. [H. 12./VIII. 07.]
- Verlags- u. Export-Haus Georg Volger G. m. b. H. Der Rentier Wilhelm Jahr ist nicht mehr Geschäftsführer. [H. 3./VIII 07.]
- Wagner, M. Streller ist als Kommissionär zu streichen. [B. No. 189.]
- Biberach-Riss (Württemberg). Bopp & Haller (P. G. Lautenschlager) Komm. in Stuttgart jetzt: Koch & Co. [B. No. 191.]
- Charlottenburg. \*Mehlhorn, A. Verlagsbuchhandlung. Geschäftslokal: Schlüterstrasse 66/I. Komm.: Witt. [B. No. 187.]
- Chur (Schweiz). Keel-Gut, Adolf. Komm. in Stuttgart jetzt: Koch & Co. [B. No. 188.]

Börsenblatt für den Deutschen Buchbandel. 74. Jahrgang.

Kommissionär zu streichen. [B. No. 189.] Deutsch-Wilmersdorfb.Berlin. \*Verlags-

- Anstalt Emanuel Graf zu Arz. Inhaber: Reichsgraf Emanuel zu Arz und
- Vasegg. [H. 7/VIII. 07.]

  Döbeln. Schmidt's Buchhandlung,
  Carl, Hermann Jache. Konkurs beendet. [B. No. 189.]
- Dresden. Gewerbebuchhandlung Ernst Schürmann G. m. b. H. Die Gesellschaft ist aufgelöst. August Babett Carl Ernst Schürmann ist nicht mehr Geschäftsführer, sondern zum Liquidator bestellt. [H. 13./VIII. 07.]
- \*Pässler, Johannes. Geschäftslokal: -N., Gr. Klostergasse 5. Komm.: Herm. Schultze. [B. No. 189.]
- Dümpten (Niederrhein). \*Eberts, Paul. Buch-, Papier- u. Schreibwarenhandlung, Buchdruckerei. Komm.: Maier. [B. No. 189.]
- \*Raquet, Adolf, Ed. Düsseldorf. Becker Nachflgr. Buchhandlung. Geschäftslokal: Wilhelmsplatz 10. Komm.: Koehler. [B. No. 190.]
- Verlag der Rheinlande, G. m. b. H. Prokura erteilt an: Gotthilf Laemmert. [H. 9./VIII. 07.]
- J. Rath. Komm. in Stuttgart jetzt: Einsiedeln (Schweiz). Iten, J. J., Nachf. v. Adelrich Benziger & Co. Komm. in Stuttgart jetzt: Koch & Co. [B. No. 189.]
  - Elberfeld-Sonnborn. \*Burchard, Fr. Buchhandlg. u. wissensch. Antiquariat. Komm.: Maier. [B. No. 191.]
- strasse 15. Komm: Franz Wagner. Gehren (Thür.) Heinrich, Otto, Buchdruckerei. Verstorben: Richard Höring. Alleininhaberin: Frau Wwe. Helene Höring, geb. Heinrich. [H. 12./VIII. 07.]
- aufgelöst. Alleininhaber jetzt: Bruno Gera (Reuss). \*Malter, Franz. Buchu. Kunsthandlung nebst Antiquariat. Geschäftslokal: Neustadt 2, Ecke Schlossstrasse. Komm.: Fleischer.
- buchhdlg. an. Komm.: Klemm. [B. Güstrow. Kitzing, Hermann. Ging
- über. [B. No. 186.] SW. 61, Belle-Allianceplatz 16. Komm.: Harsefeld (Hannover.) \*Möller, Karl. Buch-u. Papierwarenhdlg., Buchdruckerei u. Buchbinderei. Komm.: Maier. [B.
  - No 186. Itzehoe. Meyer, Adolf. Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [B. No. 190.]
  - Karlshorst. \*Schuster, B. Buchhandlung. Komm : Grosso- u. Kommissionshaus. [B. No. 191.]
- Seehagen, Oswald, Verlag, G. m. b. H. Karlsruhe (Baden.) Lang's Buchh. u. Buchdruckerei, J. Komm. in Stutt
  - gart jetzt: Koch & Co. [B. No. 190.] Linck's Buchh., J., Nicolai & Rehfeld. Komm. in Stuttgart jetzt: Koch
  - & Co. [B. No. 190.] Kiel. Dreesen, J. Streller ist als Kommissionär zu streichen. [B. No. 189.]
  - Komotau i. B. Grosse, E. A., Musik-Verlag. Komm. jetzt: Hedewig's Nachf [B. No. 186.]
  - Leipzig. Baum's Verlagsbuchhandlung Henriette Baum. Firma er-
  - loschen. [H. 15./VIII. 07.] - Beck, Carl, Antiquariat, Verlag. Verkehrt nur noch direkt. [B. No. 187.]
  - Lücke, C. F., G. m. b. H. Geschäftslokal jetzt: Georgining 4.
  - Meyer, S.B. Komm.: Koehler. [B. No. 190.] - \*Musikverlag Rich. Bong, G. m. b. H. Zweigniederlassung des Berliner Hauptgeschäfts. Geschäftslokal: Teubnerstr. 11. Geschäftsführer: Felix Rupprecht. [H.

10./VIII. 07.]

- Delitzsch. Beckert, A. Streller ist als Leipzig. Richter, Fr. Wurde in eine G. m. b. H. unter der Firma Fr. Richter, G.m.b. H. umgewandelt. Geschäftsführer: Gustav Ed. Gumpel und Max Richter.
  - \*Schmidt, C. Otto. Reisevertretung, Anzeigenannahme, Verlagsgeschäft. Geschäftslokal: L.-Reudnitz, Frommannstr. 5.
  - [H. 13./VIII. 07.] Schmidt, Richard Carl, & Co. Als Gesellschafter ausgeschieden: Felix Hoesch. Prokura Friedrich Hermann Helm u. Friedrich Max von Criegern er-
  - loschen. [H. 12./VIII. 07.] Schönfelds Verlagsbuchhandlung Richard Carl Schmidt & Co. Als Gesellschafter ausgeschieden: Felix Hoesch. Prokura Friedrich Hermann Helm u. Friedrich Max von Criegern er-Firma lautet künftig: G. Schönfeld's Verlagsbuchhandlung.
  - [H. 12./VIII. 07.] Streller, R. Geschäftslokal vom 26./VIII. 07 ab: Querstrasse 15.
  - \*Verlag . Technischer Berater., Arno Kalklösch. Zeitungs- u. Buchverlag. Geschäftslokal: Breitkopfstr. 18. Inhaber: Franz Arno Kalklösch. [H. 15./VIII. 07.]
  - \*Weigel, Theodor Oswald. Verlag für Naturwissenschaften u. Kommissionsbuchhandlung. Geschäftslokal: Königsstr. 1. Inhaber: Theodor Oswald Weigel. Prokura erteilt an: Carl Alexander
  - Grumpelt. [H. 15./VIII. 07.]

    Magdeburg. \*Kirchner, Fr. Buchhandlung. Geschäftslokal: -N., Schifferstr. 181. Komm.: Grosso- u. Kommissionshaus. [B. No. 191.]
  - Malstatt-Burbach (Rhld.) Basting, A. Sortiments-Buchhdlg. Komm.: Prager. [B. No. 191.]
  - Mannheim. \*Badische Verlagsanstalt, G. m. b. H. Geschäftsführer: Max Ihm u. Gottlieb Klebsattel. Prokura erteilt an Engelbert Sturm. [H. 1./VIII. 07.]
  - auf Frau Margarethe Kitzing geb. Gross Marienburg. Stamm, Hellmuth. Erloschen. [H. 8./VIII. 07.]
    - Miltenberg a. M. \*Link, Edmund. Musikalien - u. Instrumentenhandlung. Komm.: André.
    - München. Diepolder, Karl. Komm. in Stuttgart jetzt: Koch & Co. [B. No. 189.] Münster i/W. Regensbergsche Buchhandlung und Buchdruckerei.
    - Prokura erteilt an: Heinrich Rems. Nürnberg. \* Zeller, A. Komm.: Maier. [B. No. 189.]
    - Offenbach a. M. Steinmetz'sche Hofbuchh., Th., Carl Schoeller. Komm. in Stuttgart jetzt: Koch & Co. [B. No. 188.]
    - Opladen. \*Opladener Druckerei und Verlagsanstalt, G. m. b. H. Geschäftsführer: Bauunternehmer Jakob
    - Lungstrass. [H. 7./VIII. 07.] Paris. Dohle, E. Komm. jetzt: Hedewig's Nachf. [B. No. 186.]
    - Eichenberg, Julius. Komm. jetzt:
    - Hedewig's Nachf. [B. No. 186.] Pössneck. Vogel, Carl Gust., (C. G. Vogel). Prokura erteilt an: Leon Gschwind. [H. 9./VIII. 07.]
    - Prossnitz (Mähren). \*Karásek, Franz. Buchhandlung. Komm.: Stiehl.
    - Regensburg. \*Schröder, Conrad. Buchhandlung. Komm.: Maier. [B. No. 190.]
    - San Remo. Diemer, F., Filiale. Ging auf die Firma Max Ruef über. [B. No. 187.]
    - Schliersee i. Oberb. Schreyer, Josef. Verlagsbuchhandlung. Komm. jetzt: Hedewig's Nachf. [B. No. 186.]

Schöneberg b. Berlin. \*Witting, Herbert. Buchhandlung und Leihbibliothek. Geschäftslokal: Hohenstaufenstr. 20, Ecke Martin Lutherstr. 8. Komm.: Volckmar. [B No. 187.]

Schwerte. \*Saatmann's Buchhandlung.
Inh.: Frau Amand Saatmann, Mathilde
geb. Lutz. Prokura erteilt an: Amand
Saatmann. [H. 8./VIII. 07.]

Speyer. Buchhandlung Max Nimtz, G. m. b. H. Komm. in Stuttgart: Koch

& Co. [B. No. 191.]

Stollberg (Erzgeb.). Graser'sche Buchhandlung (Richard Liesche) Filiale Stollberg. Zweigniederlassung der Annaberger Hauptfirma. Firma lautet jetzt: Graser'sche Buchhandlung (Richard Liesche) und das Geschäft hat nicht mehr die Eigenschaft einer Zweigniederlassung. [H. 6 | VIII. 07.]

Strassburg. Heinrich'sche Buch- u. Kunsth.vorm.J.Bensheimer(Freihen & Weber.) Komm. in Stuttgart jetzt: Koch & Co. [B. No. 187]

Koch & Co. [B. No. 187]

Stuttgart. Neff, Paul, Kommissionsgeschäft. Ging auf die Firma K. F. Koehler in Leipzig über, der dem Geschäft ein Barsortiment angliedert und firmiert: Neff & Koehler. Geschäftslokal jetzt: Eberhardstr. 46 u. 50 u. Gaisstr. 17 u. 19. Komm. in Leipzig jetzt: Koehler.

Reisezeitungsverlag, G. m. b. H.
 Als Geschäftsführer ausgeschieden:
 Hermann Schmidt. Zum Geschäftsführer bestellt: Franz Haasis. [H. 10./VIII. 07.]

Vilshofen. \*Rückert, L., Inhaber: Buchdruckereibesitzer Friedrich Rückert.
[H. 31./VII. 07.]

Wien. Kratz, Helf & Co. Konkurs beendet. [H. 6./VIII. 07. B. No. 187.] — Lewy, Gustav. Inhaber jetzt: Emil

Hertzka. [H. 6./VIII. 07.]

Zollikon-Zürich. \*Hegenauer-Gruber,
E. Musikalienhandlung. Komm.: André.

Zweibrücken. Klein Nachfolger, Hermann. Erloschen. [H. 7./VIII. 07.]

#### II. Verlags- und Preisänderungen, Aufhebungen des Ladenpreises, Verbote.

Zusammengestellt nach Börsenblatt Nr. 186-191 vom 12.-17. August 1907. Die in eckigen Klammern beigefügten Zahlen geben die betreffende Nummer an.

A. Übergänge ganzer Verlage und grösserer Verlagsabteilungen. Nichts.

B. Änderungen bei einzelnen Büchern und Zeitschriften.

Bahnen, Neue, Halbmonatsschrift f. Kunst u. öffentliches Leben. Jahrgang III. IV. V. 1903-05. (Wien, Neue Bahnen à & 12.— ord.) liefert J. Deubler in Wien für & 1.—. Alle 3 Jahrgänge zusammen (& 36.— ord.) für & 2.50. [186.]

Chaiselongue-Geschichten. Bd. 25.
Berlin, Verlag Amusant. Durch Beschluss des Amtsgerichts Berlin-Mitte beschlagnahmt. [186.]

Ernst, Friedrich: Nach Arosa. Eine Sommerfahrt in die Schweizer Berge. 1901.
(Braunschweig, Richard Sattlers Verlag.)
jetzt Leipzig, Richard Sattlers Verlag
(Georg Beer). Geh. # —.80 ord.; geb.
# 1.20 ord. [189.]

Fechner, G. Th.: Über die Seelenfrage. 1861. (Leipzig, C. F. Amelangs Verlag) jetzt Hamburg, Leopold Voss. [186]

Jahresbericht über die Landwirtschaft im Kgr. Sachsen f. 1900-1904. Hrsg. v. Landeskulturrat. 1905. (Leipzig, Richard Carl Schmidt & Co.) jetzt Dresden, Johannes Pässsler Verlags-Abt. [189.]

\*Witting, und Leih-: Hohen-Lutherstr. 8. Langsdorff, Karl v.: Die Landwirtschaft im Königr. Sachsen. 1889. (Dresden, G. Schönfeld's Verlag) jetzt Dresden, Johannes Pässler Verlags Abt. [189.]

Milch, Die, als Volksnahrungsmittel. 1883. (Dresden, G. Schönfeld's Verl.) jetzt Dresden, Johannes Pässler Verlags-Abt. [189.]

Vereins-Kalender, Illustr. Landwirtschaftlicher. 1907. (Leipzig, G. Schönfeld's Verl.) jetzt Dresden, Johannes Pässler Verlags-Abt. [189.]

Pässler Verlags-Abt. [189.]

Wurm, W.: Waldgeheimnisse. 2. Aufl. 1895. (Stuttgart, C. Krabbe.) Vorräte und Verlagsrecht gingen an den Verfasser: Hofrat Dr. W. Wurm in Teinach zurück. [188.]

Firma Zeitschrift, Sächs. Landwirtschaftl.
(Leipzig, G. Schönfeld's Verl.) jetzt
Dresden, Johannes Pässler Verlagsaschaft Abt. [189.]

Die Vertretung der Firma Davids Antiquariat, Berlin, lege ich mit dem 1. September d. J. nieder.

> R. Streller, Leipzig. Leipzig, den 19. August 1907.

P. P.

Hiermit beehren wir uns Ihnen ergebenst mitzuteilen, dass sich unser Herr Curt Staeglich aus Gesundheitsrücksichten veranlasst sieht, mit dem heutigen Tage aus unserer Firma

#### Reichenbachsche Kommissionsbuchhdlg. Staeglich & Co.

auszuscheiden. Dieselbe ist mit Aktiven und Passiven in den alleinigen Besitz unserer Herren Johannes und Otto Cyriacus übergegangen.

Wir bemerken, dass hierdurch keinerlei Änderungen in unserer Geschäftsführung hervorgerufen werden und bitten Sie, uns Ihr Vertrauen und Wohlwollen auch fernerhin zu erhalten.

Hochachtungsvoll

Reichenbachsche Kommissionsbuchh. Staeglich & Co.

#### Verlagsübernahme.

Von dem bisher im Carl Krabbeschen Verlag erschienenen, vom Verfasser zurückgekauften Buch

#### "Waldgeheimnisse"

von Dr. W. Wurm (1895)

Geb. # 3.- ord.

gingen sämtliche Vorräte und das Verlagsrecht an uns über.

Stuttgart, August 1907.

#### Franckh'sche Verlagshandlung.

#### = Mitteilung. =

In Ergänzung der Anzeige des Herrn Brodesser in Baden-Baden in Nr. 184 d. Bl. teile ich mit, dass ich zur Prüfung und Erledigung der nachträglich eingelaufenen Rechnungspapiere am 1. Oktober nach Baden-Baden zurückkehre.

Die Zahlungsliste O.-M. 1907 wurde — wie seit Begründung meiner Firma — durch meinen Kommissionär Herrn Franz Wagner in Leipzig erledigt.

Im übrigen hat Herr Rechtsanwalt Dr. Hoewig in Baden-Baden die Vertretung meiner Angelegenheiten übernommen.

#### Hochachtungsvoll

München.

Otto Ryssel.

#### Kommissionswechsel in Stuttgart.

Wir übernahmen die Vertretung der Firma:

## Math. Rieger'sche Buch-u. Kunsthandl.

und bitten die über Stuttgart verkehrenden Verlagsfirmen um freundliche Kenntnisnahme.

Stuttgart.

Albert Koch & Co.

#### Kommissionswechsel in Stuttgart,

Wir übernahmen die Vertretung der Firma:

#### Chr. F. Müller'sche Hofbuchhandlung, Karlsruhe i. B.

und bitten die über Stuttgart verkehrenden Verlagsfirmen um freundliche Kenntnisnahme.

Stuttgart.

Albert Koch & Co.

#### Kommissionsübernahme in Stuttgart.

Wir übernahmen die Vertretung der Firma:

#### Gnad & Cie. (Carl Amslinger), Würzburg

und bitten die über Stuttgart verkehrenden Verlagsfirmen um freundliche Kenntnisnahme.

Stuttgart.

Albert Koch & Co.

#### Kommissionsübernahme in Stuttgart.

Wir übernahmen die Vertretung der Firma:

#### Ph. Brönner'sche Buchhandlung, Eichstätt i. B.

und bitten die über Stuttgart verkehrenden Verlagsfirmen um freundliche Kenntnisnahme.

Stuttgart.

Albert Koch & Co.

#### Kommissionswechsel in Stuttgart.

Wir übernahmen die Vertretung der Firmen:

#### Georg & Co. in Basel Georg & Co. in Genf

und bitten die über Stuttgart verkehrenden Verlagsfirmen um freundliche Kenntnisnahme.

Stuttgart, 20. August 1907.

Neff & Koehler.

Bremen, den 15. August 1907.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich meine seit dem Jahre 1829 am biesigen Platze bestehende Sortiments - Buchhandlung am heutigen Tage an meinen langjährigen Mitarbeiter und Prokuristen Herrn

#### Franz Quelle

käuflich übertragen habe, der das Geschäft unter der bisherigen Firma mit Hinzufügung seines Namens:

## Gustav Winter's Buchhandlung (Franz Quelle)

fortführen wird.

Die Disponenden der Ostermesse 1907, sowie alle Sendungen in Rechnung 1907 übernimmt, Ihr gütiges Einverständnis voraussetzend, mein Herr Nachfolger, der zur nächstjährigen Ostermesse prompt darüber abrechnen wird.

Mein Verlag verbleibt in meinem Besitz und wird von mir unter der Firma

#### Gustav Winter Verlagsbuchhandlg.

in unveränderter Weise fortgesetzt.

Indem ich Ihnen Herrn Quelle als gewissenhaften, erfahrenen und solventen Kollegen empfehle, bitte ich Sie, das meiner Firma seit so langen Jahren allseitig bewiesene Wohlwollen und Vertrauen auch auf ihn übertragen zu wollen.

Ich benutze die Gelegenheit, Herrn F. Volckmar in Leipzig für die stets sorgsame Vertretung meiner Interessen an dieser Stelle meinen besten Dank auszusprechen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Gustav Winter.

Bremen, den 15. August 1907. P. P.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige des Herrn Gustav Winter beehre ich mich, Ihnen ergebenst mitzuteilen, dass ich dessen Sortiments-Buchhandlung am heutigen Tage käuflich erworben habe und dieselbe in streng solider Weise unter der bisherigen Firma mit Hinzufügung meines Namens:

## Gustav Winter's Buchhandlung (Franz Quelle)

fortführen werde.

Gestützt auf eine 12 jährige buchhändlerische Tätigkeit, mit den hiesigen Platzverhältnissen genau vertraut und in Besitz
genügender Mittel, richte ich an Sie das ergebene Ersuchen, das meinem Herrn Vorgänger in so reichem Masse geschenkte Vertrauen auch mir bewahren zu wollen und
mir das Konto offen zu halten.

Ihr gütiges Einverständnis voraussetzend, übernehme ich die diesjährigen Disponenden sowie die im Laufe dieses Jahres gemachten Sendungen; dieselben werden zur künftigen Ostermesse ordnungsgemässe Abrechnung

finden.

Herr F. Volckmar in Leipzig wird auch für mich die Kommission zu besorgen die Güte haben und stets mit hinreichender Kasse versehen sein, um Barpakete einzulösen.

Ihrem geneigten Wohlwollen mich bestens empfohlen haltend, zeichne ich

mit vorzüglicher Hochachtung

Franz Quelle.

### Zur Beachtung!

Unter Bezugnahme auf die Anzeige im Börsenblatt Ar. 178 betr. Gründung des pädas gogischen Verlags List & von Bressendorf in Leipzig weise ich zur Vermeidung von Irrstümern ausdrücklich das rauf hin, daß die Firma

## Paul List

von dieser Neugründung in keiner Weise berührt wird, und daß ich nach wie vor

## alleiniger Inhaber

derselben bin.

Hochachtungsvoll

Ceipzig, im August 1907.

Paul List.

#### Bertanfsantrage.

In einer der verkehrsreichsten und schönstgelegenen Städte Österreichs ist eine alte angesehene Sortimentsbuchhandlung mit Nebenzweigen unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Durch den fortgesetzt steigenden Fremdenverkehr ist das Geschäft noch sehr ausdehnungsfähig und es bietet sich einem jungen, strebsamen Buchhändler daher die beste Gelegenheit zu einer sicheren Existenz. Umsatz ca. 38000 M.

Ernste Reflektanten erhalten Auskunft unter R. V. 3312 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In Schlesien — Sachsen — Brandenburg habe ich einige Sortimentsbuchhandlungen in der Preislage von ca. 15 000 M zu verkaufen.

Breslau X, Trebnitzerstr. 11. Carl Schulz.

3ch bin beauftragt zu verfaufen:

Eine in steter Entwickelung befindliche Buch- und Papierhandlung in kleiner evangelischer Stadt der Rheinprovinz. Das Geschäft ist bis jest
ausschließlich Schulbuchhandlung, und
befindet sich das Geschäftslokal in
direkter Nähe der Schulen. Reingewinn über 3000 A. Reelle Werte
7000 A. Kaufpreis 10000 A. Die Lage
des Geschäfts und die Berhältnisse
der Stadt begünstigen sehr die Ausdehnungsfähigkeit des Betriebs.

Stuttgart, Rönigftr. 38.

Bermann Bildt.

Emil Felber in Berlin W. 30

stellt zum Verkauf:

## 500

## = Naumann = Naturgeschichte der Vögel Mitteleuropus

12 Bände, komplett, roh.

Angebote auf den ganzen Vorrat oder grössere Posten direkt erbeten.

Zwei forstwissenschaftliche Werke (Holzmesskunde und Kubiktafeln, 17. Auflage) sollen, da nicht in die gepflegte Richtung passend, abgegeben werden. Für einschlägigen Verlag bilden diese beiden Werke eine gute Ergänzung, ebenso dürften sie sich in hervorragender Weise zur Ausbeutung im Reisegeschäft eignen. — Anfragen unter Nr. 3307 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

1066\*

#### Bücherlager

eines bekannten Antiquariats, mit vorhandenem Zettelkatalog, wegen Zurruhesetzens des Besitzers gegen Kasse zu verkaufen. Zur Übernahme etwa 20 000 Mark erforderlich. Sehr geeignet zur Etablierung, da Name in weitesten Kreisen bekannt. Angebote befördert Eberling & Co., Hamburg, Lindenstr. 61.

Einem gut empfohlenen Sortimenter wird Gelegenheit geboten, ein äusserst

#### **lukratives Sortiment**

mit Nebenbranchen zu erwerben. Kaufpreis inkl. kur. Lager u. Einr. von zirka # 8000.— nur # 20000.— bei entspr. Anzahlung. Nettoreingewinn ca. # 5500.—. Angebote unter E. M. 3065 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In Berlin angesehenes Sortiment, das ca. 9000 & Reingewinn abwirft, für 50 000 & zu verkaufen.

Breslau X, Trebnigerftr. 11.

Carl Schulz.

2 zugfräftige Romane mit Berlagsrecht und Matern zu verfaufen. Ungebote u. Z. 3321 an die Geschäftsftelle des B.-B.

#### Günstiges Angebot für Zeitschriften-Verleger mit grösserem Propaganda-Apparat.

Eine alte, sich des besten Rufes erfreuende Halbmonatszeitschrift für die Export-Interessen, die infolge Fehlens eines geeigneten Propaganda-Apparates im Erträgnis zurückgegangen ist und gegenwärtig einen Nutzen nicht mehr abwirft, möchte der Verleger, um das entschieden aussichtsreiche Unternehmen nicht gerade eingehen zu lassen, gern unterden denkbargünstigsten Bedingungen an entsprechende gute Firma abtreten; event. gegen spätere Vergütung bei Wiedererzielung eines grösseren Nutzens. Frdl. Angebote unter B. B. ## 3305 an die Gesch äftsstelle des B.-V. erbeten.

Wegen Krankheit des Besitzers ist ein in einer Grossstadt Mitteldeutschlands gelegenes, seit nahezu 100 Jahren bestehendes Sortiment zu verkaufen.

Das Geschäft hat den besten Ruf in Verleger-, wie in Kundenkreisen und ist durch seine vorzügliche Lage eins der ersten am Platze.

Angebote von Herren, die über grössere Barmittel verfügen, unter H. S. 3311 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

#### 3wei theologische Berlagswerte,

beide gut aufgenommen, aber nicht in die Berlagsrichtung paffend, werden billig abgegeben. Anfragen unter # 3304 an die Geschäftsftelle des Börsenvereins.

Wegen Spezialisierung des Verlags ist eine in 3., neu durchgesehener Auflage erschienene »Russisch-deutsche und deutschrussische Handelskorrespondenz« mit allen Vorräten u. Rechten abzugeben. (Honorarfrei, Platten vorhanden.) Das Buch hat seit seinem Bestehen jährlich eine gute Rente abgeworfen. Angebote unter 3309 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

#### Ein größerer Kunftverlag

foll wegen Spezialisierung zu dem billigen Preis von 75000 & verkauft werden. Selbstreslektanten erhalten nähere Auskunft unter Mr. 3308 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Ranfgejuche. Landwirtschaftl. Verlag

mit Zeitung wird zu kaufen gesucht.

Angebote unter M. S. # 3206 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

3ch fuche ju faufen:

Ein rentables Fachblatt, das nicht an den Ort gebunden ift, gegen Barzahlung oder hohe Anzahlung; für gute Objekte ift mein Mandant sofortiger entschlossener Räufer.

Stuttgart, Ronigftr. 38.

hermann Wildt.

### Sortiment

mittleren Ilmfangs, mit Papierbranche, in lebhafter Fremdenstadt Süddeutschlands oder der österreichischen Alpenländer, wird von tüchtigem kapitalkräftigem Buchhändler zu kaufen gesucht. Es wird nur auf ein solides Objekt mit 5. bis 6000 & Reingewinn restektiert.

Ungebote unter T. Z. # 3173 an Die Befcaftsftelle bes Borfenvereins.

#### Teilhabergesuche. Teilhaber

mit 20-25000 & zur weiteren Finanzierung und Auszahlung eines Teilhabers für

Fachzeitung

die in den letten Jahren einen nennensswerten Aufschwung und große Zukunft hat, sofort gesucht. Tüchtiger Akquisiteur, sowie sachliche Mitarbeiter vorhanden. Angeb. u. L. G. 9155 an Rud. Mosse, Leipzig, erb.

#### RENTABLE SELBSTÄNDIGKEIT

bietet sich einigen tatkräftigen Buchhändlern . . . .

Eine altrenommierte Spezialfirma soll wegen erwünschter Vergrösserung gelegentlich in eine Gesellschaft umgewandelt werden. Der bisherige Inhaber will sich besonderer Umstände wegen bald aus dem Betriebe zurückziehen, weshalb sich tüchtigen, arbeitsfreudigen Kollegen Gelegenheit bietet, mit

KAPITAL UND ARBEITSKRAFT einzutreten.

Auskünfte werden unt. R. B. 2958 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erteilt.

#### Carl Schuig, Breslau X, Trebnigerftr. 11

empfiehlt Beteiligung an:

a) bedeutendem Wiener Antiquariat mit einer Einlage von 50 000 A.

b) mittlerer Werkbruderei mit ständigen Aufträgen und einem Reingewinn von 9000 & zur Bergrößerung und Angliederung von Berlag mit einer Einlage von 25 000 &.

c) Sortimentsbuchhandlung im Induftries bezirt Oberschlesiens mit einer Einlage von 15-20 000 ...

d) großem Berlagsunternehmen mit einer Einlage von 100 000 A.

Mustunft toftenlos.

#### Fertige Bücher.

Frid. Plant in Meran.

Soeben erschienen:

Plant, Frid, Reiseführer durch Vinschgau und dessen Seitentäler mit geschichtl., botan. u. mineralog. Beitrag. Brosch. # 1.—.

Hausmann, Dr. R., Sanit.-Rat, Die Weintraubenkur mit Rücksicht auf Erfahrungen in Meran. 6. verbesserte Aufl. 8°. Brosch. 1.—.

Plant, Frid., Neuer Führer durch Meran und dessen Umgebung. Mit 2 Karten. 8. verb. u. verm. Aufl. Touristischer Teil z. Herausnehmen, à la Baedeker. Geb. 16 2.40.

Tourist. Teil sep. Mit 2 Karten,
 à la Baedeker. Geb. # 1.60.

(Z) In unserm Verlage erschien soeben in 2. verb. Auflage:

#### Iburg und Driburg.

Eine Geschichte der Burg und Stadt nebst Bericht über die jüngsten Ausgrabungen von Dr. med. Lünnemann

Mit 6 Illustrationen, 1 Stammtafel und 1 Grundriss. 40 Seiten 8°. 75 & ord., 55 & no.

Paderborn.

Junfermannsche Buchhandlung

Soeben erichien von dem Berfaffer ber befannten und beliebten Bafchlemmer Beschichten:

#### Großmutters Zerbster Chronif

#### Hermann Waschke.

Preis . 1. -.

Berlangzettel liegt bei.

Berbft.

Friedrich Gall's hofbuchhandlung.

#### Turmhoch"

ragt aus der Fülle der sexualpädagogischen Schriften, heutzutage den Büchermarkt überschwemmen, das allbekannte Buch des verdienstvollen schwedischen Gelehrten hervor. — Man kann wohl sagen: Wenn überhaupt ein Buch imstande ist, jugendlichen Herzen auf diesem Gebiete etwas abzugewinnen, so müsste dieses Buch es sein. - Kritik des Hygien. Centralblatts vom August

#### Prof. Dr. med. Ribbing's "Sexuelle Hygiene".

Verlag von Peter Hobbing in Stuttgart.

Abdruck der obigen Kritik auf Zetteln zum Beilegen ohne Firma des Bestellers liefere ich umsonst.

Die in legter Beit gahlreich vorgetommenen Bergiftungen durch den Genuß ichadlicher Vilge veranlaffen mich, bingumeifen auf bas vom Raiferlichen Gefundheitsamt bearbeitete

## Pilzmerkblatt.

Die wichtigsten egbaren und 199 schädlichen Pilze.

(Eine Tafel mit 22 farbigen Abbildungen und 8 Seiten Text.)

Preis einzeln 16 -. 10 ord. (m. Pto. u. Berp. 16 -.15).

10 Expl. M 1.— ord., M —. 75 bar. M 4.— ord., M 3.30 bar. M 7.— ord., M 5.50 bar. 100 M 60 .- ord., M 54. - bar. 1000

Da aus bem gleichen Unlag in einer großen Ungahl ber gelefenften Tagesblätter in nächfter Beit ausführliche Befprechungen bes "Bilgmertblattes" ericheinen, fo wird vorausfichtlich rege Rachfrage banach entfteben.

Berlin, August 1907.

#### Julius Springer.

Borfenblatt für ben Deutschen Buchhanbel. 74. Jahrgang.

H. Haessel Verlag in Leipzig



Goeben erfcbien:

## Alkmannshäuser

Ein Sang vom Rhein

### Paul Raiser

3weite Ausgabe

Preis gebunden M. 3 .- ord.; M. 2.25 netto; M. 2 .- bar Ein Probe-Exemplar mit 50% ======

Wilhelm Ruland fchreibt in den Münchener Neueften Nachrichten: Rein rheinischer Poet, bagegen ein sangesfrober fachfischer Pfarrberr, Paul Raifer, Paftor an St. Matthäi zu Leipzig, bat die alte Sage aus Sophus Baudin' verftaubter Chronit hervorgeholt und mit dem neuzeitlichen Gewand einer frischen Dichtung umtleidet. 211s mir der "Rürschner" verriet, daß der würdige Pfarrer bereits ein hoher Fünfziger ift, da habe ich mir den Band nochmals heruntergelangt, ihn wiederholt durchblättert und mir gefagt: "Ei der Daus! Schau, ichau die jungen Alten! Ja, ja, der Uhmannshäufer! Und gelobte mir, Freunde des Rheines und Weines auf das erquidende Buchlein aufmertfam ju machen. Was hiermit gefchieht. 3ch bitte zu verlangen.

Leipzig

S. Haeffel Verlag

In äusserst effektvoller Ausstattung erschien vor kurzem:

Nach Aufzeichnungen niedergeschrieben von

Matthias Blank (Theo von Blankensee).

- Verbrecherkönig Clifford. Bd. 2. Der Schrecken von La Villette. Bd. 1.
- Bd. 3. Versiegelte Lippen. Bd. 4. Totentanz.

Bd. 5. Der Mord im Northern Express.

Jeder Band à 1 M. ord., 60 Pf. no., 50 Pf. bar.

100 Bände sortiert 35 M.

Die zahlreichen Nachbestellungen beweisen täglich die ausserordentliche Gangbarkeit obiger Bände, und bitte ich Firmen, die dieselben noch nicht bestellt haben, dieses nachholen zu wollen. Durch fortgesetztes Ausstellen wird sich ein lohnender Absatz erzielen lassen.

Hochachtend

Gotha.

Verlagsanstalt u. Druckerei H. Bartholomäus.

1067

#### Verlagsbuchhandlung, Lithographie, Steindruckerei, W. Düms in Wesel, Kunstanstalt. Buchbinderei, Lackier., Vergolde- u. Prage-Anftalt.

(2)

Wefel. Mitte August 1907.

In biefem Jahre find folgende Reuheiten und Reu-Musgaben in meinem Berlage erichienen:

#### I. Jugendschriften.

Mr. 1301. Grimms kleines Marchenbuch. Eine auserlejene Sammlung ber Rinder= und Sausmärchen bon Jakob und Wilhelm Grimm.

Ein deutsches Darchenbuch bon Ludwig Bechitein. (K. u. M. VI-X.)

Mr. 1302.

Es war einmal.

Mr. 1303. Andersens ausgewählte Marchen.

Für die Jugend neu bearbeitet bon Ferdinand Goebel. (K. u. M. VII-XII)

Nr. 1304. Munchhaufens Reifen und Abenteuer juWaffer und juCande.

> Für die Jugend bearbeitet von Ferdinand Goebel. (K. u. M. VIII-XII.)

Mr. 1305.

(K. u. M. VI-X.)

Cill Eulenspiegels wunderbare und feltfame Abenteuer.

Rach bem Bolfsbuche ber Jugend ergablt bon Ferdinand Goebel. (K. u. M. VIII-XII.)

Mr. 1306. Rübezahl,

der Berr des Riefengebirges. Der Jugend neu ergahlt bon Ferdinand Goebel. (K. u. M. VIII-XIV.)

Mr. 1307. Gullivers Reifen und Abenteuer

bei den Zwergen und Riefen. Der Jugend neu ergählt bon Ferdinand Goebel. (K. u. M. VIII-XII.)

Mr. 1308.

Robinson.

Der Jugend von neun bis fünfzehn Jahren erzählt von Julius Norden. (K. IX-XV.)

Ladenpreis für jeden Band 50 Pfg. - netto 30 Pfg. und 11/10.

Dieje 8 Bande in Groß-Oftavformat haben je 72 Seiten Text und außer dem Titelbild je 3 Buntbilder (Rr. 1308 nur 2) vom Maler 28. Schafer, ausgeführt in 9fachem Farbenbrud. Der neue eigenartige Ginband mit gitrongelbem Leinwandruden, mit grauem Lederpapier überzogenen Deden und Chromotitelbild

gefällt allgemein.

Dbige 8 Salbleinenbande find auch unter ber Bezeichnung Dr. 1301b bis 1308b fartoniert erschienen mit rotem Leberpapier-Abergug und Chromo-Titelbild. Angerdem enthalt jeder Band 1 prachtiges Buntbild.

Cadenpreis für jeden Band 40 Pfg. — netto 24 Pfg. und 11/10.



#### II. Künstlerische Bilderbücher.

#### A. Bilderbücher auf Papier.

Mr. 1646.

Die luftige Spielzeugschachtel.

Ein Kinderbuch mit Bilbern und Reimen

Frau Brofeffor Ille-Beeg (Marie Beeg). Salbleinenband in Folioformat

 $(24^{1})_{2}:33^{1})_{2}$  cm.) und 11/10.

(Breis der Ausgaben auf Leinwand und Pappe fiehe unter Bilderbucher auf Leinwand und Bappe.)

Bevor ich gur herftellung diefes eigenartigen Rinder-Bilderbuches überging, habe ich die Originale in Bild und Text vielen Jugenderziehern gur Ginficht gegeben und von allen Geiten nur Gutes darüber gehört. Dan hat mich begludwunicht zu dem neuen Rinderbuch.

Die Berfafferin ichreibt über die Ausführung des Buches:

"Das Buch ist wirklich reizend ausgefallen. So tadellos im Druck, jo frisch in der Farbe, flar gezeichnet. 3ch freue mich wirklich fehr barüber, und wer es bis jest gefeben bat, brudte freudigen Bei-

fall aus und amufierte fich darüber. 3ch hoffe, es wird guten Beifall haben."

Ladenpreis M. 1.80, netto M. 1.05 Augerdem erhalte ich aus Munchen folgende Nachricht:

"Bielleicht intereffiert es Gie, daß unfer fleiner Pring Luitpold von Bayern (ber jungfte Thronfolger) ein ungemeines Bergnügen an Ihrem Bilberbuch

"Die luftige Spielzeugichachtel"

hat. Es ift ihm das liebfte feiner Bilderbucher."

Der Allgemeine Anzeiger für Buchbindereien fagt darüber:

ber Bilber gang befonders aus, beren tomifche Bestaltung in Berbindung mit der farbenprächtigen Ausstattung die Birtung auf die Beschauer nicht versehlen fann. Der Text ift in Bersform gehalten, und zwar in durch- von feinem Entftehen an bis heute nachgerühmt wird. Dag der Text aus natürlichen, nicht gefünstelten Wortbildern, die fich den Rindern in jeder Beziehung einwandfrei ift, braucht wohl faum betont zu werben. pielend leicht einprägen. In den meiften Fallen durfte ein wiederholtes ja, berfelbe wird zweifelsohne in hohem Grade von erzieherischem Berte fein."

Borlefen ber luftigen Berfe bei bem Rinde die Borftellung fur das Behörte und Gesehene berart festigen, daß der Tert in das Gedachtnis bes "Die Inftige Spielzeugichachtel zeichnet fich durch die Gigenart Rindes übergeht, ohne daß hierzu besondere Mühewaltung nötig ift. In diefer Beziehung glauben mir "Der luftigen Spielzeugichachtel" eine Wirfung vorausjagen zu fonnen, wie folde dem echten "Strummelpeter"

Mr. 47.

#### Bilder - Lieder - Buch für fingende und fpielende Kinder.

Mit leichter Rlavierbegleitung und farbigen Bilbern.

> Herausgegeben bon

Marie Martini. Größtes Quartformat. Start gebunden.

Ladenpreis M. 3 .--. Netto M. 1.80 und 11/10.

Diefes Buch bringt eine Angahl der bekannteften Rinderlieder mit leichten Mlavierbegleitungen und mit farbigen Bildern.

Die "Beimarifche Landeszeitung" fagt darüber:

Für fingende Rinder — Singen möchten alle Rleinen, aber oft will es nicht recht gluden, das Stimmehen bedarf noch der Stube, der Anleitung Da probiert die Mutter auf dem Rlavier, die alte Melodie jufammengubringen, oder fucht danach in einem Bolfeliederbuch. Doch gerade das Einfachfte ift oft am schwerften zu finden. Dem ift nun mit diesem Buchlein abgeholfen: jedes Lied, jeder Rinderreim hat feine Mufitbegleitung, und zwar fo leicht gefest, daß auch die Beschwifter, die fich bes erften Mabierunterrichts erfreuen, fie ohne Schwierigfeiten fpielen fonnen. Und jo ertonen, von Rindermund gefungen und von Rinderhand begleitet, die lieben vertrauten Beifen "Rommt ein Bogel geflogen", Beift bu, wieviel Sternlein fteben?", "Alle Jahre wieder", "Mude bin ich, geh' gur Ruh". Wir hören bie Kinderreime, das Entzuden der Aleinen und Aleinsten - find fie doch durch ihre Ginfachheit und Wiederholungen leicht faglich für den findlichen Geift -, "banschen flein, jog allein", "Bäuerlein, Bäuerlein, tid, tid, tad", "Sopp, hopp, hopp, Bferdchen, lauf Galopp!" usw Doch auch das Kindersauge wird erfreut; wie die Lieder, so sind die sie illustrierenden Bilder einfach und leicht verständlich. Sie find nicht modern, weder in der Auffaffung noch in der Biedergabe; ein Runftlerauge hatte vielleicht manches daran auszusegen - aber fie zeugen bom feinften, innigften Berftandnis für das Rindergemut. Die Rleinen find davon entzüdt, benn fie verfteben alles auf den Bildern, ohne weitere Ertlarung. Gie jauchzen bei der langen Reihe der gehn fleinen Zwerge, bei den flotenden Saslein; fie fieben ftaunend por dem Ratfel des Manuleins im Balde in feinem Burpurmantel und fie bewundern die Englein, die dem ichlafenden Rind den Beihnachtsbaum ichmuden.

#### Serie Buftav.

Nr. 1649.

#### Des Kindes Lieblingstiere Bezeichnet v. W. Schäfer,

Maler Mit Text von Ferdinand Goebel, Reftor.

Mr. 1650.

Tierbilder mit Reimen und Ergählungen. Bilber bon W. Schafer. Reime bon Ferd. Goebel. Erzählungen

Hus hof und Wald.

bilder u.viel. Beihnachts-

Mr. 1651. Mr. 1652.

Weihnachts-Bilder - Backe, backe Kuchen. Ein neuer bud Hite Reime für groß und flein, allen mit neuen Bildern wird's willtommen fein. bon Wilh. Schafer. Acht hübiche Beihnachts-

Mit 8 Seiten bunter und von Chr. von Schmid. Liebern und Weichichten. 8Seiten ichwarzer Bilber. Mr. 1653.

Struwwelpeter.

Bon Marie Beck.

Mit Bildern von M. Pfeifer. Mr. 1654.

Für unfere Kleinen.

Bilder bon Wilh. Schafer

mit Reimen von Adelheid Wette. Mit vielen Erzählungen.

Diefer Gerie Buftav ichlieft fich an das früher ericbienene:

Im bunten Rock. Gin luftiges Goldaten-Bilberbuch für madere Anaben.

Mit 8 Seiten bunter und 8 Seiten schwarzer Bilber.

Eadenpreis für jeden Band 60 Pfg. — netto 36 Pfg. und gemischt 11/10. Die Bande haben größtes Quartformat (201/2-30 cm), find fehr hubich gebunden mit Buntdrud Titelbild und enthalten je 8 Blatt Farbendrudbilder. (Die Leinwand-Ausgaben diefer Gorten finden Sie unter Gerie Bans, die Ausgaben auf Bappe unter Gerie Mag.)

#### B. Bilderbücher auf Ceinwand.

Mr. 1646 L.

Die luftige Spielzeugschachtel. Gin Rinderbuch mit Bildern und Reimen von Frau Professor Ille-Beeg (Marie Beeg)

Ausgabe auf Leinwand in Folioformat (241/2-331/2 cm.)

Ladenpreis M. 3.50 - netto M 2 .- und 11/10.

Serie hans.

Mr. 1649 L. Des Kindes LiebMr. 1650 L.

Mr. 1651 L.

Nr. 1652 L.

Mr. 1653 L.

Mr. 1654 L.

lingstiere. Auf Leinw.

Muf Leinwand.

bud). Auf Leinwand. Auf Leinwand

peter. Auf Leinwand.

Aus hof und Wald. Weihnachts -Bilder. Backe, backe Kuchen. EinneuerStruwwel- Für unfere Kleinen. Muf Leinwand.

Ladenpreis für jeden Band M. 1.50 — netto 80 Pf. und gemischt 11/10. Stattliche Bande in größtem Quartformat mit je 8 Blatt bunter Bilder auf Leinwand,

#### C. Bilderbücher auf Pappe.

Mr. 1646 Lp.

#### Die luftige Spielzeugschachtel.

Ein Aufftell-Bilderbuch mit Bilbern und Reimen von Frau Professor Ille: Beeg (Marie Beeg Folioformat (241/2 - 331/2 cm.)

a Ladenpreis M. 2.25 — netto M. 1.35 und 11/10.

Mr. 1646 P.

#### Die luftige Spielzeugschachtel.

Ein Kinderbuch mit Bilbern und Reimen von Frau Professor Ille = Beeg (Marie Beeg).

Ausgabe auf Pappe. Folioformat (241/2 - 331/2 cm.)

a Ladenpreis M. 2.50 -- netto M. 1.50 und 11/10.

Serie Mar.

Mr. 1649 P.

Mr. 1650 P.

Mr 1652 P.

Mr. 1654 P.

Bilber von Bilh. Schafer.

Tierbilber mit Reimen.

Alte Reime mit neuen Bilbern

Kindes Lieblingstiere. A Hus hof und Wald. A Backe, backe Kuchen. A Für unsere Kleinen. Bilbert. Bilh. Schafer mit Reimen von Bilh. Schafer. Auf Bappe. von Adelheid Bette Auf Bappe.

Auf Pappe. Auf Pappe. Ladenpreis für jeden Band 70 Pf. — netto 40 Pf. und gemischt 11/10.

Bilderbucher auf Pappe im größten Quartformat. Jeder Band enthält 6 farbenprächtige Bilder in ftarfem Ginband mit brillantem Titelbild.

Mr. 733 P.

#### Das luftige ABC in Reim und Bild.

#### Das luftige Einmaleins in Reim und Bild.

Bilderbücher auf Bappe in Oftavformat mit je 8 Geiten Farbendrudbilder und brolligen Reimen

Ladenpreis pro Band 20 Pf. — 10 Stud gemischt M. 1.35 netto.



#### III. Ausmalbücher und Tribographien.

Mr. 1647.

#### Der kleine Zeichner und Maler.

Quartformat. 2 Gorten

Ladenpreis 25 Bf. - 10 Stud = M. 1 50 no.

Enthalten je 8 Seiten Beichen-Borlagen und Quabratnete jum Nachzeichnen, fowie 8 Geiten Mal-Borlagen und Bilder zum Ausmalen Ein äußerft prattifches Beichen- und Malbuch.

#### Husmalbuch. Landschaften.

Großes Quer-Quartformat. 2 Sorten.

Ladenpreis 40 Bf. - netto 24 Bf und 11/10.

Enthalten je 4 Blatt bunte Landichaftsbilder und 4 Blatt Landichaften jum Ausmalen in hübichem Umichlag

Mr. 1655. Tribographie.

Leborello-Album mit 10 Blatt Tribographien. Oftavformat. 3 Sorten

Ladenpreis 10 Pf. — 10 Stild = 60 Pf. no.

Meine Tribographie=Bilder (D R. B. 183 500) burften befannt fein Die Unleitung gum Bervorreiben der Bilder befindet fich auf dem Umichlag.

3ch empfehle bieje preiswerte Husgabe gang befonders

Alle vorstebend angezeigten Bucher haben die befannte gute Ausstattung mit fünftlerifden Bildern, wodurch fich meine Berlagswerfe bei billigen Breifen auszeichnen.

3d empfehle Ihnen obige Renheiten und bitte Gie, eheftens eine Probebeftellung gu machen.

A condition liefere ich gar nicht Bern bin ich aber bereit, auf ausdrudliches Berlangen, gegen bar mit Berechtigung gur Bar-Remiffion bis 6 Monate be bato Faftur gu liefern, auch taufche ich feft oder bar bezogene Bucher in gutem Buftande (bis 6 Bochen be bato Fattur) gegen andere Bucher meines Berlags um.

Beachten Gie gutigft meine beiliegenden Berlanggettel.

Hochachtung&voll

#### 10. Düms, Verlag der Weseler Bilderbücher und Jugendschriften.



#### Derlag von Bustav fischer in Jena.

Rach ben eingegangenen Beftellungen murde verfandt:

### Ultramontane Weltanschauung und moderne Lebenskunde, Orthodoxie und Monismus.

Die Anschauungen des Jesuitenpaters Erich Wasmann und die gegen ihn in Berlin gehaltenen Reden. Herausgegeben von Brof. Dr. J. Blate, Berlin. Mit 12 Textfiguren.

Breis: ord. 1 .M., netto 75 &.

— Gegen bar auf 6 Exemplare ein Freiexemplar.

Der Zwed biefer Brofdure, welche über bie Bortrage berichtet, die P. Basmann im Februar b. 3. in Berlin gehalten hat, ift feineswegs, über P. Basmann ben Stab ju brechen. 3m Gegenteil, feine Berdienfte merden völlig anerfannt und es mird betont, daß er der naturmiffenschaftlichen Beltanschauung große Dienfte geleiftet habe. Es mußte aber andererfeits die Gebundenheit Basmanns durch die Beiftesfeffeln der Rirche nachgewiesen und gezeigt werden, warum er als echter Raturforicher nicht anerkannt werden tann. - In bem Rampf der Weltanichauungen tonnen wir nur meiter tommen, wenn die Gebildeten die Biele und die Gründe der Raturforfcher flar ertennen. hierzu beizutragen ift der eigentliche Bmed ber Gdrift.

Der gelehrte Bater gebort ju jener Phalang tatholifcher Belehrter, die ihre Rirche von bem fo oft und mit fo vollem Recht erhobenen Bormurf der Rudftandigfeit und der Befampfung alles geiftigen Fortichritts reinigen wollen. Da Basmann eine öffentliche Distuffion feiner Unfichten gewünscht hatte, unterzogen fich elf namhafte Berliner Gelehrte ber Aufgabe, auf Die vielen Widerfprüche Basmanns infolge feiner firchlichen Bebundenheit hingumeifen, ber einerfeits auf Brund feiner eigenen Boologifchen Studien die Richtigfeit der Abftammungslehre und der Darminichen Geleftionslehre im Bringip gugibt, andererfeits ben Glauben an Bunder und an einen willfürlich die Raturgefete aufhebenden Schöpfer zu halten fucht. Die Schrift besteht aus einem burch Abbildungen erläuterten Auszug ber Basmann'ichen Bortrage und aus einer vollständigen Biedergabe ber gegen ihn gehaltenen Reden.

Die Schrift wird viel angegriffen, aber auch von allen Freunden unabhängiger Naturforschung mit Freuden begrift merden, benn fie zeigt beutlich, bag bie Bertreter ber modernen Biologie fich ber Grengen ber menichlichen Erfenntnis mohl bemußt find und nicht dem Glauben an fich feindlich gegenüberfteben, daß fie aber entichloffen find, das Lehrgebäude ber driftlichen Orthodoxie, soweit es mit aller Erfahrung in Biderfpruch fteht, energisch zu befampfen zugunften einer freien, vernunftgemäßen und naturmiffenschaftlichen Beltanichauung.

Jena, im August 1907.

(Beftellzettel anbei.)

 $\mathbf{z}$ 

In 3. 11. Rern's Berlag (Mag | Miller) in Breslau ift foeben erfchienen:

## Bagdordnung

pom 15. Juli 1907.

Mit ausführlichem Sachregifter.

160. Beheftet 30 & ord., 20 & netto, feft 13/12, bar 7/6.

25 Eremplare mit 50%.

#### Buchhandlung Borwarts, Berlin SW. 68,

Lindenftrage 69

(Z) In unferem Berlag ericbien foeben:

### Die sozialistische Arbeiter=Internationale

Berichte

der fogialdemokratischen Organisationen Europas, Auftraliens und Amerikas an den Internationalen Sozialiften-Rongreß gu Stuttgart (18,-24. Auguft 1907) über ihre Tätigkeit in den Jahren 1904—1907

Berausgegeben vom Internationalen fogialiftifden Bureau mit einem

Vorwort von Emil Vandervelde Deutsche Ausgabe - Preis 2 Mark

Auslieferung nur bar mit 1 36 40 & Freieremplare 11/10

Alle in feste Rechnung oder bedingungsweise bestellten Exemplare meines Katalogs

#### Choix de livres anciens rares et curieux

Bd. I: A-Incunabula

VII, 616 S. 80. M. vielen Illustr., geb. Fr. 20 .- für M 10 .- netto

sind direkt oder über Leipzig geliefert worden, und der vorhergesehene Erfolg ist nicht ausgeblieben. Verschiedene Firmen haben nicht nur durch das einfache Vorlegen des stattlichen Bandes denselben sofort abgesetzt, sondern gleichzeitig recht bedeutende Aufträge erhalten, die ihnen bei einem Rabatt von 15 % einen ansehnlichen Gewinn abwarfen.

Ich mache ergebenst aufmerksam, dass mit Rücksicht auf die zahlreichen Bestellungen eine grössere Anzahl von Exemplaren nach Leipzig zur Auslieferung gesandt wurde, so dass weitere w. Aufträge - fest oder à cond. - unverzüglich ausgeführt werden können.

Ich bitte, zu verlangen.

Florenz, Mitte August 1907.

Leo S. Olschki's Antiquariat.

#### Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Borfenblatt für ben Deutschen Buchhandel. 74. Jahrgang,

## doard Mitins

die bekannte Münchener Schriftstellerin und Sofschauspielerin, schreibt:

"Gertrud Baumgarten" ist ein empfundenes, erzieherisches Werk. Ich danke Ihnen von ganzem Herzen, daß Sie mich damit bekannt machten! Es war mir ein Genuß, nach all der nervenkitzelnden Lektüre der modernen Zeit ein Buch in die Hand zu bekommen, das — gleichwohl es eine moderne Anforderung verteidigt, doch frei von jedem Sinnenreize — nur Reinheit und Gefundheit atmet. Ich meine, alle Eltern und Erzieher müßten Ihnen für dieses Buch dankbar sein. Sonnige Heiterkeit, strahlender Lebensmut lacht aus jeder Zeile. Ihr Appell an die deutschen Frauen und Jungfräulein wird nicht ungehört verhallen!"

Ludwig Detter, Gertrud Baumgarten. Roman in zwei Bänden. M. 9.- brosch., M. 11.- geb.

Verlag von Josef Singer in Straßburg

In aller Kürze erscheint:

<sup>®</sup> Illustrierter

## Jüdischer Familienkalender

für das Jahr 5668 (1907 | 1908)

Preis M. 1.-

Während für alle Gemeinschaften grösseren und kleineren Umfanges seit Jahrzehnten Kalender bestehen, existierte überraschender Weise ein die ganze Gemeinschaft der Juden umfassender Kalender in wahrhaft gediegener und künstlerischer Ausstattung bisher nicht. Um diesem, von den Juden tatsächlich empfundenen, Übelstande abzuhelfen, habe ich mich auf Anraten der grossen jüdischen Organisationen entschlossen, diesen in erster Linie als Nachschlagebuch für das ganze Jahr gedachten, reich mit Illustrationen versehenen Kalender herauszugeben. Er enthält neben einem erstklassigen Feuilleton einen vollständigen Orientierungsplan über alle Verhältnisse der Juden in Deutschland unter besonderer Berücksichtigung der Grossgemeinden.

## Hebräische Melodien

Eine Anthologie von

#### Dr. Julius Moses

Ein Familienbuch, eine Anthologie aller Gesänge, die zum Preise des Judentums von Juden und Nichtjuden verfasst wurden. Die lyrischen Schöpfungen der klassischen Periode, der Emanzipationszeit, der Periode nach 1848 und endlich der jungjüdischen und Jargon-Dichtung orientieren uns über die jeweilige Stellung der Epochen zum Judenproblem (200 Dichter mit ca. 500 Gedichten!!). Ein voller Erfolg ist dem Buch sicher, um so mehr, als es geeignet ist, dem fühlbaren Mangel einer

#### GESCHENK-LITERATUR

bei besonderen jüdischen Festlichkeiten (namentlich zur BARMIZWAH-FEIER etc.) abzuhelfen. Auch als Prämie für die Schule erscheint es ganz besonders wertvoll.

Preis des vornehm ausgestatteten GESCHENK-WERKES M. 5 .- , nur gebunden.

Beide Artikel werden nur bar abgegeben! (30 % und 13 | 12 Expl.)

Modernes Verlagsbureau Curt Wigand, Berlin-Leipzig



#### KARL CURTIUS

BUCHHANDLUNG

BERLIN W. 35 DERFFLINGERSTRASSE 20
FERNSPRECHER VI 8512

(Z)

Den 20. August 1907

# Ist Deutschland finanziell gerüstet?

Aus dem Inhalt:

1. Deutsche Reichsanleihen und preussische Konsols

II. Die Diskontpolitik der Reichsbank

III. Bimetallististische Gesvenster

#### Bezugsbedingungen:

Ladenpreis: 60 Pfg. In Rechnung: 25% o Bar: 331/30/0 u. 9/8 Bar vor Erscheinen bestellt: 500/0

In diese Frage kleidet der durch seine finanzpolitischen und diplomatischen Aufsätze über auswärtige Politik bestens bekannte hannoversche Majoratsherr a a a a a a a a a Dr. jur. v. Flöckher seine Betrachtungen zur heutigen w z n u w Diskont- und Geldteuerungsfrage. Bürgt der Name des Verfassers allein für eine anregende und gleichzeitig durchaus sachgemässe Behandlung dieses Themas, das heute nicht allein jeden Finanzmann von Fach interessiert, sondern für jedermann von Bedeutung ist, der im wirtschaftlichen Leben steht, so ist dem Buche auch dadurch eine lebhafte Beachtung gesichert, als sein Verfasser u. a. in ihm sich mit unserem heftigsten Verteidiger der Doppelwährung, dem bekannten freikonserv Abgeordneten w w w w w w w w w w w auseinandersetzt. ZZZZZZZZZZZZZZZ Ein Uebergehen des Flöckher'schen Buches wird unmöglich sein, zumal www www die gesamte Presse sich mit seinem Inhalt eingehend beschäftigen wird. w w

Die mit sehr hervortretendem Umschlag versehene Schrift wird sich aus dem Schaufenster spielend verhaufen lassen. Ich bitte deshalb, reichlich zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Karl Curtius.

1068\*

#### Hochaktuell

"Ein Aufsehen erregendes Redegefecht fand in der zweiten Hälfte des februar 1907 in Berlin statt. Der Jesuitenpater Wasmann ging nach Berlin, um dort Vorträge über Entwicklungstheorie und ihr Verhältnis zur Weltansschauung und Religion zu halten. . . . Ein Bericht über den ganzen Vorgang liegt jetzt in der genannten Broschüre gedruckt vor. Als Dokument der Teit ist dieses kleine Schriftchen beachtenswert. . . ."

Aligemeine Zeitung, München.

76

mit

50%

z.Probe

### Sensationell

#### Ca250

7/6

mit

50%

z.Probe

"... Es ift ein ver= dienftliches Unternehmen, die bei Belegenheit des Unftretens des Jefuitens paters Wasmann in Berlin gehaltenen Reden und Begenreden in einer Brofdure feftzulegen. Wasmann fam nach Berlin, angeblich um die Wiffens schaft mit der Kirche gu verföhnen, in Wirflich. feit, um der modernen Belehrtenschule und der gangen fiegreichen moniftifden Unichauung des fortgeschritteneren Teils der Menschheit den Codes= ftoß zu verfeten. . . . Die fleine Brofchure, die in gedrangter form ein wiffenschaftliches Zeitbefenntnis enthält, follte weite Derbreitung finden. . . ."

> Hamburger Fremdenblatt.

> > 7/6

mit

50%

z.Probe



## Der Kampf um die == Weltanschauung in Berlin

Ausführlicher Bericht über die Vorträge des Zesnitenpater Wasmann

z und den Diskuffionsabend mit kritischen Bemerkungen

Berausgegeben von Dr. Rich. Burdinski.

8. M. -. 60 ord., M. -. 45 no., M. -. 40 bar u. 7/6.

Die im Upril d. J. erschienene Broschüre wird durch die soeben im Herderschen Verlage in Freisburg i. B. herausgegebene Schrift, in der der Jesuitenpater Wasmann über die so viel in der Welt besprochenen Vortragsabende in fritisserender Weise selbst berichtet, wieder hochaftnell und tritt wieder in den Vordergrund des Interesses.

Jeder, der die Wasmannsche Schrift liest, wird auch nach unserer Broschüre greisen, um die Objektivität des Jesuitenpaters richtig beurteilen zu können. Namentlich in Gegenden mit katholischer Bevölkerung wird das Interesse für die Broschüre besonders ftark sein.

Da wir nur noch einen geringen Bestand der ersten 5000 Exemplare am Lager haben, so können wir nur in beschränktem Maße und nur bei gleichzeitiger Bar-Bestellung à cond. abgeben. Um sedoch jedes Risto auszuschließen, liesern wir, wenn auf beifolgendem Verlangzettel bestellt, bis zum 1. September c. zur Probe 7/6 Expl. mit 50%, also sir M. 1.80 netto bar!

Rosenbaum & Hart, Berlin SW. 48.

7,6 mit 50% z.Probe

## Care

"... Ein einigermaßen gerechtes Urteil über das Unftreten Wasmanns ift für den fernerftehenden, mit den Problemen Dertrauten erft jett möglich, nachdem Dr. Burdinsti in einer fleinen Brofdure den geiftigen Ertraft der drei Dortrage und der Diskuffionsvoten, die u. a. von erfien Deitretern der modernen Wiffenschaftab= gegeben murden, gufam. mengeftellt bat. . . . . 3m gangen muffen wir dem Derfaffer der fleinen Schrift recht geben, wenn er gufammenfaffend fagt: Das Refultat des Ubends mar ein glangender Triumph der freien Wiffenschaft über ben firchlichen Beifteszwang."

> national-Zeitung, Basel.



## Schaufenster-Artikel

"... In seinen kritischen Bemerkungen konstatiert Dr. Burdinski die Niederlage Wasmanns.... Es wird dieser ausführliche und geschickt abges faßte Bericht über die bezüglichen Vorträge den zahlreichen Interessenten der darin besprochenen fragen ohne Zweifel sehr willkommen sein."

Magagin für Literatur des In- u. Auslandes.

Massenabsatz sicher

#### Neue Dichtungen!

In Kürze erscheinen:

#### Gedichte.

Von Mara Lennah Mit Bild. Preis 1 M, fein geb. 2 M.

#### Gedichte und Balladen

Von Otto von Vietinghoff.

Preis 1 16 50 d, fein geb. 2 16 50 d.

#### Leuchtender Mohn.

Gedichte von Cäcilie Meyer.

Auflage. Mit Bild.

Preis 1 . 50 &, fein geb. 2 . 50 &.

Wir bitten um gef. Bestellung, da wir unverlangt nicht versenden!

Rabatt: In Rechnung 30%. bar bei Vorausbestellung 40% und 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeyer.

Dresden. E. Pierson's Verlag.

Verlag von VEIT & COMP. in Leipzig

**(Z)** 

= Demnächst erscheint: =

#### Abriß

## Psychologie.

Von

#### Dr. Hermann Ebbinghaus,

o. Professor an der Universität Halle.

Mit Figuren.

Gr. 8°. Geh. ca. 3 %; geb. in Ganzleinen ca. 4 Mb.

Freiexemplare 13/12.

Für Studierende aller Fakultäten, für Geistliche, Lehrer, Richter usw.

Ein leicht verkäufliches Buch, für das in jedem Kundenkreis Abnehmer vorhanden sind.

Leipzig.

Veit & Comp.

### Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Borfenblatt für ben Dentiden Buchhanbel. 74. Jahrgang.

### MEYERS REISEBÜCHER

Z Soeben ist erschienen:

#### Welfreise

Mit 27 Karten, 39 Plänen und 1 Flaggentafel. — Gebunden 25 M ord., 18 . 75 & in Komm., 16 . 65 & fest bezw. bar und 13 für 12.

Ferner bitten wir, nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Rheinlande (von Düsseldorf bis Hei- | \*Der Hochtourist in den Ostalpen, delberg). 11. Aufl. 1905. 5 M.

\*Schwarzwald, Odenwald, Bergstrasse, Heidelberg und Strassburg. 11. Aufl. 1906. 2 %.

\*Thüringen und Frankenwald, 18. Aufl. 1906. Grosse Ausgabe. 250 M.

\*- - Kleine Ausgabe. 1.50 M.

Harz mit Kyffhäuser. 19. Aufl. 1907. Grosse Ausgabe. 2.50 M.

— — Kleine Ausgabe. 1 M.

\*Dresden, Sächsische Schweiz und Lausitzer Gebirge, 7. Aufl. 1905. 2 M.

Riesengebirge, Isergebirge und die Grafschaft Glatz, 15. Aufl. 1906, 2 M.

\*Deutsche Alpen I. Teil: Bayer. Hochland, Algau, Vorarlberg; nördl., westl. u. südl. Tirol (Ötztaler-, Stubaier-, Ortler-, Adamello-Gruppe) bis zum Gardasee. 9. A. 1905. 5 . 6.

\*— II. Teil: Berchtesgaden, Salzburg und Salzkammergut, Hohe Tauern, Zillertal, Pustertal, Dolomiten. 9. A. 1906. 5 %.

- III. Teil: Salzkammergut, Oberund Niederösterreich, Steiermark, Kärnten, Krain, Kroatien und Istrien. 6. Aufl 1907. 5 M.

\*Der Hochtourist in den Ostalpen. v. Purtscheller u. Hess. I. Teil: Bayerische und Nordtiroler Kalkalpen, Nordrätische Alpen, Otztaler Alpen, Ortler- und Adamello-Alpen. 3. Aufl. 1903. 6 M.

\*— II. Teil: Kaisergebirge, Salzburger und Berchtesgadener Kalkalpen, 3. Aufl. 1903. 4.50 M.

v. Purtscheller u. Hess. III. Teil: Dolomit-Alpen, Karnische Alpen, Südöstliche Kalkalpen. 3. Aufl. 1903. 4.50 M.

Süddeutschland, Salzkammergut, Salzburg und Nordtirol (Gisela- u. Arlbergbahn), Bodensee, Elsass. 9. A. 1905. 5.50 M.

Ostseebäder und Städte der Ostseeküste. 3. Aufl. 1906. 4 .M.

Nordseebäder und Städte der Nordseeküste. 3. Aufl. 1907. 4.50 M.

Norwegen, Schweden und Dänemark. 9. Aufl. 1907. 6.50 ... \*Osterreich - Ungarn, Bosnien und

Herzegowina, 7. A. 1903. 6 M. \*Schweiz. 19. A. 1906. 6.50 M. Paris und Nordfrankreich. 4. Aufl. 1900. 6 ...

Riviera, Südfrankreich, Korsika, Algerien, Tunis, von Gsell Fels. 7. Aufl. 1907. 7.50 M.

\*Oberitalien und Mittelitalien (bis vor die Tore Roms), von Gsell Fels. 7. Aufl. 1903. 8 .W.

Rom und die Campagna, von Gsell Fels. 6. Aufl. 1906. 12.50 M. \*Unteritalien u. Sizilien, von Gsell Fels. 4., bis 1906 bericht. Aufl. 7.16. \*Italien in 60 Tagen, von Gsell

Fels. 8. Aufl. 1905. 9 ... Das Mittelmeer und seine Küstenstädte, Kanarische Inseln und Madeira. 3. Aufl. 1907. 6.50 ... Griechenland u. Kleinasien 6. Aufl.

1906. 7.50 M.

\*Türkei, Rumänien, Serbien u. Bulgarien 6. Aufl. 1902. 7.50 M. Oberösterr.-Steirische Alpen, Ziller- Palästina und Syrien. 4. Aufl. 1907. taler Alpen, Hohe u. Niedere Tauern. Agypten, Obernubien und Sudan. 1904. 7.50 M.

Die mit \* bezeichneten Bücher werden bis auf weiteres nur fest gegeben.

Als praktische und wertvolle Reisebegleiter werden empfohlen:

Meyers Sprachführer: Arabisch Mord. Neugriechisch geb. 5 Mo ord. geb. 4 Dänisch u. Portugiesisch Norwegisch Russisch Englisch 2.50 -Schwedisch - 3.50 Französisch 2.50 -Spanisch Italienisch 2.50 -Türkisch

Bezugsbedingungen für "Meyers Reisebücher" (ausser "Weltreise") und "Meyers Sprachführer": Fest bezw. bar 40 Rabatt und 13/12.

Bibliographisches Institut, Abteilung: Meyers Reisebücher, Leipzig.

(Z) Soeben gelangte gur Ausgabe:

Volksbote. Ein gemeinnütziger Volkskalender auf das Jahr 1908. Mit einem Notig-Ralender als Zugabe.

71. reich illustrierter Jahrg. 20 Drudbogen, 80. Gleg. brofch. 50 & ord., 37 & no.

Urteil der Hamburger Nachrichten. Der Kalender ist ein echtes Bolksbuch. Wohin sonst — etwa außer der Bibel und dem Gesangbuch — kein Buch dringt: der Kalender liegt neben ihnen auf dem Sims. Es ist deshalb mit Befriedigung zu begrüßen, daß Deutschland eine so große Anzahl guter Bolkskalender besitt, die sür den Heimatschuß eintreten und Heimatliebe erweden wollen. Das Muster eines solchen Kalenders ist der Oldenburger "Kolksbote", der im ehrwürdigen Alter von 70 Jahren steht (Oldenburg und Leipzig, Schulzesche Hosbuchhandlung Rudolf Schwarz, Preis 50 &). Er bietet, wie immer, neben einem reichhaltigen Kalendarium eine Fülle wertvoller Mitteilungen und seinige bisher ungedruckte Briese an den Maler Chr. Magnussen von seinem alten Mitsarbeiter, dem Marschendichter Hermann Allmers. Statistische, sorgfältig aufgestellte Notizen vervollständigen den Inhalt. Der "Bolksbote" ist echt volkstümlich ausgestattet.

Oldenburg i. Gr.

Schulzesche Hofbuchhandlung Rud. Schwartz.

(Z)

6. Kohmann, Verlag, Darmitadt.

## Vom Pfarrer zum Künstler

Dr. Greiner ist diesen Weg gegangen. Er ist Bildhauer und hat sich zu seinem eigenen Wesen durchgerungen, das freie starke Männlichkeit und ruhevolle Klarheit ist. In Bildwerken von herber Schönheit gibt er ihm Ausdruck. Leben und Kunst hat er sich selbst gestaltet, so auch seinen Glauben. Im tiesen Drang, auf jedem Gebiete schöpferisch zu sein, stellt er seinen Erlöser DESUS dar in einem Drama von erschütternder Tragik. Man wird sein Bekenntnis angreisen und herzlich hassen, vorurteilslose, suchende Menschen aber werden es innig lieben.

Jesus Dramatische Dichtung von Dr. Dan. Greiner.

Mit 6 Steinzeichnungen und Buchschmuck vom Verfasser.

Ladenpreis 3 M. brosch., 4 M. geb. Bezugsbedingungen It. Bestellzettel. (Z) In Kürze erscheint:

#### Adressbuch der Stadt und des Kreises Einbeck.

M 3.— ord., M 2.40 bar.

Einbeck, den 16. August 1907.

Alfred Ochmigke's Verlag.

Soeben gelangt zur Ausgabe:

## "Die Lustige Woche"

Heft 34

Redaktion:

Dr. phil. Ed. Rose und Lothar Meggendorfer.

Die Nummer enthält einen doppelseitigen Vierfarbendruck nach einem Original von

Zeno Diemer,

## "An der Unter-Elbe".

Bezugsbedingungen:

Einzelne Hefte 25 & ord., 15 & netto. Quartal 3 % ord., 1 % 80 & netto.

Wir bitten erneut um tätige Verwendung.

Neurode i. Schl.

Verlag "Die Lustige Woche"
(Dr. phil, Ed. Rose).

## = Winzerbewegung

## Weinbaukrisis ==

(Z) Soeben erschien in meinem Kommissionsverlag:

Dr. Emanuel Kayser, Weinbau und Winzer im Rheingau. Ein Beitrag zu den Agrarverhältnissen des Rheingaues. M. 2.— ord., M. 1.50 netto. Nur bar.

Die Schrift, die neben reichem statistischen und volkswirtschaftlichen Material wertvolle tabellarische Übersichten enthält, hat in den beteiligten Kreisen ein gewisses Aufsehen erregt.

Die Nachfrage war so erheblich, dass ich von der sehr kleinen Auflage Kommissionsexemplare nicht abgeben kann. — Ich bitte bar zu verlangen. Bestellzettel liegt bei.

Hochachtungsvoll

Wiesbaden, den 20. August 1907.

Heinrich Staadt.

## hochaktuelle Schrift!

Beftimmt und geeignet für

Soeben erichienen!

Massenabsak!

## Junggesellensteuer

Ord. 60 d. - Bar 331/3 % u. 7/6, à cond. (nur bei gleichzeitigem Barbezug) 25 %. Brogere Partien nach Bereinbarung.

2 Exemplare jur Probe mit 50% bar,

Räufer find:

Jeder Junggefelle Jeder politifch Reife Frauenrechtlerinnen

2C. 2C.

Wir machen umfangreiche Reklame.

Orania-Verlag, Oranienburg.

Roter Beftellzettel anbei!



Demnächst erscheint und wird nur auf Verlangen gesandt:

## Die Lösung der Judenfrage

Eine Rundfrage

veranstaltet von

Dr. Julius Moses

Der Herausgeber des "Generalanzeiger f. d. ges. Inter. des Judentums" DR. JULIUS MOSES, veranstaltete in seinem Blatte eine ENQUETE ÜBER DIE JUDENFRAGE, deren Ergebnisse nunmehr in einem starken Bande gesammelt vorliegen. Antisemiten und Philosemiten, Christen und Juden, Orthodoxe und Liberale, Zionisten und Antizionisten haben in diesem Buche das Wort ergriffen, um ihre Anschauung über die Lösung der Judenfrage niederzulegen. Wir sinden in diesem 300 Seiten starken Bande Abhandlungen von: Geh. Rat Prof. Wilhelm Förster, Eduard Bernstein, Anton von Perfall, Prof. Hasse, Hans Land, Rudolf Elcho, Otto von Leixner, Boerries Freiherrn von Münchhausen, Hans Heinz Ewers, Kirchenrat Nöldeke, Franz Servaes, Carl Busse, Prof. Kisch, R. Fürst, Lina Morgenstern, Geh. Rat Conrad Küster, Dr. Hübbe-Schleiden, Artur Fitger, Eduard Löwental, Jon Lehmann, Bodo Wildberg, Prof. Eduard Engel, Anton Bettelheim, Hermann Heiberg, Adolf Bartels, Prof. Seidl, Thomas Mann, Kirchenrat Kroner, M. A. Klausner, Paul Nathan, Prof. Martin Philippson, Maxim Gorki, Otto Ernst, Rudolf Kleinpaul, Emil Peschkau, Dr. Carl Peters, Richard Huldschiner, Dr. M. Hirschfeld, Abg. Müller-Meiningen, Abg. Blell, Kurt Geucke, Leo Berg, Sigmar Mehring, Julius Stettenheim, Eufemia Gräfin Ballestrem, Carry Brachvogel, Fürst Richard von Wrede, Hermione von Preuschen, Alexander Freiherr von Pawel-Rammingen, Ed. Platzhoff-Lejeune, Prof. Caspari, Oberbürgermeister Gauss Stuttgart, Berlepsch Valendas, Hugo Salus, Hugo Ganz, Leonie Meyerhoff-Hildeck, E. Vely, Hans Brandenburg, Dagobert von Gerhardt-Amyntor, Franziska Ellmenreich, Julia Virginia, Heinrich Lilienfein, Richard Schaukal, Otto Hauser, Fritz Mauthner, Henriette Fürth, Marie Stona, Otto Henne am Rhyn, Theodor Kappstein, Kurt Walter Goldschmidt, Walter Bloem, Lodoiska von Blum (Dr. Ernst von Waldow), Leo Herzberg-Frankel, Max Viola, Adolf Glaser, Otto Julius Bierbaum, Johannes Trojan, Friedrich Adler, Eugen Isolani, Georg Busse-Palma u. a. m. Jeder, dem die Lösung der Judenfrage am Herzen liegt, muss dieses grundlegende Werk lesen.

Preis broschiert M. 4 .- , elegant gebunden M. 5 .-

Bezugsbedingungen: 25% in Rechnung; 30% gegen bar; 7/6 Exemplare.

Berlin-Leipzig MODERNES VERLAGSBUREAU Curt Wigand

1069\*

#### Berlin W. 8 \* Carl Heymanns Verlag \* Mauerstraße 43/44

**(Z)** 

Abdruck meines direkt verfandten Rundschreibens no. 14.

Im Laufe des September übergebe ich dem Dertrieb die nachstehenden Meuigkeiten und fortsetzungen.

Wieder und immer wieder bringe ich zur Kenntnis, dast ich bei Borzugs- oder Umtauschangeboten, die von mir ausgehen, den vollen Rabatt von ermästigten Preisen gewähre.

Altenrath, Dr. Johannes. Grundlage und Wirkung des Schiedsspruches. Historisch und dogmatisch dargestellt. Preis 217. 2.—

Apt, Dr. Max, Professor. Bur handelshochschulbewegung in Dentschland. Vortrag im Stockholmer Handelshochschulverein am 19. März 1907.

Bericht über die achte Generalversammlung des Rheinischen Vereins zur Förderung des Arbeiterwohnungswesens und über die achte Generalversammlung des Verbandes Rheinischer Baugenossenschaften im November 1906 zu Düsseldorf.

Preis 217. 1.60

Namentlich der sehr wertvolle Aufsat Städtische Bodenpolitik: Die Verwertung des kommunalen Grundbestes von Dr. Wiedfeldt-Effen sichert der Schrift allgemeines Interesse besonders von Seiten der Kommunalbehörden.

von Brakenbausen, Dr. M., Regierungsrat. Wegweiser für die Einrichtung von Schulsparkassen nebst einem Muster für Sahungen und die Buchführung. Preis M. 1.—, von 10 Expl. an M. —.90, von 25 Expl. an M. —.75, von 50 Expl. an M. —.65, von 100 Expl. an M. —.50.

Dierschke, Dr. Alfons, Ortsstatutarische Bauverbote. Die Bedeutung des § 12 des Preußischen Fluchtliniengesetes für Praxis und Cheorie.

Die Eisenbahnen Afrikas. Grundlagen und Gesichtspunkte für eine koloniale Eisenbahnpolitik in Afrika.

Denkschrift dem Reichstag vorgelegt.

Die im Publikum vielfach verbreitete Unschanung, die Denkschrift sei vergriffen, ist unrichtig.

Goldschmidt, Otto, Regierungsassessor. Warrantrecht und Landwirtschaft in Frankreich. Zur Fortentwicklung des deutschen Combardkrechtwesens.

Gordan, Rurt, Magistratsassessor, Lehmann, Dr. Walter, Magistratsassessor, Niese, Dr. Otto, Magistratsassessor. Gesetz über die Fürsorgeerziehung Minderjähriger vom 2. Juli 1900 nebst den Ausführungsbestimmungen und den Aussührungserlassen. Unter Benutzung der Aften der Städtischen Waisen-Deputation zu Berlin erläutert.

Rautz, Dr. jur. Georg, Geheimer Ober-Regierungsrat und vortragender Rat im Reichsamt des Innern. Das Verwaltungszwangsverfahren wegen Beitreibung von Geldbeträgen. Caschengesensamm- lung nr. 29. Dritte Auflage.

Preis geb 211. 2.50

Kent, Dr. Paul, Justizrat und Rechtsanwalt. Das Patentgesetz vom 7. April 1891. Kommentar. Zwei Bände. Zweiter Band.

Krause, Dr. Friedland, Die englische Volksschulgesetzgebung. Mit besonderer Berücksichtigung des Verhältnisses zwischen Staat und Kirche.

Lage, Die Wirtschaftliche, der Privatangestellten. Denkschrift über die im Oktober 1903 angestellten Erhebungen. Bearbeitet im Reichsamt des Innern. Preis M. 1,50

Lewin, Dr. L., Professor. Die Grundlagen für die medizinische und rechtliche Beurteilung des Zustandekommens und des Verlaufs von Vergiftungs- und Infektionskrankheiten im Betriebe. Preis 217. 80.—

#### Carl Heymanns Verlag \* Mauerstraße 43/44 Berlin W. 8

- Netter, Dr. O., Rechtsanwalt. Schiffahrtsabgaben nach deutschem Verfassungsrecht. Denkschrift bearbeitet im Auftrage der Altesten der Kaufmannschaft von Berlin. Preis M. 1.—
- Pommeret, Leon, Französische Grammatik für Postbeamte zum Selbstunterricht. Nach der Methode Dommeret bearbeitet. Preis geb. M. 4 .-
- Popif, Dr. jur. Johannes, Der Parteibegriff im preußischen Verwaltungsftreitverfahren. Dreis M. 2 .-
- Schwarg, Dr. jur. Otto Georg, Candrichter in Memel. Strafrecht, Strafprozeß. Ein Hilfsbuch für junge Juriften. Dierte und fünfte Auflage. Preis M. 5.50, gebunden M. 6.50

### Fortsetzungen.

- Drucksachen des Kaiserlichen Statistischen Amts, Abteilung für Arbeiterstatistik. Erhebungen Dr. 5. Ueber die Arbeitszeit der Gehilfen und Lehrlinge im Fleischergewerbe. Zweiter Teil. Deranftaltet im Sommer 1905. Preis M. 1.—
- Erhebungen fr. 7. Ueber die Arbeitszeit im Binnenschiffahrtsgewerbe. Preis 217. . 80. 27r. 6 erscheint fpater.
- Drucklachen des Beirats für Arbeiterstatistik. Verhandlungen nr. 17. Protokolle vom 22. März 1907. Preis 211. -.40
- Verhandlungen fr. 18. Protokolle vom 6. Mai 1907. Preis M. -.40 Uerhandlungen fr. 18a. Protokolle vom 24., 25. und 26. Juni 1907. Dreis 211 - .50
- Entscheidungen des Königl. Preußischen Oberverwaltungsgerichts. Herausgegeben von den Senatspräfidenten Cechow, Gengmer und den Oberverwaltungsgerichtsraten Reichenau, Spangenberg, Lohfee.

neunundvierzigfter Band. Preis M. 7 .- , gebunden M 8 .-Zur Bestellung der Fortsehung habe ich bereits mit direkter Karte aufgefordert.

- Tahr- und Hdregbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Deutschen Reiche. 1907.
  - Berausgegeben von der Preugischen Central-Genoffenschafts-Kaffe unter Mitmirfung des Königl. Bayrifchen Statistischen Bureaus, des Konigl. Württembergischen Statistischen Landesamts, des Großherzogl. Badifchen Statistischen Landesamts und der Großherzogl. Beffischen Zentralftelle für die Landesstatistik. Preis 217. 2.
- Schriften der Bentralstelle für Arbeiterwohlfahrtseinrichtungen: 27r. 31. Die Anbahnung und Pflege von Beziehungen zwischen den verschiedenen Volkskreisen. (Volksheime.) 15. Konferenz der Centralftelle für Arbeiter-Wohlfahrtseinrichtungen am 7. und 8. Juni 1906 in hurnberg und Fürth. Preis M. 3 .-
- Verzeichnis der alten Burschenschafter nach dem Stande des Wintersemesters 1906/07. 3m 21uftrage des Vororts Dortmund der Vereinigung Ulter Burschenschafter gesammelt und herausgegeben von Dr. Rugo Preis in Leinenband 217. 2 .-Böttger.
- Verzeichnis der vom Kaiserlichen Patentamte im Jahre 1906 erteilten Patente. Herausgegeben Preis M. 31 .- , gebunden M. 34 .bom Kaiferlichen Patentamt.

## Fachkalender für das Jahr 1908.

Caschenkalender für Verwaltungsbeamte auf das Iahr 1908. Berausgegeben vom Beheimen Regierungsrat Professor Dr. A. Petersilie und Dr. E. Petersilie. fünfundzwanzigster Jahrgang. Bebunden. 2 Teile. Ladenpreis 217. 3.

#### Berlin W. 8 \* Carl Heymanns Verlag \* Mauerstraße 43/44

Cerminkalender für die Justizbeamten in Preußen, Mecklenburg, den Churingischen Staaten, Baun-

Schweig, Waldeck, Lippe und den hansastädten auf das Jahr 1908. Mach amtlichen Quellen. Mit vollständigem Derzeichnis der Juftizbeamten der betr. Staaten, famtlicher deutschen Rechtsanwälte, Motare und Berichtsvollzieher. Siebzigfter Jahrgang.

Bebunden. Cadenpreis M. 3 .- . Mit Schreibpapier durchschoffen M. 3.50

Cerminkalender für Rechtsanwälte und Notare auf das Jahr 1908. Herausgegeben vom

Schriftführeramt des Deutschen Anwaltvereins. Mach amtlichem Material. Neunundvierzigfter Jahrgang. Meue folge, Dreiundzwanzigster Jahrgang. Gebunden. Cadenpreis M. 3.60. Mit Schreibpapier durchschoffen M. 4 .-

Neuer Post-Kalender für die Postunterbeamten auf das Jahr 1908. Siebenter Jahrgang.

Gebunden. Ladenpreis M. -. 80

Bei gleichzeitigem Bezuge von mindeftens 10 Eremplaren Cadenpreis je M. -. 60

Die Bestellungen bitte ich nach Maggabe des vorjährigen Absatzes zu bewirken; die bar bezogenen und nicht abgesetzten Exemplare werden bis 1. februar 1908 bar gurudgenommen. Auftrag gur Rudeinlofung füge ich den Rechnungen bei, um Weiterungen zu vermeiden.

In meinem Berlage ift foeben ericbienen: **(Z)** 

## Dichterinnen und Freundinnen unserer großen Dichter

von Amanda Sonnenfels.

- Mit fünf Bildniffen. -

Seiner Durchlaucht dem Prinzen Emil von Schönaich=Carolath gewidmet.

Bezugebedingungen:

Broschiert M 5 .- ord., M 3.75 no., M 3.35 bar und 11/10 gebunden M 6 .- ord., M 4.50 no., M 4. - bar und 11/10.

Berlin S. 42, Bitichiner Str. 82.

Dr. Arthur Teblaff.

#### Verlag von Otto Harrassowitz, Leipzig.

Soeben erschien:

## Babylonische Talmud

herausgegeben und übersetzt

#### Lazarus Goldschmidt

VIII. Bd., erste Lieferung (Der Traktat Zabahim, erste Hälfte).

Preis # 16.80 mit 20% Rabatt bar.

Subskriptionspreis der bisher erschienenen Bände: Bd. I # 50 .- ; Bd. II # 69.50; Bd. III # 58.50; Bd. VI # 92.50; Bd. VII # 77.50.

Bd. III wird einzeln nicht abgegeben. Zum Subskriptionspreis stehen nur noch 20 Exemplare zur Verfügung; nach Verkauf dieser Exemplare wird der Preis bedeutend erhöht, wahrscheinlich aber Exemplare vor Abschluss des Werkes überhaupt nicht abgegeben werden.

#### Zur gef. Beachtung!

Durch ein unliebsames Versehen ist in unserer Anzeige über den in unserem Verlage neu erschienenen heiteren Roman von Theodor Müller

"Die Mission des Leutnants von Pass"

der Preis falsch angegeben worden. Er beträgt nicht # 1.50, sondern

nur 16 1 .- ord.

Die Bezugsbedingungen bleiben dieselben, also

à cond. mit 30%, bar mit 40% und 11/10.

Die zahlreich eingelaufenen Bestellungen werden also nach diesem Preise expediert und nicht nach dem fälschlich auf den Verlangzetteln angegebenen.

Neurode i. Schl.

Verlagsanstalt Dr. phil. Eduard Rose.

#### Köchste Sensation der Literatur!

(Z)

#### Man muss es lesen, um es zu glauben!



#### Es ist gelungen,

durch nachgelassene Dokumente eines berühmten Forschers, welche vermutlich in einem Meteor enthalten waren, der von einem unbekannten Gestirn zu uns gelangte, den wissenschaftlichen Nachweis einer unendlich weit höheren Kultur zu erbringen, als die unsere ist.

Diese

#### Entdeckung von ungeheurer Tragweite

ist in einem Werke verarbeitet, welches in Kürze in unserem Verlag erscheint, unter dem einfachen Titel:

## Silvester 2999

Das Werk enthält

#### die verwegensten Theorien und Probleme,

die je ein menschliches Hirn erdacht.

#### Von Staunen überwältigt

sehen wir, wie der Verfasser ein farbenprächtiges Bild des zukünftigen Lebens in den Jahren 2999 und 3000 vor uns entwirft und tatsächlich wissenschaftlich begründet, dass es so sein wird, dass es so sein muss.

Das Buch ist ein Geisteswerk, wie es noch nie dagewesen ist, der Beweis einer fast unglaublichen Genialität.

Es ist eine Ehrensache für jeden Sortimenter, dieses Buch seinen Kunden zu präsentieren.

#### Bezugsbedingungen: =

Bis 10. September d. J. einlaufende Barbestellungen erledigen wir mit 40% Rabatt und 7/6. Nach diesem Datum einlaufende Bestellungen werden ohne Ausnahme zu folgenden Preisen erledigt:

Broschiert M. 8 .- ord., M. 2.25 netto, M. 2. - bar. u. 11/10 Gebunden M. 4- ord., M. 2.65 bar.

Wir bitten höflichst, auf beifolgendem weissen Bestellzettel zu verlangen.

Leipzig, im August 1907.

Webels Verlag Dr. Abel & Born.

Z In den nächsten Tagen wird erscheinen:

## hof Bokels Ende

Ein Roman aus der Lüneburger Heide

von

## Nathanael Jünger.

29 Bogen gr. 8°.

Preis brosch. M 5.— ord., M 3.75 no., M 3.35 bar eleg. geb. M 6.— " M 4.50 " M 4.— " und 11/10.

Bei Vorausbestellung bis 1. Oktober 1907 bar mit 40% und 7/6.

Dieser Roman ist eins der edelsten Erzeugnisse der Heimatkunst aus der Feder des beliebten Schriftstellers, der in dem Buche die Heimat seines väterlichen Geschlechtes schildert. Es liegt etwas ungemein Anziehendes in dem Buche — der spannende Inhalt, die prächtigen, in ihrer Art einzigartigen Schilderungen der herrlichen Lüneburger Heide geben dem Buche einen Reiz, der jeden Leser in seinen Bann zieht.

Hof Bokels Zukunft ruht auf den Schultern des einzigen Erben, der berufen erscheint, des wackeren, im Leben für den Hof sich verzehrenden Vaters Nachfolger zu werden. Allein, da regt sich in ihm das Blut der feinsinnigen edelgeistigen Mutter. Von deren Vater hat der Knabe eine geniale Begabung für Musik geerbt, der er alles opfern will, Hof und Vergnügen, ja selbst den Segen des Vaters. Die sich nun ergebenden Konflikte sind mit grösster Meisterschaft geschildert; kein Leser wird das Buch unbefriedigt aus der Hand legen.

Ich bitte Sie um Ihre tätige Verwendung für dieses wirklich bedeutende Werk. Auf den sehr günstigen Vorzugsrabatt erlaube ich mir Sie ganz besonders aufmerksam zu machen. Ein Partiebezug von 7/6 Exemplaren wird ohne
jedes Risiko für Sie sein, da das Buch ohne Zweifel eins der begehrtesten Weihnachtsgeschenke sein wird.

Wismar, August 1907.

Hans Bartholdi.

#### VERLAG VON CARL SCHOLTZE IN LEIPZIG.

In Kürze wird in meinem Verlage erscheinen:

## Illustriertes

## Handlexikon des Bergwesens

#### Karl Selbach,

Geh. Bergrat.

46 Bogen. Lex.-8°. Mit 1237 Abbildungen und Tafeln. Eleg. brosch. M. 27 .- ord., M. 20.25 netto, M. 18.90 bar. In Halbfranz geb. M. 30.— ord., M. 21.30 bar.

Freiexemplare 11/10 = 36% Rabatt, Einband vom Freiexemplar M. 2.40 bar. Halbfranzdecken zu dem Werk M. 2. 0 ord., M. 2. bar.

Dies reich illustrierte Lexikon des Bergwesens, das in der Literatur einzig dasteht, hat bereits während seines Erscheinens in Lieferungen einen grossen Erfolg zu verzeichnen gehabt. Die gesamte Fachpresse Deutschlands, Frankreichs, Englands, Amerikas, Spaniens usw. betonte ausdrücklich. dass das Handlexikon tatsächlich einem wahren Bedürfnis entspricht, und dass es darum rege Beachtung der gesamten Fachwelt verdient.

Das Werk behandelt in leicht verständlicher Sprache und in knappen, jedoch erschöpfenden, reich illustrierten Artikeln: 1. Die Lehre von den Lagerstätten; 2. Das Aufsuchen derselben (Bohren); 3. Die Bergbaukunde; 4. Das Bergrecht; 5. Die Verhältnisse der Bergbeamten und Arbeiter; 6. Die wirtschaftlichen Verhältnisse und bringt kurze und fachgemässe Erklärungen aller bergmännischen Ausdrücke.

Das vom Verlage sorgfältig hergestellte Werk ist für jeden im Bergfach Tätigen ein treuer Berater.

Ich bitte, das komplette Werk allen Fachleuten, den Bergingenieuren und Beamten, den technischen Bibliotheken, den Bergbehörden, Berg- und Hüttenindustrien, den Fabriken bergbaulicher Maschinen und Materials, den Lehrern und Schülern an Bergakademien zur Ansicht vorzulegen und bin fest überzeugt, dass auf diese Weise ein guter Absatz erzielt werden wird. Eine entsprechende Reklame wird denselben in jeder Weise unterstützen. Prospekte zur direkten Versendung an Interessenten stehen gern zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Carl Scholtze.

Verlag für Architektur, Technik und Gewerbe.

### Langenscheidtsche

(Prof. G. Langenscheidt)



### Verlagsbuchhandlung

Berlin - Schöneberg.

#### Voranzeige.

(Z)

Unter der Presse befindet sich:

## Thesaurus der hebräischen Sprache

#### E. Ben Jehouda.

Das Wörterbuch der ganzen hebräischen Sprache, das in solchem Umfange Erscheinungsweise. das erste Werk auf diesem Gebiete überhaupt darstellt und das nach Urteilen bedeutender Fachgelehrter, die einen Einblick in das Material getan hatten, das hervorragendste Hilfsmittel der hebräischen Sprache zu werden verspricht, soll am Anfang des nächsten Jahres zu erscheinen beginnen. Und zwar wird vorerst in jedem Monat eine Lieserung zur Ausgabe gelangen, so dass der erste Band mit dem Ende des Jahres 1908 fertig vorliegen wird. In den darauffolgenden Jahren werden dann mehr ausgegeben. Das ganze Werk wird um das Jahr 1914 fertiggestellt sein.

Umfang des Werkes.

Das vollständige Werk umfasst 150 Lieferungen von je 48-52 Seiten. Je nach dem Fortschreiten der Lieferungsausgabe werden dann 12 Bände im Umfange von durchschnittlich je 600 Seiten geheftet erscheinen. Je 2 Bände ergeben einen Doppelband (Umfang 1200 Seiten), der in Halbfranz gebunden zur Ausgabe gelangt.

Bezugsbedingungen.

Jede Lieferung kostet M. 1.70. Der Preis für jeden Einzelband geheftet beträgt M. 20.-, für den gebundenen Doppelband M. 45.-.

Wer bisher Gelegenheit hatte, sich mit der Geschichte der Hebräer, der hebräischen Sprache und Literatur usw. zu beschäftigen, hat es bitter empfinden müssen, dass ein umfassendes Wörterbuch des Hebräischen, das ein lückenloses Verzeichnis aller Sprachschätze aus allen Gebieten der Literatur (also aus Religion, Gesetzeswissenschaft, Geschichte, Poesie usw.) darstellt, bisher gänzlich fehlte.

Wohl hat die hebräische Sprache auch früher ihre berufenen Bearbeiter gefunden, wohl hat ein tüchtiger Zug in den Bestrebungen der Neuzeit die Forscher bereits über das Gebiet des engen alttestamentlichen Sprachkreises hinausgeführt, - aber ein solch umfassendes Werk wie dieses, ein Werk, das die Anfange der hebräischen Sprache mit deren Ausläufern in derselben ausführlichen Weise durchgeht, besassen wir noch nicht und dürften wir auch in absehbarer Zeit von keiner anderen Seite zu erwarten haben.

Wer ist denn nun aber Ben Jehouda, und inwiefern ist gerade er wie kein anderer zur Schöpfung eines derartigen Werkes berufen? - Ben Jehouda ist ein von allen bedeutenden Hebraisten geschätzter Gelehrter, der seit Jahrzehnten in Jerusalem lebt und arbeitet. Er ist

ein Mann von umfassender Bildung und ausserordentlichen Kenntnissen in der hebräischen Gesetzesforschung und Sprachwissenschaft. Seit über dreissig Jahren ist er damit beschäftigt, den ungeheuren Stoff, den er in mühevoller Arbeit aus allen wichtigen Schriftwerken (von der Bibel und dem Talmud angefangen bis zu den heutigen wissenschaftlichen Werken) zusammengetragen hat, zu sichten und zu bearbeiten. Tagtäglich hat der Verfasser von früh bis spät zielbewusst arbeiten müssen, bis er jetzt endlich das Werk seiner Vollendung entgegengehen sieht. Es war für das Gedeihen des Unternehmens von grösster Bedeutung, dass dem Verfasser die wichtigen Bibliotheken in Jerusalem, die die gesamte einschlägige Literatur des Hebräischen in seltener Vollkommenheit enthalten, zu Gebote standen. Was aber dem Verfasser nicht in letzter Linie bei der Bewältigung der Riesenarbeit förderlich gewesen ist, war die ausserordentlich praktische Methode, auf die er die Bearbeitung des Stoffes aufgebaut hat.

Ben Jehoudas "Thesaurus" erstreckt sich auf die sämtlichen Gebiete der hebräischen Literatur, verzeichnet in grösster Vollständigkeit die neuen Wortbildungen und Wortbedeutungen, die durch die Anwendung des

Hebräischen auf neue Zweige der Wissenschaft und der Literatur hervorgerufen wurden. Die Terminologie der Philosophie und der exakten Wissenschaften, die Sprachblüten der alten und neuen Poesie, die Neubildungen des in unseren Tagen zu den Rechten einer lebenden Sprache hinausstrebenden modernen Hebraismus, kurz alles ist berücksichtigt, was die innerhalb der jüdischen Gemeinschaft als Literaturidiom immer lebend gebliebene hebräische Sprache in Wortformen und Wortbedeutungen während ihres vom Altertum bis in die neueste Zeit herabreichenden Daseins unter den mannigfaltigsten Einflüssen aus sich hervorgebracht hat. Neben der ausserordentlichen Reichhaltigkeit des Wortschatzes seien nachstehend noch einige weitere Vorzüge genannt, die das Werk zu einem so überaus wertvollen Hilfsmittel für sämtliche hebräische Sprachstudien machen:

Jedem Titelkopfe ist die genaue Bedeutung beigefügt und überall, wo es angebracht war, die Übersetzung ins Deutsche. Englische und Französische angegeben. Aus welchen Zusammensetzungen die Wortgebilde entstehen, ist ebenso eingehend berücksichtigt, wie die Anwendung der verschiedenen Ausdrücke und die geschichtliche Entwickelung der Bedeutung an den Klassikern und an den neueren Schriftstellern nachgewiesen ist. Ferner sind die in ihrem Sinne verwandten Worte ausführlich behandelt.

Die hauptsächlichsten Ausdrucksweisen und eine grosse Anzahl Redensarten, soweit sie sich nicht wörtlich wiedergeben lassen, haben ebenfalls Aufnahme gefunden. Endlich ist in Anmerkungen die Etymologie umfassend berücksichtigt worden und sind Vergleiche gezogen zwischen der Ausdrucksweise der hebräischen nach den Forschungen der modernen Philologie und derjenigen der andern semitischen Sprachen, besonders der arabischen. Ebenso finden sich in Anmerkungen kurzgefasste Erörterungen über grammatische Formen und Eigentümlichkeiten und der Exegese der Wörter in ihrer chronologischen Reihen-

Was also für ein derartiges Wörterbuch irgendwie in Betracht kommt, hat der Verfasser in seinem Thesaurus behandelt, und zwar mit einer Genauigkeit und Ausführlichkeit, dass man getrost sagen kann: in dem Ben Jehoudaschen Werke ist uns das Wörterbuch der hebräischen Sprache gegeben, und was die französische Akademie für ihre Sprache und Grimms Gesellschaft für die deutsche Sprache leisteten, hat Ben Jehouda allein für die heilige Sprache seines Volkes unternommen. Alle diejenigen aber, die sich mit der hebräischen Sprache beschäftigen, werden dem Verfasser für sein Lebenswerk ihren rückhaltslosen Dank nicht versagen können.

Eine Reihe hervorragender Gelehrter, die Gelegenheit hatten, einen tieferen Einblick in die Vorarbeiten des Werkes zu tun, widmeten ihm umfangreiche Besprechungen. Wir geben nachstehend nur einige kurze Sätze aus einigen Urteilen wieder.

Herr Professor Dr. Berliner, B. Dass Ben Jehouda der geeignete Mann ist, beweisen die bereits vorliegenden Hefte. Man wird bald fragen: Wie konnten wir bis jetzt ohne dieses Wörterbuch fertig werden?

Herr Professor W. Bacher, B. Was hier durch hingebungsvolle Arbeit die ausgebreitetsten Literaturkenntnisse mit philologischer Gründlichkeit vereinigt, den Hebraisten vorbereitet und mit rastlosem Eifer der Vollendung entgegenführt, ist ein Thesaurus der hebräischen Sprache im vollsten Sinne des Wortes. — -

Ein solcher allumfassender Thesaurus der hebräischen Sprache wird das wichtigste Hilfsmittel für alle diejenigen sein, die sich mit dem Studium der nachbiblischen hebräischen Literatur beschäftigen, zugleich aber auch an sich ein wissenschaftliches Werk von selbständigem Werte, die Erfüllung eines alten Wunsches, die erste lexikographische Bearbeitung einer grossen, nach den verschiedensten Richtungen bedeutsamen Literatur darstellen.

Herr Professor Dalmann in J. Es wäre tief zu beklagen, wenn das Resultat aufopfernder Arbeit von einer Reihe von Jahren nicht Gemeingut würde. Nachdem alle bisherigen Wörterbücher nur einem Teil der hebräischen Sprache zu dienen vermochten, ist eine die ganze hebräische Literatur umfassende Sammlung des Sprachschatzes als ein dringendes Bedürfnis zu bezeichnen.

Herr Professor Dr. Krauss, B. Ich habe die Werkstätte gesehen, in der das epochemachende Werk geschaffen wird, und habe die Uberzeugung gewonnen,

dass Sie ein wissenschaftliches Werk in Arbeit haben, das wie selten eines ein dauernder Behelf aller hebräischen Studien sein wird.

Herr Professor Dr. L. Blau, B. Aus gedruckten und handschriftlichen Heften des Herrn Jehouda habe ich den Eindruck gewonnen, dass er der einzige geeignete Mann ist, das von ihm mit bewunderungswürdigem Fleisse zusammengebrachte Material zu einem Thesaurus mediae et infimae hebraitatis aufzuarbeiten. - - Ich empfehle Herrn Ben Jehouda und sein Vorhaben allen Freunden der Wissenschaft und der jüdischen Literatur.

Herr Prof. Levy, P. Pour mener à bien une pareille entreprise, il fallait une réunion rare de qualités de premier ordre: un sentiment délicat de la langue, une culture scientifique étendue, une érudition de bon aloi, une connaissance approfondie de l'hébreu, de l'araméen, de l'arabe, et des dialectes rabbiniques, une intelligence non moins grande des sujets traités dans ces monuments si variés de l'activité intellectuelle du Judaïsme, une persévérance inlassable.

Mr. Ben Jehouda possède toutes ces qualités, et son œuvre en est le témoignage éclatant. Aussi, le public savant comme le Judaïsme éclairé lui devront-ils une reconnaissance extrême.

In ähnlichem Sinne sprachen rückhaltlos ihre Anerkennung aus:

Dr. J. Goldziher, Budapest, Professor Dr. Lyon, Harvard University, Cambridge, U. S. A Dr. Harkavi, Petersburg, Dr. S. Posnanski, Warschau, Prof. Dr. Barth, Berlin, Dr. Rob. Gaster, London.

Allen, die sich für das Werk interessieren, stellen wir bei Erscheinen ausführliche Prospekte und Probelieferungen zur Verfügung, die wir auf beiliegendem Bestellzettel zu verlangen bitten.

Berlin-Schöneberg, Sommer 1907. Bahnstrasse 29/30.

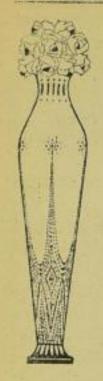
Hochachtungsvoll

#### Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung

(Prof. G. Langenscheidt).

(O

 $(\mathbf{z})$ 



Erste internationale Mode-Ausstellung 1907 Wien

Höchste Auszeichnung "Grand Prix"

9

## Mode von Heute.

Frankfurt am Main, im August 1907.

P. P.

Zum Beginn des neuen Vierteljahres möchten wir nicht verfehlen, auf eine ganz besondere Verwendung für die

## Mode von Heute

hinzuweisen. Gerade zum Herbst tritt an viele die Frage heran "Soll ich mal eine andere Zeitschrift nehmen?", und liegt für den rechnenden Buchhändler nichts näher, eine solche zu empfehlen, die auch einen entsprechenden Gewinn bei wenig Mühe abwirft, und dazu gehört in erster Linie die

## Mode von Heute

Sie kostet das Vierteljahr — 6 schön ausgestattete, auf Kunstdruck gedruckte Hefte — nur M. 2.50, worauf wir einen Rabatt von 40% gewähren und auf 10 ein Freiexemplar.

Dass unsere Zeitschrift sich einer zunehmenden Beliebtheit erfreut, beweist die stetig zunehmende Bezieherzahl. Widmet sie sich doch nicht ausschliesslich der Mode, sondern auch in
weitgehendstem Masse der Unterhaltung durch gediegene Romane, Novellen und dergl., so dass
man hier von einer Familienzeitschrift im wahren Sinne des Wortes reden kann.

Kein einsichtsvoller Buchhändler versäume es daher, sich tätig für die

## Mode von Heute

zu verwenden, an der nötigen Unterstützung unserseits soll es nicht fehlen. Probehefte und Prospekte stehen in jeder Anzahl unberechnet und frei Ort zur Verfügung, und bitten wir um möglichst direkte Bestellung. Bar-Auslieferung in Leipzig, Stuttgart und Frankfurt a. M.

Hochachtungsvoll

Frankfurt am Main, Bleichstr. 48
Fernsprecher 6125.

"Mode von Heute"

#### Massen-Absatz! Schaufenster-Artikel!

Soeben erschienen!

## Prostitution und Müdchenhandel.

Neue Enthüllungen aus dem Sklavenleben weisser Frauen und Mädchen.

Von

## Dr. Otto Henne am Rhyn.

2. Aufl. 5. und 6. Tausend. — Preis # 1.20, schön geb. # 1.50. In Rechnung mit 25%. Bar mit 40% Rabatt und 7/6.

2 Probe-Exemplare mit 50% gegen bar.

Inhalt: Einleitung - Einzelne Fälle: Der Mädchenhandel in Südamerika -Handel mit weissen Sklavinnen nach der Türkei - Freches Treiben in Neu-York und London - Vergewaltigung von Mädchen in Genf - Ein Dirnenfest von Pariser Börsenherren - Zustände in Österreich und deutschen Seehäfen - Missbrauch von Kindern in Paris - Mädchenhandel als Gewerbe in Frankreich - Sind Frauen in Frankreich vogelfrei? - Stimmen über den Mädchenhandel aus der Schweiz -Seelenverkäufertreiben da und dort -Internationale Kupplerbande in Belgien - Greuel der Prostitution in Polen und Russland usw. usw.

\*

Zur Orientierung über die grosse Ausdehnung dieses furchtbaren "Handels mit weissen Sklavinnen" ist die flüssige und verdienstvolle Schrift des rühmlichst bekannten Verfassers ganz besonders zu empfehlen.

Deutsche Aerzte-Zeitung.

Das Buch ist kein Roman, sondern bitterernste Wahrheit. Sein Zweck ist, uns mit diesen Schattenseiten der modernen Kultur bekannt zu machen und Mitkämpfer gegen diese Schandtaten unserer Zeit zu gewinnen.

Leipziger Tageblatt.

Die Schrift ist als Beitrag zur Brandmarkung und Bekämpfung dieser Schmach
des Jahrhunderts verdienstlich.

Z-itschrift f. d. gesamte Strafrechtswissenschaft. Wir wünschen dem Buche eine weite Verbreitung, damit die Gleichgültigkeit, die in weiten Kreisen gegen diesen Krebsschaden besteht, überwunden werde.

Deutsche Warte.

Bitte, stellen Sie die hübsch ausgestattete und mit einem auffälligen Umschlage versehene Broschüre

#### reihenweise im Schaufenster

aus! Sie werden staunen, mit welcher Leichtigkeit Sie namentlich jetzt in der

Partien um Partien

absetzen! Ich gebe gern reichlich in Kommission!

Leipzig, Crusiusstr. 12. Hans Hedewig's Nachf.
Curt Ronniger.

#### Angebotene Bucher.

## Neue Rahnen

Halbmonatschrift f. Kunst u. öffentliches Leben.

Mit Bildnissen, Zeichnungen und Beiträgen hervorragender Autoren wie C. Bleibtreu, Georges Claretie, Felix Dahn, Freiherr von Gleichen - Russwurm, Leopold Katscher, René Maizeroy, Theodor Roosevelt, Franz Schamann, Heinrich von Schullern u. vielen anderen.

Jahrgang III. IV. V (1903-05). Preis pro Jahrgang

statt M. 12.- nur M. 1 -.

Alle 3 Jahrgänge statt M. 36.— für M. 2.50.

J. Deubler in Wien II, Praterstr. 9.

J. Hess in Stuttgart, Büchsenstr. 8: Hefner-Alteneck, Trachten, Kunstw. etc. 10 Bde.

C. Brodbeck in Cottbus:
Weber, Demokrit. 6 Bde. 1840, Hallberger.
— Deutschland. 4 Bde. 1849, Hallberger.
— Papsttum. 1 Bd. 1849, Hallberger.
Boz, Romane. 29 Bde. (Zieger.)

Bulwer, Romane. 19 Bde. Hoffmann.

## Maximilian Schmidt Das zehnte Gebot.

Ein Roman aus dem Leben.

2 starke Bände (1899 Seiten).

Statt 5 M. 1 M 50 Pf.

Jos. Deubler in Wien II., Praterstr. 9.

#### Preisänderung!

Nachdem auf meine Anzeige hin: Wessely, Geschichte d. graph. Künste, mit 48 Taf. u. zahlreich. Monogrammen, eleg. geb.

bis auf 5 Exemplare verkauft ist, erhöhe ich hiermit den Barpreis auf M. 10.—
bar. (Ladenpreis war & 24.—.)

Stuttgart. Richard Kaufmann.

Johs. Storm in Bremen:
Hanfstaengls Galerie-Publikationen Alter Meister.
Gebe die einzelnen Galerien billig ab.

The Internat. News Comp. in Leipzig:
1 Atlas der Heilpflanzen. (Regensburg,
Wunderling.) Geb. Neu!

Fortfetung der Runftig ericheinenden Bucher fiehe nachfte Geite.



#### Runftig ericheinende Bucher ferner:

In den nächsten Tagen erscheint:

## Enthüllungen

Bismarck, Bülow und — Harden

H. v. M.

Preis 1 Mark ord., à cond. 75 Pf., bar 70 Pf.

Partie 11/10, 22/20, 33/30, 44/40, 55/50 Eremplare mit 40%.

Der Derfaffer fritifiert an der hand von gesammeltem Material die politische Auffassung und Arbeitsmethode Bardens und bietet jedem fortschrittlich Befinnten einen ernstgemeinten Ein= und Ausblick in unfere "Bukunft".

Wir bitten um Ungabe Ihres Bedarfs; Derlangzettel liegt hier bei.

Leipzig, im August 1907.

Thüringische Verlagsanstalt B. m. b. S.

#### Fortjegung der Runftig ericeinenden Bucher f. nachfte Geite.

#### Gesuchte Bücher.

Paul Gottschalk in Berlin N. 24: \*Sealsfield, Werke. 1845—47.

\*Brunet, Manuel du libraire. 5. A.

\*Rivoli, Livres Venetiens.

\*Biedermanns Centralbl. f. Agri-Ich culturchemie. Jahrg. 4-6. zahle

\*Annalen f. Gew. u. Bauhohen wesen. (Glaser.) Bd. 4-7. Preis. 10, auch defekt.

\*Congrès de zool. 1889. Compte-rendu. \*Plutarch, Vitae, 1470. (Hain 13125.) Band 2.

Lucas Gräfe in Hamburg: \*Schultheiss, Hebels Leben, Heidelb, 1831. I\*Volkelt, Grillparzer.

Wilh. Solinus in Düren:

Hungari, Musterpredigten. Bd. 3 u 4: Bd, 11-20 einschl.; Bd, 22-25 einschl.

J. B. Grach's Buchhdlg. in Trier:

\*1 Merkle, Toleranzu, kathol, Prinzipien, 1865

\*1 Berthold von Regensburg, Predigten. Mittelhochdeutsch.

\*1 Hunolt, Predigten. Kplt. Alte Ausg. Angebote direkt erbeten!

Eduard Rühl's Buchh. in Bautzen: \*1 Muret-Sanders, Wörterb, d. engl. u. dtschn, Sprache, Schulausg. 2 Bde. \*Simrock, kl. Heldenbuch. III.

H. Differt in Cottbus:

A. E. Wilde Co. in Cincinnati, O .: Corpus Inscriptionum latinarum,

Vol. III: Suppl. 1, 2, 3, 4 - 5.

IV: Suppl. 1.

VI: Pars 2; 3; 4 fasc, 1, 2; pars 5.

VIII: Pars 1, 2. Suppl. 1, 2, 3.

IX.

X: Pars 1, 2.

XI: Pars 1, 2 fasc. 1.

XII.

"XIII: Partis 1 fasc. 1, 2.

2 fasc. 1.

3 fasc. 1.

"XIV.

" XV: Pars 1, 2 fasc. 1.

Corpus Inscriptionum Graecarum. Vol. I-IV.

W. Heffer & Sons in Cambridge: Augustinus, de civitate Dei. 2 vols., rec. Dombart.

Blainville, Ostéographie.

Heinze, Lehre vom Logos.

Θεοσοφία, hrsg. von Buresch, Klaros. L. 1889.

Senecae Tragoediae, rec. Leo. 2 vol. 1878, 1879,

Brunet, Manuel du Libraire.

Monumenta Hungariae historica:

Első osztály: Okmánytárak (Diplomataria). Vol. 27.

Második osztály: Irók (Scriptores), Vol. 30

Otto Schulze & Co. in Edinburgh:

Engler und Prantl, Pflanzenfamilien. I, 1a; I, 1b; I, 2.

Lampert, Leben der Binnengewässer.

\*Boccaccio, Teseide.

\*Die Kunst. Febr. 1907.

\*Gaedertz, E. Geibel, 1886.

Chr. V. Wieck in Schneidemühl: Für meine Leihbibliothek:

Guterhaltene antiqu. Romane etc. Geb. oder brosch.

Gimmerthal'sche Buchh. in Arnstadt: Riecke, Lehrbuch der Physik.

Martinus Nijhoff im Haag:

\*Journal of chemical society of London 1847—1906 (ausser Bd. 27, 30, 47, 48 oder komplett).

\*Comptes rendus hebdomadaires des séances de l'academie de science, Vol. 27-29, 48-49, 56 etc.

\*Oncken, allgemeine Geschichte, 44 Bde. \*Königl. Preuss. Akademie d. Wissenschaften, Berlin. Ganz komplettes Exemplar oder komplette Reihen der einzelnen Abteilungen.

\*Kaiserl, Akademie der Wissenschaften in Wien. Komplettes Exemplar oder komplette Reihen d, einz. Abteilungen,

H. A. Kramers & Zoon in Rotterdam: T. C. Laukhardts Leben u. Schicksale von ihm selbst beschrieben in den Jahren 1792—1802, in Halle in sechs Bänden erschienen.

Paul Waetzel Verlag in Freiburg i Br.: Bienenzeitg., Eichstädter (Nördign.). Alles. Alles Sonst, üb. Bienen.

Rünftig ericheinende Bacher ferner:

**(Z)** 

Ende d. 3. erscheint in unserm Verlage:

## Die deutsche Leder- und Lederwaren-Industrie

deren Hilfs- und Neben-Industriezweige, sowie die einschlägigen Bandelsgebiete in ihrer geschichtlichen Entwicklung und heutigen Bedeutung.

Unter Mitwirkung von staatlichen und kommunalen Behörden sowie hervorragenden Vertretern aus Wissenschaft und Praxis

### bearbeitet von Dr. Franz Förissen.

Das Werk wird in vornehmer Weise ausgestattet, in drei Sprachen, deutsch, englisch und französisch, auf Kunstdruckpapier in Prachteinband, erscheinen. Geschmückt mit zahlreichen Illustrationen, sowie mit erläuternden Tabellen, Karten und graphischen Darstellungen, wird das Werk von jedem Angehörigen der Leder- und Lederwarenbranche (Schuhfabrikanten, Lederfabrikanten, Schuhhandler, Lederhandler, Haute- und Fellhandler, Bandschuhlabrikanten, Portefeuillefabrikanten, Treibriemenfabrikanten usw. usw.) willkommen geheissen werden. Bibliotheken jeder Art im In- und Auslande sind Käufer. Preis M. 25.— ord., M. 16.70 bar. 11/10 Ex. In Kommission können wir der feinen Husstattung wegen nicht liefern. Unser Kommissionar Berr Fr. Foerster, Leipzig, wird ständig lager unterhalten. - Prospekte stehen in mässiger Anzahl gern gratis zu Diensten.

Bei sofortiger Bestellung liefern wir 2 Probe-Exemplare mit 50%.

Hachen, Mitte Hugust 1907. Internationale Schuh- und kederbörse, 3. m. b. 5.

# Berliner Leben"

X. Jahrgang, Heft 8 soeben erschienen.

Aus dem äusserst reichhaltigen Inhalt des illustrierten Teiles der vorliegenden Nummer heben wir besonders hervor:

die doppelseitige Aufnahme: "Am Tegeler See", die ganzseitigen Aufnahmen: "Die grosse Spielwiese im Treptower Park", "Das neue Oberlandesgerichtsgebäude in der Hardenbergstrasse", die halbseitigen Aufnahmen: "Exzellenz Sun-Pao-Ki, der neue chinesische Gesandte", "Wirkl. Geh. Rat Exzellenz Prof. D. Dr. Bernhard Weiss", die Atelier-Aufnahmen: Professor Max Liebermann, Professor Ernst Roeber, Frau Bürgermeister Dr. Reicke, die ganzseitigen Tableaux: "Berlin in Bad Nenndorf", "Das Charlottenburger Jugendheim", "Berlin wie es wächst", "Wald-Gottesdienste" und "Aus Schloss Sanssouci".

Der textliche Teil enthält: "Die missglückte Ehescheidung", Humoreske von Julius Knopf, "Soldatenschwänke" von Roda Roda und "Unsere Bilder" von Bernstein-Sawersky.

Bezugspreis pro Heft 50 & ord., 35 & bar; pro Quartal 1.50 M ord., 1 M bar.

Zu Propagandazwecken liefern wir Probenummern in mässiger Anzahl auf Wunsch gratis.

### Berliner Verlagsgesellschaft

Dr. Russak & Co., BERLIN SW. 68, Charlottenstr. 2.

### Gefuchte Bucher ferner:

Oscar Langenberg's Bh. in Zeitz: \*Goethe, Hermann u. Dorothea. Mit 8 Heliogravüren nach A, von Ramberg. 25 M ord.

\*Voss, Rolla. Geb.

Joh. Haber in Duderstadt: Jaeger, Urkundenbuch von Duderstadt.

Lehrmittelanstalt in Bensheim: Corani textus arabicus, v. Flügel. 3. od. 4. A.

M. Lengfeld'sche Buchh. in Cöln: Angebote direkt.

\*1 Raschdorf, Baurecht. 1869.

\*1 Plotin, Enneaden. Ausw. v. Dr. Kiefer. (Diederichs.)

\*1 Deutscher Jugendfreund. 51. Bd.

Gebr. Lensing, Buchh. in Dortmund: Strobel, I. P., fünfzig Lieder für kathol. Volksschulen. Verlag Kirchheim &

Comp., Mainz. Auflage 1858. E. F. Steinacker in Leipzig:

Blum, Fürst Bismarck u. s. Zeit. 7 Bde.

Hugo Klein's Buchh. (Otto Hoff), Barmen: \*Büchmann, geflügelte Worte.

Fertige Bucher ferner:

### Adolf Mahn's Berlag in Leipzig=St.

Soeben erichien:

## Sei sparsam!

Ein praktischer Ratgeber für sorgsame Hausfrauen.

herausgegeben von

### Unny Wothe.

13., durch einen unterhaltenden Teil vermehrte Auflage.

Berade in unferen Tagen, ba die Preife für alle Lebensmittel immer fteigen, ift es für alle hausfrauen geradezu eine Lebensbedingung, burch weife Sparfamteit bie Musgaben fo gu beschränten und zu verteilen, daß die gu Bebote ftebenden Mittel nicht aufgebraucht oder gar überichritten merden. Sundertfachen erprobten Rat gibt bas Bert "Gei fparfam!", wie und wo man fparen tann, ohne daß ber Bufchnitt ber baushaltsführung eine Befdrantung zeigt.

Eleganter Originaleinband. Preis 3 . Word., bar mit 50%, in Rechnung 33 1/4 %

### Gefuchte Bucher ferner

Max Busch in Leipzig: Die Kunst, IV, 1. 2. 3. 11. do. VI, 4. 5. 6. Oberländer, Jagdprinz. Weidmann, Bd. 7-10.

D. Nutt, 57/59 Long Acre in London: Alto Ikarius. Venedig 1521. do. übersetzt von Schlesinger. Astronom. Nachrichten, Bd. 3, 15—17. Bandello, Novelle. 9 vols. Berggren, Folkesange og Melodier. Bertsch, Pherekydeische Studien. 1898. Capella (Martianus). Teubner. Daniel, Thesaurus hymnologicus. 5 vols. Hasdai Crescas, Dr. Adonai, Ferr. 1556.

Wien 1860 oder andere Ausg. Hesychius, Schmidt, 5 vols. Kautz, Theorie der Nationalökonomie. Knies, die polit. Okon. vom geschichtl.

Standpunkte. 1883. Löber, Lehre vom Gebet,

Martin, Vie de Charles du Puy. 1816. Jentzen, Leitf. d. darstell. Geometrie. I Nannucci, Analisi critica della lingua ital. 1844.

Roscher, Gesch. d. Nationalökonomie. 1874. Sismondi, nouveaux principes d'économie; politique.

Stratmann, the owl and the nightingale. Strodtmann, Heines Leben. 1884.

Ferdinand Schöningh in Osnabrück: \*Die Zukunft. Jahrg. IV, Nr. 2.

\*Horaz, erkl. v. Kiessling.

\*Gruner, meine Wallfahrt z. Ruhe. 1802.

\*Berghaus, Wallfahrt durchs Leben.

\*Mejer, Flora v. Hannover.

\*Ansicht von Hannover aus Merian.

\*Schubert, Naturgesch. d. Säugetiere.

\*Herder.—Körner.—Uhland. Bibl Institut.

Eduard Hampe in Bremen:

\*Cocks-Feret, Bordeaux u. s. Weine.

Max Busch in Leipzig:

Beiträge zur alten Gesch., v. Lehmann. I-V. Lippert, Kulturgesch. 2 Bde.

Riehm, bibl. Handwörterbuch.

Schell, Dogmatik.

Briefe Friedr. Wilh. I. an Leopold v. Dessau. 1905.

Brode, Friedrich d. Gr. 1904.

Dohna, Mémoires, v. Borkowsky. 1898. Fassmann, Friedrich Wilh. I. 1735.

Friedländer, Berliner geschr. Zeitgn. 1901 (Schriften d. V. f. Gesch. Berlins 38.)

Quellen u. Unters, z. Gesch. Hohenzollern, I - VIII.

Noorden, historische Vorträge. 1884. Pöllnitz, Mémoires p. s. à l'hist, de

Brandenbourg. 1791.

Braune, althochdeutsche Grammatik. 2. A.

John & Rosenberg in Danzig:

Evangelia apocrypha, ed. Tischendorf. Ed. altera. Lpzg. 1876.

Höfler, Volksmedizin u. Aberglaube.

Text. Lipsius, die Pilatus-Akten. Kiel 1871.

Stumpfle, Sesshaftmachg. d. Landarbeiter. Graefes Archiv f. Ophthalmologie. Bd. 57, H. 3 u. folg.

Wichert, Heinrich von Plauen.

Baedeker, chronolog. Notizen a. d. Baugeschichte Olivas. Danzig 1879.

Ältere Werke üb Seedünen u. Hafenbauten bei Danzig.

Kuropatkin, Memoiren, event. gefl. Verlagsangabe, bezw. ob bereits erschienen

E. Obertüschen's Bh. in Münster i/W.:

\*Dernburg, bürgerl. Recht. \*Motive z. Entw. e. B. G.-B. Bd. 1/2.

Ad. Hafferburg's Bh. in Braunschweig: 1 Müller, Roms Campagna. Lpzg. 1824.

W. Weber in Berlin W. 8:

\*Semler, trop. u. nordamer. Waldwirtsch. \*Stübling, Drechslergewerbe, Ev. ohne Atl.

\*Altnord. Textbibl. Bd. 2-3. \*Eddalieder, hrsg. v. Jónsson. 2 Bde.

1888 - 90.

\*Litzmann, Clara Schumann. 2 Bde.

\*Platon, Werke. Griech. u. deutsch. (Engelmann.) Bd. 4 u. 9.

\*Ritter, Leop. v. Ranke. Bonner Rektoratsrede 1895. Stuttg. 1896.

\*Schering, E. Ch. J., üb. die conforme Abbild. d. Ellipsoids a. d. Ebene. Gött. 1858.

\*Burckhardt, psychol. Skizzen.

\*Jäger, E. L., Lucas Paccioli u. Simon Stevin, Stuttg. 1876.

\*Arndt, E. M., vom Wort u. Kirchenlied. 1819.

\*Hahn, Lehrb. d. vaterl. (brandenburg.preuss.) Geschichte. Neueste Aufl.

\*Kühnemann, Schiller; --- kantische Studien; — d. Kompos. d. Wallenstein.

\*Werder, Vorles. üb. Schillers Wallenstein. \*Armee-Verordnungsblatt 1903 06.

\*Texte u. Forschgn. z. Gesch. d. Erzieh. u. d. Unterr., hrsg. v. Kehrbach. Bd. 1. 2. 5.

\*Kraus, Kirchengeschichte.

\*Zeller Philos, d. Griechen. Neueste A. \*Kekulé, zur Deutung u. Zeitbestimmg.

d. Laokoon.

\*Schiffner, Maschineneinrichtungen.

\*Zeitschrift f. d. Gesch. des Oberrheins. Bd. 3-5.

\*Zedler, Universallexikon.

\*Bergmann, Wirtschaftskrisen.

\*Prochownik, d. angebl. Recht auf Arbeit.

\*Singer, Recht auf Arbeit.

\*Haun, Recht auf Arbeit.

\*Maier, Kampf um Arbeit.

\*Berthold, Entw. d. dtschn. Arbeiterkolon.

\*Meyer, Kolonis. d. Arbeitslosen.

\*Schanz, dritter Beitrag z. Frage der Arbeitslosen-Versicherung.

\*Schikowski, Arbeitslosigkeit.

\*Buschmann, Arbeitslosigkeit.

\*Molinari, les bourses du travail.

\*Schriften d. Ver. f. Armenpflege. H. 4. \*Jastrow, Einricht. v. Arbeitsnachweisen.

\*Brentano, Ursachen d. heut, soz. Not.

\*Eckert, mod. Arbeitsnachweis.

\*— d. beste Organis. d. Arbeitsnachw. \*Neurath, Überproduktionskrisen.

\*Neuwirth, Erforsch. d. Umfanges der Arbeitslosigkeit,

D. & M. Eger in Dresden: \*Steinmann, die sixtin. Kapelle.

\*Yriarte, Florence; — Venise. \*Guérin, la terre sainte 2. part.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7: \*Univers. - Literatur, Lehrbücher, Kompend, etc. in letzten u. vorl. Auflagen. Stets.

Ludwig Fritsch in München, Theres.-Str. 54: 2 Teile. Kraemer, Weltall u. Menschheit. In 5 Orig.-Bde. geb.

Hugo Streisand in Berlin W. 50: Achenbach, Reise in Amerika. Anderson, Fiji a. N. Caledonia. Arends, Schild. d. Mississippitales. Arrowsmith, Atlas of Amerika. Armin, Mexiko. Avé-Lallemant, Erinnergn, an Brasilien. Atlanten von Amerika. Bach, Jesuiten Amerikas. Back, Reise n. Amerika. Baker, Musik d. amerik. Wilden. Becher, Mexiko. Beitr. z. brasil. Kriegsgeschichte, 3 Besuch, Mein, Amerikas v. S. v. N. Beyer, Surinam; — Album of Virginia Bilder, Alt., betr. Amerika. Bille, Reise d. Corvette Galathea. Bolingbroke, Reise n. Demerary. 3 Boernstein, Geheimn, v. St. Louis. Roman Bosche, Land- und Seereisen. Brasilien. Alles darüber. Brisset, Reise in d. Ver. Staaten. Briefe üb. Amerika jeder Art. Büttner, amerik, Bilder; — Briefe. Carrasco, Prov. Mojos in Amerika. Carver, Reisen in Amerika. Chappel, Reise in Newfoundland. Charlevoix, Gesch. v. Paraguay. 1767-68. Collot, Voyage d. l'Amérique. 2 Constant, Texas. 2 Crome, Brasilien. Duden, amerik. Reise; — Demokratie. Dunt, Reisen n. Texas. Duttenhofer, Bereisg. v. Nordamerika. Egede, Tagebuch v. Grönland. Engels, Nordamerika. Ephemeriden, Geogr. Kplt. u. e Ervendberg, Nachr. a. Texas. Escandon u. Nussdorfer, Gesch.v. Paraguay (Eschwege,) Carte du Brésil. Falkner, Beschr. v. Patagonien Fürstenwächter, Deutschl. in Amerika. Gall, Auswanderg. n. Amerika. Gerstäcker, Felsengebirge Oregons; Echos a. d. Urwäldern; — wilde Szenen Gisander, Fata einiger Seefahrer. Gosselmann, Reise in Columbien. Gregg, Karawanenzüge; — Prairiewandrg. Gudehus, Auswandrg. n. Amerika. Hasse, Schilderg, d Wisconsingebietes. Hearne, Prinz Wallis Hudsonbay-Reise. Hecke, Reise dch. d. Ver. Staaten. 2 Heckewelder, Nachr. v. Indian.-Völkern. Herff, Auswandrg. n. Texas. Herrmann, d. Deutschen in Nordamerika. Hesse, d. westl. Nordamerika. Hülswitt, Reise n. d. Ver. Staaten. Irving, indian. Skizzen Kapp, aus u. üb. Amerika. Kienbusch, Colonie Wartburg in N.-A.

Kahl, Entdeckg. Amerikas; — d. Kitchi-

Lurcy, Lafond, Voyages du monde,

2 Leithold, Ausflucht n. Brasilien.

Louisiana Alles über d. Staat.

Kriegk, Jesuiten Amerikas.

Krusenstern, Weltreise.

Gami-Indianer; - Natur- u. Völkerleb.

Hugo Streisand in Berlin W. 50 ferner: Martels, Briefe über Nordamerika. Murr, span. Amerika. Pauke, Missionen Paraguays. Pitou, Reise n. Cayenne. Porter, Journal of Pacific Ocean, Poeppig, Reisen in Chile. Rango, Reise n. Rio de Janeiro. Sealsfield, alle Romane, meist anonym, "v. Verf. d. Transatl. Skizzen". Rüttlinger, Reise n. Amerika. Schaeffer, Brasilien. Schumacher, Reise n. Brasilien. Schoepf, Reise n. Ostflorida. Schreiber, Naturforscher Brasiliens. Seidler, brasil. Kriegsgeschichte. Soergel, Gesch. d. span. Amerika. Stedman, Nachr. v. Surinam. Steinen, unter Naturvölkern Brasiliens, Texas. Alles über d. amerik. Staat. Voyage dans la Pennsylvanie. 3 Vols. 2 Wansey, Reise d. d. Ver. Staaten. Washington-Porträts jeder Art. Weiland, Atlas v. Amerika. Otto Harrassowitz in Leipzig:

Otto Harrassowitz in Leipzig:
Zeitschrift f. Instrumentenbau. Bd. 1—12.
(1893—1906.)
Zeitschr. f. Elektrotechn. u. Maschinenbau.
Bd. 1—9. (1898—1906.) Auch einz.
Dillmar, Commentationes in Ribeckii . . .
Lucian.
Schmidt, O., Lucians Satiren gegen den

Glauben s. Zeit. 1900.
Ritmeyer, de Electa Domina.
Tscharomack, Dienst d. Frau in d. ersten
Jahrhund. d. christl. Kirche.
Weiss, B., Johannes-Apokalypse,
Volkmar, Paulus v. Damaskus.
Semler, Abh. v. freien Unters. d Kanons
Scholten, das älteste Evangelium.
Schanz, P., Comment. üb. d. Ev. d. hlg.
Lucas.

Rönsch, Buch der Jubiläen.

Langen, Gesch. d. röm. Kirche.

Krenkel, Josephus u. Lukas.

Holtzmann, H., die Pastoralbriefe.

— Kritik d. Epheser- u. Kolosser-Briefe.

Hesse, F. H., neutestam. Hirtenbriefe.

Ernesti, v. Urspr. d. Sünde.

Robert von Blois, sämtl. Werke, v. Ulrich. Foerster, W., Sammlg. v. Vortr. u. Abh. 2. Folge.

Oncken, allgem. Gesch. in Einzeldarstell. Kplt. 44 Bde

Wien. Akad. d. Wissensch. Sämtl. Publ., Sitzungsberichte, Denkschr. etc.

A.Wertheim, Berlin C., Rosenthalerstr. 27/29: \*Ludorff, A., die Bau- u. Kunstdenkmäler von Westfalen:

Bd. Paderborn.

- Minden.

- Münster Land.

- Dortmund Stadt.

- Lüdinghausen.

Angebote umgehend nach Rosenthalerstr.27/29 erbeten.

Benziger & Co. A.-G. in Köln a. Rh.: Cäcilienvereins-Kalender 1884. H. Hugendubel in München: \*Storck, Geschichte d. Musik.

\*Münchener Punsch. Bd. 1-5. A. einz.

\*Peyer, Atlas d. Mikroskopie.

\*Talmud. Deutsche Ausgabe.

\*Pocci, Komödienbüchlein. Bd. 1.

\*Springer, Kunstgesch. Bd. 5 u. kplt.

\*Körting, latein.-roman. Wörterbuch.
\*Brandstäter, die Gallizismen.

\*Kleist, H. v., Briefe.

\*Freie Bühne (Neue deutsche Rundschau), Jahrg. 1-7.

\*Kunstwart, Jahrg. 7-8.

\*Zeitschrift f. Bücherfreunde. Jahrg. 8.

\*Dekorative Kunst. Jahrg. 2.

\*Birt, antikes Buchwesen.

\*Kloss, Bibliographie d. Freimaurerei. \*Schmeller, bayerisches Wörterbuch. \*Aristophanes Werke. Dt. v. Droysen.

\*Mommsen, römische Geschichte.

\*Prantl, Geschichte d. Logik. 4 Bde.

\*Schleiermacher, sämtl. Werke.

\*Reichenbach, sensitive Mensch 2 Bde.
\*Fichte, J. G., Werke, 8 resp. 11 Bde.
\*Dilthey, Geisteswissenschaften, Bd. 1.

\*Descartes, Oeuvres, p. Cousin. 11 vols.

\*Eugen Dühring. Alles von ihm.

\*Epicurea, ed. Usener. \*Schellings sämtl Werke 1

\*Schellings sämtl, Werke, 14 Bde. \*Helmolt, Weltgeschichte, Billig

\*Fricke u. Klein, Vorles. üb. höh. Mathem.

Schuster & Bufleb in Berlin W. 30: Ingenieurkunst in u. um Berlin. \*Baukunde d. Architekten. II, 2. Lithographien von Vaillard, Bouard, Denis. \*Busch-Album.

\*Geymüller, Peterskirche in Rom. Klass, Bilderschatz, II, IV, V, XII,

\*Sattler, Totentanz.

\* Wiedertäufer.

\*- Durcheinander.

J. G. Schmitz'sche Buchh. in Cöln: Aristoteles, Physik, übers v. St. Barthelemy. Bock, liturg. Gewänder. Bd. 1, Lfg. 2, eventl. Bd. 1 kplt.

Crocker, Genesis der Elemente, übers. von Preyer.

Bücher, Arbeit u. Rhythmus.

Dalton, a new system of chem. philos. Dannermann, Grundriss d. Geschichte d. Naturwissenschaft. 2 Bde.

Galilei, Dialoge u. d. beiden Weltsysteme. Helm, Energetik.

Lasswitz, Atomistik.

Meyer, J. R., Kämpfe der unbel. Natur.

— Probleme der Atomistik.

Ostwald, Elemente u. Verbindungen. Kleinpeter, Weltbild der mod. Natur-

wissenschaften.
Thomsen, Elektrizität. (Die Wissenschaft.

3. Heft.)

Strunz, Naturbetr. u. Naturerkenntnis im Altertum.

J. Deubner in Moskau:

1 Kiepert, Lehrbuch d. alten Geographie.

B. Hartmann in Elberfeld: \*Schlecht, Gesch. d. Kirchenmusik. F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig: Volckmann, Uriel Acosta. 1893. Gassendus, Animadversiones in 10 Libr. Diogenis Laertii. 1675. Hirzel, d. junge Goethe. 1887. Jahresberichte f. dtsche. Literaturgesch.

Bd. 1-10.

Jahresbericht üb. d. Ersch. a. d. Geb. d. german Philologie. Bd. 1-23. Schmeller, bayrisches Wörterbuch.

Simrock, dtsche. Volksbücher. 1845-67. 13 Bde.

Wackernagel, dtschs. Kirchenlied, 1841. Weissenfels, Goethe im Sturm.

Archiv f prakt. Rechtswissenschaft. 1 .-4. Bd. (1852—56.)

Th. Stauffer in Leipzig Dieterich, d. Kantsche Philos, in ihr. inn. Entwicklungsgesch. Winterfeld, d. König d Luft.

Stern, üb. Psychol. d. individ. Diff. Neissner, üb. d. kom. Element i. d. Satiren d. Decimus Junius Juvenalis.

Kolb, Culturgesch. d. Menschh. 3. A. Bd. 2. Dittenberger, Syll. Inscr. Graec.

Archiv f. Papyrusforschung. Bd. 1-3. Schmidt, Stud. üb. Vulkane u. Erdbeben. Lubarsch-Ostertag, Ergebnisse, Jg. 1-9. Asher-Spiro, Ergebnisse. Jg 1--5. Neurolog. Centralbl. Bd. 1-7.

Brockhaus' gr. Konv.-Lexikon. N. A. Meyers gr. Konv.-Lexikon, N. A. Archiv f slav. Philol. Bd. 1-11. Maly, Jahresber. Bd. 1-28.

Kogler'sche Buchh. (G. Müller) in Siegen \*Brentano, Freihandelsargument. 1901. \*Dietzel, Weltwirtschaft u. Volkswirtschaft. 1900.

\*Goldberger, Land d. unbegrenzt. Möglichktn. \*Gothein, d. dtsche. Aussenhandel. 1901 \*Liefmann, Unternehmerverbände, 1897. \*Lotz. Ideen d. dtschn. Handelspolitik.

1860 - 92.\*Paasche, Kultur- u. Reiseskizzen, 1894. \*Reiseberichte über Nordamerika. 1906.

\*Sartorius v. Waltershausen, Deutschland u. d. Handelspolitik d. V. Staaten. 1898. Molisch, leuchtende Pflanzen. \*v. Schulze-Gävernitz, volkswirtsch. Studien Kayser, Lehrbuch d. Geologie. 2. Aufl. Nienstädt, Gedichte. 1820.

aus Russland. 1899.

\*Sombart, deutsche Volkswirtschaft im 19. Jahrhundert, 1903.

\*Troeltsch, Veränderungen i, Wirtschaftsleben. 1899.

Hugo Streisand in Berlin W. 50: \*Schiller, die Horen. Kplt. u. einz.

\*Schauspiele in engl. Sprache bis 1750. \*Bibliothek d. Romane. Riga 1778-94.

\*Kaempffer, Japan. Deutsch.

\*Bibesco, Prince, au Mexique. \*Pohl, Plantar, Brasil, icones.

\*Preuss, Exped. n. Amerika.

täten.

\*Schneider, Triple-Alliance geg. Paraguay. \*Kohl, Generalkarten Amerikas.

\*Murrs Werke üb. Spanien, Portugal.

J. Diemer Verlag in Mainz: 1 Haupt, Ottomar, Arbitrage und PariPaul Stiehl in Leipzig:

\*Histor.-polit. Blätter. Bd. 38 – 50. 56. 69. 80. 84. 86—98. 102. 105. 113 —116. 120—125. 127 u. folg.

\*Quartalsschrift, theol., prakt., Linzer, 1850, Juni; 1853, H. 3; 1855; 1863, H. 4; 1868, H. 2. Ev. kpltte. Jgge.

Karl W. Hiersemann in Leipzig: Stoll, Ethnologie d. Indianerstämme v. Ethnogr. I. Suppl)

Farbiger, Geographie. Bd. 3. 1. Aufl. Andree, ethnogr. Parallelen. 1878 u. neue Folge 1889.

Oscar Schütze in Coethen:

\*1 Burckhardt, mathem. Unterr.-Briefe. 1. u. 3. Kursus.

\*1 Bartels, Geschichte d. dtschn. Liter. 2 Bde.

\*1 Schliemann, Spanisch.

\*1 — Englisch.

\*1 Sorauer, Pflanzenkrankheiten.

\*1 Schiner, J., Fauna austr. (Diptera.) Die Fliegen. 2 Bde. Wien 1860 64. (42.-.)

Simmel & Co. in Leipzig:

von Schröder, 1851.

Pape, etymol. Wörterb. d. gr. Sprache Immermann, Trauerspiele. 1822. nach d. Endsilben geordnet. 1836. Gardthausen, Augustus u. s. Zeit,

ev. kleine Reihe mit Bd. 11. Streitberg, urgermanische Grammatik. Burkhardt, funk ionstheoretische Vorlesungen. 2 Bde.

Weinhold, physikal. Demonstrat. 4. Aufl. Claus, Lehrbuch d. Zoologie, 7. Aufl. Wiedersheimer, vergl. Anatomie d. Wirbeltiere. 6. Aufl.

Thomé, Kryptogamen-Flora. Bd. 5. Haberlandt, physiolog. Pflanzenanatomie.

- Lichtsinnesorgane der Pflanzen. Reinke, Philosophie der Botanik.

- Einleitung in d. theoret, Biologie.

Schmidt, Kathodenstrahlen. Thomson, Elektrizität u. Materie. Werner, neuere chemische Anschauungen

Kobold, Bau d. Fixsternhimmels, Donath, Farbenphotographie.

Geinitz, Eiszeit.

Krüger & Co. in Leipzig: \*Fischer-D., d. Frau als Hausärztin. \*Rüling, Grüsse an d. Gem. (Pred.)

\*Brassert, Komm. z. Berggesetz.

\*Zeitschrift f. Bergrecht. Auch einz. Hefte.

Junghanss & Koritzer in Leipzig: Gerstäckers ges. Schriften. Erste Orig.-Ausgabe. Jena 1872-79.

Paul List in Leipzig: Möllhausen, vier Fragmente.

Mandanenwaise.

Heinr. Drewes Buchh. in Bremen: Andersen, ausgew. Werke.

Insel-Verlag in Leipzig:

Andrä, lehrreicher Zeitvertreib in müssigen Stunden. 1804.

Bibliothek d. Romane. 2, Bd. Berl, 1778. Bernhardi u Pellegrin, Schillers Totenfeier. 1806.

Chezy, H. von, Aurikeln. 1818.

Cornelius, Bilder zu Goethes Faust, Frankfurt le16.

Guatemala. 1889. (Int. Archiv f. | (Clodius,) Medon oder die Rache des Weisen, Lustspiel, Leipzig 1767. Die zwei Emilien. Drama, 1804.

> Flora, Monatsschrift, 1793 u. folg. Frankfurter Gelehrte Anzeigen 1772/73. Gemälde u. Schattenrisse aus der Würklichkeit, 1801.

Gessner, Lavater. 1802.

Goethes Briefe an Frau von Stein. 2. A. 2. Bd. 1883.

Goethe, Egmont. Goeschen 1788. Goethe-Jahrbuch. II.

Goethes Schriften, 1, 3, Tl. Hamburg 1775-76, Himburg. Auch einz. Bde.

Goethe, Tasso. Goeschen 1790. Goethes Werther. Alle Ausg. bis 1800.

Die Horen 1796-97. Auch einz. Bde. Amari, Freiheitskampf d. Sizilianer. Dtsch. Humboldt, Al. v., Ideen zu einer Geographie der Pflanzen. 1811.

Jahn, deutsches Volkstum. 1810.

(Jenisch,) Diogenes Laterne. Leipzig 1799. Jahrb. f. rom. u. engl. Liter. Bd. 11, Jürgens, G. C., Gedichte. Oldenburg 1816. (Klencke,) aus einer alten Kiste. 1853. (Knebel,) T. Lucretius Carus. 1821.

— do. 2. Aufl. 1831.

Küttner, Karaktere deutscher Dichter. 1781. La Roche, Sophie, Schattenrisse abgeschiedener Stunden. 1800.

Löwen, Johann Friedrich, die Walpurgisnacht. 1756.

Lustspiele nach dem Plautus fürs deutsche Theater, 1774.

Müller, Friedr. von, Goethe in seiner ethischen Eigentümlichkeit. 1832.

Münnich, Xenia polyglotta(griech.).4 °.1815. Naumann, über die Gränzen zwischen Philosophieu, Naturwissenschaften, 1823.

Oehlenschläger, Gedichte. 1810.

Prometheus, hrsg. v. Stoll. Wien u. Triest 1810.

Sammlung theatralischer Gedichte, 1, Samml, Leipzig 1776.

Scheerer, Theod. Stauf. Eine Dichtung. 1839. (Schink, J. F.,) Marionettentheater, 1778. Steffens, Beiträge zur inneren Naturgesch. der Erde. 1801.

Voss, Julius von, Faust. Trauerspiel. 1823. (Vulpius,) Bibliothek des romantisch Wunderbaren, Leipzig 1805.

Wertheriana. Alles.

P. Dienemann Nachf. in Dresden 1: \*Weltall u. Menschheit, Bd. 4/5. \*Kiepert, Integralrechnung. Geb.

J. A. Mayer'sche Buchh. in Aachen: Schipper, Grdr. der engl. Metrik. Riedler, Maschinenzeichnen.

\*Paul, deutsches Wörterbuch.

Basler Buch- u. Antiquariatshandlung vormals Adolf Geering in Basel:

\*Baumgartner, Gesch.St, Gallens.Kplt.u.III.

\*Stöcklin, schweiz. Kopfrechenbuch. II.

\*Seiss, Offenbarung Jesu Christi, Kplt, u.I.

\*Bullingers Reformationsgeschichte. 3 Bde.

\*Stein, soz. Frage im Lichte d. Philos.

\*Entscheid, d. Schweiz, Bundesgerichts,

\*Burckhardt, Komm.z.schw.Bundesverfassg.

\*Vogel, Beschr. d. Herz Nassau. 1843.

\*Mohl, Einfl. d. Bodens auf Alpenpflanzen.

\*Schenkel, Briefe üb. pol. Lage. 1847.

\*Kraemer, Weltall u. Menschheit. V.

\*Goedeke, Grundriss. 2. A. Bd. 7. 8.

\*Basler Jahrbuch 1879, 82, 85, 87, 89,

Wilh, Aug. Müller in Basel (Schweiz):

\*Fischer-Dückelmann, Hausärztin. 1906.

\*Maier-Rothschild-Bibl. Bd. 10, 12, Geb.

\*Meyer, F. S., Handb. d. Ornamentik.

\*Disselhoff, Dr. M. Luther. Geschenkausg.

\*Hagenbach u. Reischle, theol. Encyklo-

\*Matthias, kl. Wegweiser d. Schwanken.

\*Ellendt u. Seyffert, latein. Grammatik.

\*Seyffert u. Bamberg, griech. Grammatik

des deutschen Sprachgebrauchs.

\*Ebner-Eschenbach, Werke. 9 Bde.

\*G. Keller. — C. F. Meyer. Alles.

\*Natur u. Geisteswelt. Bd. 56.

Ed. Anton in Halle a. S.:

\*Luthers Werke, 10 Bände.

\*Köstlin, Luthers Leben.

pädie. Letzte Aufl.

matik. 4. Aufl.

\*- do. 1. Aufl.

u. Syntax.

\*Philipson, Europa.

\*Hilty, Glück.

\* Luthers Theologie.

\*Göbel, Gesch. d. d. Lebens a. Rhein.

\*Lampert, Leben d. Binnengewässer.

\*Hochstetter, allg. u. spez. Botanik.

\*Jahrb. d. Weltreisen. I-V.

\*Binding, Lehrb. d. Strafrechts.

\*Reich, Veredelung d. Menschen.

\*Geisner, Armenwesen im K. Bern

\*Mays Reiseerzählungen. Kplt.

\*Richard, Baronne de Montjoie.

\*Jägers Weltgeschichte. N. A.

1898, 1900, 1902—05.

\*Leus helvet, Lexikon, 26 Bde,

\*Baedeker, Spanien. 1906.

\*Lappe, C., Gedichte.

\*Fröhlich, Novellen.

\*Hopfen, d. Einsame.

\*Bloch, Sexualleben.

\*Lamarck, zoologische Philosophie.

\*Kat. üb. Geschichte von 1789 an.

\*Zittel, Handb. d. Paläontologie.

\*Killmann, kleinere Schriften.

\*Weber, Säugetiere.

(A) Gerichtszeitung, Hanseatische, 1890.

\*Ebert, Gesch. d. Lit. d. Mittelalt. Kplt. u. III. (A) Codex diplomaticus Anhaltinus. I, 3 u. II-VI.

> (A) Eisenzeitung 1881-84. (A) Zeitschrift f. Elektrochemie. I-IV.

(A) Oriens christianus. Jahrg. 2—4.

(A) Zeitschrift f. physik, Chemie, Bd. 53-55.

(A) Warenzeichenblatt 1894—98.

(A) Zeitschrift f. Assyriologie. Bd. 18. 19. (A) Centralblatt f. Bibliothekswesen. Jg. 1 u. Beiheft 7.

(A) Wochenschrift, Berliner philolog., 1905.

(A) Centralblatt, Photographisches, 1903.

(R) Vandervelde, Socialisme et Agricult.

(R) Le Goupils, Crise coloniale.

(R) Michel, Régime commerc. d. colonies.

(R) Weidenhammer, Landwirtschaftslehre.

(R) Beckmann, Grds. d. dtschn. Landwirtsch.

(R) Schubart, ökonom.-kameral. Schriften. \*Springer, Handb. d. Kunstgesch. N. A. (R) Schulze, Wirtsch.- u. Kameralwissensch.

\*Hager, Handb. d. pharm. Praxis. N. A. (R) Keller, Tiere d. klass. Altert.

(R) Kussmaul, Jugenderinnerungen.

(R) Hirzel, Toilettenchemie.

(R) Harrys, Paganini in s. Reisew.

(R) Grotefend, Zeitrechn. d. Mittelalt.

(R) Lie, Berührungstransf.

(R) Schöning, Generale d. brand. Armee.

\*Vierteljahrsschr.z.Stat.d.d.Reichs1902.03. (W) Coloma, Lappalien.

(W) Novalis, Werke. 1827—46.

(W) Curtius, griech, Etymologie. 5. A.

(W) Aus d. lit, Nachlass v. Marx, Engels, Lassalle, hrsg. v. Mehring.

Seligsberg's Ant. (F. Seuffer) in Bayreuth

\*Talmud. Wiener Ausgabe.

\*Alfassi.

\*Regierungsblatt f. Bayern 1844.

\*Inteligenzbl. f. Oberfranken 1844.

\*Zeitschrift f. Bergrecht.

\*Brasset, Comm. z. Berggesetz. 1889.

\*Jean Paul-Porträts.

J. C. Hinrichs'sche Buchh. in Leipzig Fichtes Werke.

Müller symbol. Bücher.

Thomson, Jahreszeiten.

Weigand, Essays.

Uhlenbeck, etymol. Wörterb. d. gotisch. Sprache.

Mayer, Theorie d. französ. Verwaltgsrechts. Ahlfeld, Bausteine z. Aufbau d. Gemeinde. Hettinger, aus Welt u. Kirche.

6 Bde. Ruhe der Kinder Gottes, 3 Bde.

Apelt, der deutsche Aufsatz.

Schweitzer, skandin, Literaturgesch. Bd. 3.

Zollikofer, Gebete. Büchsel, Predigten.

Johs. Schergens in Bonn:

1 Lac (Lec?), Vetus testament, syriace. London 1824.

\*Menge, Repetitorium d. latein. Gram-Brockelmann, Lexicon Syriacum. Berlin 1895.

1 Richter, Bibelwerk.

Mittler's Sortiments-Buchhdlg. (A. Bath) in Berlin W. 8, Mohrenstr. 19:

Leipz. Ill. Zeitg. 1904, 05. Mögl. geb.

E. d'Oleire in Strassburg:

scripturae. 1827. Hanniae.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig: Herm. Bahr's Buchh. (Conr. Haber) in Berlin W. 8, Mohrenstr. 6:

\*Entscheid, d. Oberverwalt,-Gerichts.

\*L'Union Postale 1875—1905.

Borjenblatt f. b. Dtidn. Budbanbel.

\*Brauchitsch, Verwaltungsgesetze.

\*Dessoir, philosoph. Lesebuch.

\*Fischer, Post u Telegr. 1879. \*Stephan, Weltpost u. Luftschiffahrt. 1874.

\*Huber, Entwickl. d. mod Verkehrs.

\*Hudemann, röm. Postwesen. 1875.

\*Loeper, Gesch. d. Verkehrs i. Els.-L.

\*Meili, Haftpflicht d. Postanstalten.

\*Quetsch, Gesch. d. Verkehrswesens a. Mittelrhein.

\*Zimmermann, sociale Verhältnisse d. Angestellten i. Pr. Staatsbahn betr.

August Schultze's Buchh. in Berlin N.:

\*Leuchs' Adressbuch f. Ungarn.

Paul Lehmann in Berlin W. 56: \*Rahden, Wanderungen e. alten Soldat.

\*Siebeck, Gesch. d. Psychologie.

\*Wagner, Finanzwissenschaft. Grdr. d. Volkswirtschaftslehre.

\*Jahrbuch d. schiffbautechn. Gesellsch. Bd. 6. 7.

\*Mühlbrechts Wegweiser, I. II.

\*Revue de droit internat, 1869-1906.

\*Dullo, Gesetzesk. u. Volksw.

\*Hinrichs, Gesch. d. Rechts-u. Staatsprincip.

\*Beitr. u. Zeitschr. f. Kolonialwes. u. Kolonialpolit, Kplt, u. einz.

\*Les lois coloniales. Vol. I—III.

\*Thiers, Gesch. d. franz. Revolut., v. Bülau.

\*Bielschowsky, Goethe.

\*Fischer, K., Goethes Faust.

\*Fischer, K., Gesch. d. neuer. Philos.

\*Fournier, Napoléon I.

\*Carlyle, franz. Revolution, v. Rethwisch. \*Schiemann, Gesch. Russlands, (Reimer.)

\*Bähr, Anerkenn. als Verpflichtgsgr.

\*Jahrb. d. dtschn. Rechts, v. Neumann.

\*Hormayrs Taschenbuch 1841.

\*Bernays, Chronik d. Sulpic, Severus.

\*Bronsart v. Schell., 6 Mon. b. jap. Heer. \*Tettau, 10 Monate in d. Mandschurei. \*Schwartz, 10 Monate bei Kuropatkin.

Buchh. L. Auer in Donauwörth: Ratzinger, kirchl. Armenpflege. Schultingius, Thesaur, antiqu. eccles Meschler, Leben Jesu. 2 Bde.

Reuter, W., ein bunter Strauss. C. A. Reitzel in Kopenhagen:

Bessel, Bestimmung d. Länge des einf. Secundenpendels für Berlin.

A. Mantels in Schlettstadt:

Schubin, Asbeïn.

Boris Lensky.

Nathusius, Herrin auf Bronkow.

A. Francke Sort in Bern:

\*Scheuchzer, Helvetiae Stoicheiograph, etc. \*Altmann, Versuche einer histor. u. phys. Beschreibung d. helvet. Eisberge.

W. Blanke's Nachfolger (Max Isling) in Marburg a. d. Drau:

Scherr, Porkeles u. Porkelessa.

Cauren, St. Augustinus interpr. Sanctae | Ulrich, Reisen u. Forschungen in Griechenland, Bd. 1.

Barnewitz in Neustrelitz: \*Meyers Konvers.-Lexikon.

Szelinski & Comp., Wien I, Schotteng. 9: \*Boas, allgemeine Diagnostik u. Therapie. 1903.

\*Fritsch, Krankheiten der Frauen.

\*Müller, Handbuch. Bd. V. 2. V. 4. VI. IX. 2.

\*Blümel, Selbstarzt. 1873.

\*Röll, Steuergesetze. I. (Manz' Gesetze.) XXI. 1.

\*Staub-Pisko, Kommentar, 1904.

\*Meyer, deutsches Handelsgesetz. 3. Auflage, 1900.

\*Lehmann, Recht der Aktiengesellsch. 2 Bde. 1898 - 1904.

\*Simon, Bilanzen der Aktiengesellsch. 1900. Ev. neuer.

\*Simon, Staatseinkommensteuer. 1892 Ev. neuer.

\*Hochschulkompendien. gesucht Stets Zahlen gute Preise.

\*Cschaikovsky, sündige Liebe.

\*Cschaikovsky, kreuzigt ihn \*Bernhard, Marie, das Teufelchen.

Wir erbitten direkte Angebote. J. Hess in Stuttgart, Büchsenstr. 8:

\*Mitteilungen d. Centralkomm. 1856 u. f. \*Zeitschrift f. Biologie. Bd. 40-48.

Richard Kaufmann in Stuttgart: \*Chamberlain, Richard Wagner.

\*Hammer, Trigonometrie. 3. Aufl.

\*Gebhardt, deutsche Geschichte

\*Vogt u. Koch, deutsche Lit.-Gesch.

\*Riecke, Experimentalphysik. 3. Aufl.

\*Müller, C., Kirchengeschichte.

\*Blätter f. württemb Kirchengeschichte Neue Folge.

\*Generalstabswerk 1870 - 71.

\*Bartels, Literaturgeschichte.

\*Köchel, Verzeichnis d. Tonwerke Mozarts

\*Cankoff, bulgar. Grammatik,

\*Strauss u. Dugovich, bulgar. Gramm.

\*Schubert, mathemat, Mussestunden,

\*Hefele, Causa Honori papae.

Dietrich & Hermann in Duisburg: Brockhaus' Konv.-Lex. 14, Aufl. 17 Bde. Gebunden.

Robert Hoffmann in Leipzig: Entsch, d. Reichsg, in Zivils. 1900 bis Bd. 60 geb.

Mitscher & Röstell in Berlin W .: \*1 Stenogr. Berichte über d. öffentl. Sitzungen d. Stadtverordn.-Versammlg. Berlin. Jahrg. 1-30.

G. Wittrin in Leipzig: Allmers, röm. Schlendertage. Geb. Kämmel, ital. Eindrücke. Geb. - Herbstbilder a. Italien. Geb. Rossmann, Gastfahrten. Geb. Moltke, Wanderbuch. Geb. Kratz, Städte d. Prov. Pomm. Brln. 1865. Assmann, Ch. G., Leben, hrsg. v. E. M. Arndt.

Heinrich Staadt in Wiesbaden: Mauthner, Beiträge zu einer Kritik der Sprache.

hilflichen Operationskursus.

G. Wimmer's Bh. in Nordhausen: Polack, Brosamen, I u. III.

Müller, Leben u. Eigent. d. höh. Tiere.

L. W. Seidel & Sohn in Wien: Baukunde d. Architekten, 3. A. Bd. I, 1/2. Steinbrecht - Pflinzner, Gymnasium des Pferdes.

Friedr. Kilian's Nachf., Univ.-Buchh. in Budapest:

Werke üb. Japan u. China in deutscher u. engl. Sprache.

1 Anderson, Historic and descriptive catalogue of a collection of Chinese and Japanese paintings in the British Museum.

J. Ricker'sche Univ.-Bh. in Giessen: Erdmann, Grundr. d. Logik. 4. A.

vermischte Aufsätze.

Redlich, Rudolf v. Habsburg. Rhode, Creuzer u. Carol. v. Günderode.

Scheel, v. Schwarzenberg. 1905. Schwally, Leben nach d. Tode.

Andree, — Debes u. a. Atl. in ält. Aufl. Verholgn, d. ausserordentl, Landessynode.

Darmstadt 1873. Ermann, Reise um d. Erde. Abteilg. I. 3 Bde. (Früh. Angeb. bitte zu wiederh.) Annalen d. histor, Vereins f. d. Niederrhein. Heft 35.

C. Strauss in Chemnitz:

Fischer, H., Werkzeugmaschinen. I. Geb. Busch-Album, Geb.

Damm, Klavierschule. Geb.

1 Freytag, Soll u. Haben, I. Geb.

Lindstedt's Ant.-Bokh. in Helsingfors: Gneist, engl. Parlament.

Bücher über Schwimmen.

Elster, Literatur wissensch, Porträts.

Napoleon u. Schweden. Trompeter von Säckingen.

Mommsen, römische Geschichte.

Dizionario Italiana, VI. 1819.

Oncken, Weltgeschichte.

Thornton, new illustration. 1806.

Kaufmann, deutsche Geschichte. Westfälischer Friede. 1697.

Peringskiöld, Skondia. Ill.

Nordischer Kriegsschauplatz.

Theatrum Europaeum. Bd. 6. Runeberg. Alles von ihm u. über ihn. Volkelt, ästhetische Zeitfragen.

Hahnsche Buchh. in Hannover: Stüve, Gesch, des Hochstifts Osnabrück, Bd. 3. Jena 1882.

Emil Zimmermann in Glogau: Meyers oder Brockhaus' Konv.-Lexikon. Letzte Aufl: Kplt.

Prange'sche Buchh. in Stargard i. Pom : 1 Zeitschrift für Bücherfreunde. Alte Jahrgänge und einz. Hefte.

Friedrich Wagner in Braunschweig: \*Raabe. Alles.

\*Freytag. Alles.

\*Krüger, das Zuckerrohr.

Julius Hainauer in Breslau:

Döderlein, A., Leitfaden f. den geburts- Ratzeburg, die Waldverderber und ihre Feinde. 9. Aufl.

Hinrichs'sche Hofbh. in Detmold: \*Schenkl, griech. dtschs. u. dtsch.-griech. Schulwörterbuch.

J. Frank's Buchh. L. Lazarus, Würzburg: Angebote direkt.

\*Servii Commentarii in Vergilium, rec. Thilo et Hagen. Vol. I-II. \*Porphyrionia Commentarii in Horatium, rec. Meyer.

\*Appendice Vergiliana, rec. Ribbeck.

\*Krüger, griech. Grammatik.

Alles v. Kahlenberg u. Kretzer (soweit nicht verboten).

Holzamer, Inge.

Konrad Wittwer in Stuttgart: \*Hahn, Mich., Schriften.

\*Keerl, der Mensch das Ebenbild Gottes.

Carl Singhol in Schwerin i. M .: 1 Seibert, Heimweh oder das Wachthäuschen von Wetter.

F. Engelke in Hamburg:

Overbeck, Pompeji u. s. Gebäude.

Goethe, Reineke Fuchs, ill. v. Kaulbach

F. Char (H. Mellinghoff) in Cleve: 1 Bibliothek d. Unterhaltg. u. d. Wissens 1897. Bd. 6. 8. 9. 10 u. 12.

Gottl. Schmidt in Remscheid: Stratz, Alles.

Weltall u. Menschheit, Bd. 4. 5. Geb.

Ernst Röttgers, Buchhandlung in Cassel: Jatho, Predigten.

Spörry, unvergessene Worte.

Keller, Menschenfragen u. Gottes Antw. Walther, Licht der Welt.

Meyer, H. A. W, Kommentar z. Neuen Testament.

Zeitschrift f. Kirchenrecht, Bd. 9, 10, 11. Schlatter, Einleitung in die Bibel.

\*Spangenberg A. G., Ide fidei fratrum od. .kurzer Begriff d. christl. Lehre\*. 177s.

A. Siegle in London, E.C.:

1 Dido, von Schoell.

1 — von Jensen.

1 — von Samhaber.

1 — von Kellner.

1 — von Kochberg.

1 Heis, Planimetrie, Letzte Ausg.

1 Pauli, Stahlhof in London.

Parker & Son, 27, Broad Street, Oxford: Al Jaqubii Historiae, ed. indicesque adjec. Houtsma. 2 vol.

Cicero, de natura deorum, ed. Schoemann. Wichert & Schoof in Berlin:

Meyers Konv.-Lexikon. (4. Aufl.) Reichs-Adressbuch, (Mosse.)

Jacques Rosenthal in München, Karlstr. 10: \*Morinus, Exercitationes biblicae.

\*Vera atque brevis descriptio Virgulae Mercurialis eamque modus praeparandi pro ut eam invenit, atque ejus ministerio multos thesauros detegit. R. P. P. Bernhardus, T. S. Ord. S. Francisci. Prag, 1532. 8°.

Kuh'sche Buchh. in Hirschberg i. Schl.: \*Baedeker, Ober-Italien. 1904.

\*Bardeleben, Lehrbuch d. syst. Anatomie. \*Italien. Novellenschatz, v. Ad. Keller.

H. L Schlapp in Darmstadt:

\*Justiz-Ministerialblatt f. d. preuss. Gesetzgebg. 1907, No. 20, ev. kompletten oder defekten Jahrgang (sow. ersch.). \*Sackur, E., die Cluniacenser. 2 Bde.

1892 - 94.

\*Pirazzi, Offenbach.

\*Diefenbach, Hessen.

\*Peppler, Schilderung meiner Gefangenschaft in Russland. 2. Aufl. 1834. \*Schlippenbach, Beyträge zur Gesch. d. Krieges zw. Russland u. Frankr. i. d. J. 1812 u. 1813.

Alfred Lorentz in Leipzig: Olshausen, Komm. üb. d. Neue Test. Wülker, altengl, Lesebuch. Bd. 1. Verhandlgn. d. 7. internat. geogr. Kongresses 1899. Tl. II.

Lindner, dtsche. Geschichte. (1273/1437.) 2 Bände.

Löffler, russ.-japan. Krieg. Ranke, Weltgesch. Bd. 3. 7 9.

Alles über die Familie Philippo Strozzi, spec. z. Hofe Alessandro v. Florenz.

Bartsch, Chrestomathie de l'anc. franç. 7. A. Blumer, schweiz, Staatsrecht, Bd. 2. Abt. 1. Carl Heymanns Verlag in Berlin W. 8:

Wetzel, allg. Himmelskunde. Koppe, Einl. in d. Krystallographie.

Max Spielmeyer in Berlin SW. 48: \*Führich, hl. Wendelinus.

\*Velh, & Kl,'s Monatsh, 1906, April-Heft ap.

Ernst Frensdorff in Berlin SW. 11: \*Rétif de la Bretonne. Alles v. ihm.

\*Caroline Michaelis-Schlegel, Briefe, hrsg. v. Waitz. Lpzg. 1871. \*Taschenbuch f. die Schaubühne 1778.

(Gotha, Ettlinger.) \* - do. 1783. (Gotha, Ettlinger.)

\*Almanach der Parodien und Travestien. Hrsg. v. Solbrig. Lpzg. 1816.

\*Rittershaus, freimaur. Gedichte. 1870.

Priber & Lammers in Berlin W. 8: 1 Sybel, Begründg. Bd. 6. Gr. Ausg. Orig.-Hfrz.

1 Autenheimer, Diff.- u. Integr.-Rechng.

1 Virchow, Zellularpathologie.

Nietzsche, Alles.

L. Fernau in Leipzig: Stodola, Dampfturbinen.

Rudolph Hengstenberg in Karlsbad: Lermolieff, kunstkrit. Studien. 1890. Galerien zu München u. Dresden, 1891.

B. Pretzsch Nachf. in Rochlitz i. S: Gaetke, Vogelwarte Helgolands. 2. A.

Basler Missionsbuchh. in Basel: Frommel, Herzbüchlein. (H., Meyer.) Bengel, Gnomon. Deutsch.

Max Schmidt's Bh. in Naumburg a S .: 1 Blum, Bismarck, 7 Bde. Geb.

R. Schirdewahn in Weissenfels: \*Noeldechen, Wolf v. Wolfskehl. 1. Aufl. \*Niemann, Pieter Maritz. 4. Aufl.

Herm. Lorenzen in Altona: \*Brehms Tierleben, 10 Bde, Geb.

Frotscher in Freiberg i. S .: Methode T.-Langenscheidt: Französisch.

Frommann'sche Hofbuchh. in Jena: Vaihinger, Goethe als Ideal.

\*Schiller, Tell. 1. Ausg.

Serig'sche Buchh. in Leipzig: \*Endemann, Lehrb. d. Bürg. Rechts. \*Schär-Langenscheidt, kaufm. Unterrichts-

stunden. Kplt. \*Entsch, d. R.-G. in Civils, Bd. 22—26. 28. 29. 31—34. Orig. Bd.

### Kataloge.

Mitte September erscheint:

Antiqu Katalog 4-5 (grössere wertv. Werke, Taschenbücher, Erstdrucke etc.).

Moritz Stern. Wien I, Kärntnerstr. Sämtliche Antiquariats-Kataloge in 2 Exemplaren unter Kreuzband erbeten.

Berlin, 19. August 1907. Sophienbuchhandlung.

### Burückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurück

erbitte alle remissionsberechtigten Exemplare von:

v. Böhm, Kapital u. Kapitalzins. K 2.-. 1.80 ord.

Morawitz, Aus Arbeitstagen u. Mussestunden. K 4,-. 16 3.40 ord.

Weininger, Geschlecht u. Charakter. 9. Aufl. K 6 .- . 16 5 .- ord.

Da mir zur Ausführung fester Bestellungen Exemplare fehlen, wäre ich Ihnen für sofortige Erfüllung meiner Bitte sehr dankbar.

Nach dem 20. November d. J. bedauere ich Remittenden nicht mehr annehmen zu können (vergl. Verkehrsordnung § 33).

Wien, 20. August 1907.

Wilhelm Braumüller.

Nach dem 1. Oktober kann ich Remittenden

nicht mehr annehmen!

### Umgehend zurück

erbeten alle unverkauften à cond. gelieferten Explre. von:

### Amtlicher Ratgeber

für Auswanderer nach Deutsch-Südwestafrika

bearbeitet im Reichs-Kolonialamt.

Preis 1 M.

Berlin, 17. August 1907. SW., Wilhelmstr. 29.

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen).

### Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Jungerer Behilfe ober Fraulein, vertraut mit ben Urbeiten bes Gortiments, für 15. Sept. gefucht. Ungebote mit Photographie erbittet

Georg Lorens in Trautenau.

Für unser Hauptgeschäft in Mexiko (City) suchen wir einen jüngeren Musik-Sortimenter. Der Betreffende muss unverheiratet sein, seiner Militärpflicht genügt haben u. sehr gute Kenntnisse vor allem im deutschen und französischen Musiksortiment besitzen. Sprachkenntnisse in Englisch und Französisch sind zwar erwunscht, aber nicht unbedingte Notwendigkeit. Der betreffende Herr muss fähig sein, mit einem feinen Publikum su verkehren und möglichst ein Instrument spielen. Die Stellung ist selbständig, dauernd, sehr angenehm und entsprechend bezahlt. Für einen strebsamen, kenntnisreichen Herrn bieten sich vorzügliche Aussichten. Bewerber, die im Auslande tätig gewesen sind, erhalten den

Nur schriftliche Gesuche an Herrn Friedrich Hofmeister, Leipzig, erbeten. Persönliche Vorstellung ist erst später erwünscht.

A. Wagner y Levien Sucs., Mexiko.

Suche jum 1. Oftober d. J. felbftand. u. fleißigen Gortimentsgehilfen. Ungebote nebft Beugnisabidriften u. Behaltsanfpr. an Frau Auguste Ewald, Frantfurt a/D., Buschmühlenweg 31, erbeten.

Frankfurt a D., den 15. August 1907. 2. Maffute's Buchholg.

Jüngerer, ev., gewandter Gehilfe, der auch das Papier- und Schreibwarengeschäft kennt, zum 1. Oktober in dauernde Stellung ge-

Angebote, mögl. mit Empfehlung des jetzigen Prinzipals, und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

B. Koetzold & Co. Witten (Ruhr)

### Buchhalter oder Buchhalterin

für baldigen Eintritt, spätestens zum 1. Oktober, von gr. Berliner Verlagsbh. gesucht. Gefordert wird rasches, aber peinlich genaues u. verständnisvolles Arbeiten, das jedoch keine Beherrschung der doppelten Buchführung verlangt. Bewerbungen mit Angabe des bisherigen Gehalts erbeten u. Nr. 3313 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Einem mirtlich tüchtigen, jungeren Buchu. Musikalienhändler — Katholik — wird Belegenheit geboten, in ein altes, angefebenes Gortiment ber Rheinproving (Rreisftabt in indu trieller Begend, mit Barnifon und vielen Behörden, ftartbefuchtem Gymnafium, boberer Tochterschule 2c.) junachft als Behilfe mit entfpr. Gehalt einzutreten und bas Beidaft bei gegenfeit. Ronvenieng fpater, bezw. bald, unter gunftigften Bebingungen täuflich zu erwerben.

Bemerber wollen fich mit ausführlichen Ungaben fiber perfonliche Berhaltniffe, Bilbungsgang, bisherige geschäftliche Tätigfeit und Referengen unter A. B. 3314 burch bie Beidaftsftelle bes B.-B. melden.

Bum 1. Oftober fuche für meine Buch. handlung jungeren, tüchtigen Behilfen. Bewandtheit im Bertehr m. b. Bublitum und ficheres, ichnelles Urbeiten Bedingung. Ungebote mit Bilb, Behaltsanfpriichen und Beugniffen erbittet

E. G. Rlot (vorm. Baenich Sofbuchh.) Magdeburg.

### Paris. — Volontär.

Eine Pariser Verlags- u. Sort.-Buchh. sucht z. baldigen Eintritt einen Volontar. Angebote unter Nr. 3302 an die Geschäftestelle d. B.-V. erbeten.

Um 1. Ottober wird in meinem Sortiment die Behilfenftelle frei.

3d muniche biefelbe mit einem herrn gu befegen, der felbftandig und gemiffenhaft arbeitet und auf eine bauernde Stelle reflettiert. Renntnis ber Bopier- und Beichaftsbücherbranche burchaus erforberlich.

Bef. Ungebote mit Bild und Ungabe ber Behaltsanfprliche erbittet

3. D. Senfe. Geeftemunde.

Für den ersten Expeditionsposten des Sortimentversandes einer grösseren Reisebuchhandlung (kein Laden) wird ein tüchtiger, arbeitsfreudiger und vertrauenswürdiger Mitarbeiter gesucht. Gesetzter, energischer Charakter, um auch dem übrigen Personal mit vorstehen können, Bedingung. Die Stellung ist dauernd und bietet gute Aussichten Zukunft. für die Anfangsgehalt 150 Mark.

Gef. Angebote erb. u. 3265 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Für meine Buch: u. Runfthandlung fuche ich jum 1. Ottober einen forgfältig arbeitenden Behilfen, der im Bertehr mit einem befferen Publikum gewandt und mögl. mit ber Papierbranche vertraut ift, in bauernde Stellung. Ungebote mit Beugnisabichriften, Photographie und Angabe ber Behaltsan= fprüche erbeten. Ostar Gungel i/Fa. 2. Beege in Schweibnig.

Zum 1. Oktober sucht einen gut empfohlenen jungen Gehilfen

E. Mohr's Sortiment Heidelberg. (G. Köster).

In unferer Buchhandlung findet ein tüchtiger

### Sortimenter

mit guten Renntniffen und gewandt in der Rundenbedienung dauernde u. schäftigen soll. Gintritt fpateftens aute Stellung; 1. Oftober. Rur Gerren mit beften Bengniffen, die felbftandig arbeiten, wollen fich unter Beifügung ihrer Photographie melden.

3. Ebner'iche Buchhandlung in Ulm a/D.

Für 1. Ottober fuche tüchtigen, jüngeren Behilfen oder junge Dame. Angebote mit Unfprüche erbeten. Raftatt.

&. Rronenwerth B. Sanemann's Buchh.

Jungerer, beftempfohlener ev. Behilfe !! mit guter Schulbildung jum 1. Oftober gefucht. Ungebote mit Ungabe von Behaltsanfprüchen und Beugnisabidriften erbitten C. Roemfe & Cie.

> Anfang Oktobert üchtiger Gehilfe in gut bezahlte Stellung gesucht.

> Nur gut empfohlene jüngere Herren, die auch als Verkäufer hervorrag. tüchtig sind, wollen sich mit kurzem Lebenslauf, Zeugnissen und Bild melden.

> > H. Selle, Bielefeld

### Lebensstellung.

Geschäftslelter, der im Verlagsfache, Zeitschriften- und Inseratenwesen, sowie im Verkehr mit Autoren durchaus erfahren und befähigt ist, eine wirkliche Stütze des Chefs zu sein, wird für 1. Oktober gesucht. Gef. Angebote mit approxim Gehaltsangabe wolle man richten an den

Akademischen Verlag Dr. W. Schultz & Co., Kommandit-Gesellschaft a. Aktien, Wien IX 3, Schwarzspanierstr. 15.

Kunsthandel.

Bum Berbft mird für eine mittelbeutiche Großftadt von einer Runfthandlung, verbunden mit permanenter Bemäldes ausftellung und Rahmenfabrit, ein Gehilfe gefucht, ber Gefcid und Erfahrung im Bertauf von Originalen wie Reproduktionen hat. Ev. murde auch ein Bolontar eingestellt merben, ber Reigung und lebhaftes Intereffe für ben Runfthandel befigt und fich fpeziell in diefem ausbilden mill. Bef. Ungebote unter # 3316 an Die Befdäftsftelle des Borfenvereins.

### Nach Dresden

wird für einen mit Buchdruckerei verbundenen Zeitungsverlag zum 1. Oktober ein fleissiger, absolut zuverlässig arbeitender junger Mann gesucht, der vor allem buchbändlerische Auslieferung und ein Teil der Expedition zu besorgen hat, ausserdem sich auch mit anderen durch die Druckerei Deforieren ber Auslage Bedingung. sich ergebenden Versand - Arbeiten be-

Bewerber, die eine Lehre im Kommissionsgeschäft oder Zeitungsverlag hinter sich haben, erhalten den Vorzug. Angebote mit Zeugnisabschriften befördert unter # 3310 die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchhandlung in gr. Industriestadt d. Kgr. Sachsen m. schöner Umgebung sucht zum 1. Oktober einen in jed Beziehung tüchtigen, gut empfohlenen Gehilfen. Schnelles, sicheres Arbeiten und gutes Gedächtnis Bedingung.

Angeb. mit Bild und Angabe der Gehaltsansprüche unt. M. M. # 3303 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Für meine Buche u. Runfthandlung Beugnis, Photographie und Angabe ber mit Rebenbranchen - fuche ich jum 1. Dttober einen tüchtigen jungeren Behilfen. Mordbeuticher bevorzugt.

Rudolf Petermann. Bremerhaven.

Zum 1. Oktober Buche ich einen gewandten, jungeren Gehilfen mit etwas Kenntnis des Papierhandels.

Hngebote mit Bild erbittet Lebe-Bremerhaven

fritz Brüning Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung

Zum baldigen Eintritt jüngerer, zuverlässiger Gehilfe mit guten Literatur-Kenntnissen und gewandt im Verkehr mit feinem Publikum gesucht.

Anfangs-Gehalt 120 .M. Münster (Westf.).

Universitäts-Buchh. F. Coppenrath (Sortiment).

Bum 1. Oftober fuche ich für meine Buch., Runfts und Mufitalienhandlung einen jungen, evangelifden Behilfen mit gediegenen Dlufitalientenntniffen, fomie guten Renntniffen im Buchhandel. Ungebote mit Bild und Beugnisabichriften unter # 3320 an die Beidaftsftelle des B = B. erbeten.

### Zum 1. Oktober

suchen wir einen tüchtigen, jüng. Gehilfen, der gute Sortimentskenntnisse besitzt, sicher und schnell arbeitet und im Verkauf gewandt ist. Herren, die erst kürzlich die Lehrzeit beendet haben, wollen sich nicht melden.

Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen erbitten

Hannover.

Sachse & Heinzelmann.

Bir fuchen für unfer Barfortiment jum 1. Oftober, event. auch früher, noch einige jungere Gehilfen, die an rafches und forgfältiges Arbeiten gewöhnt find. Bewerbungen mit Zeugnis. abidriften und Gehaltsaufpruden ums genend erbeten.

Stuttgart. Albert Roch & Co.

Bum 1. Oftober fuche ich einen tüchtigen, an zuverläffiges, fleif. Urbeiten gewöhnten Behilfen. Bewandtheit im Berfehr mit bem Bublitum u. Erfahrung im gefchmadvollen

Ungebote mit Beugnisabidriften, Photographie u. Behaltsanfpr. erbitte umgehend. Düffeldorf.

Bum Untritt am 1. Oftober fuche jungeren Behilfen mit guten Literaturtenntniffen, gewandt im Berfehr mit befferem Bublifum, flotter Erpedient und wenn möglich mit einigen Renntniffen ber Papierbranche.

Ungebote mit Behaltsaniprüchen, Bhotographie und furgem Bebenslauf erbeten. R. Giebler, Ronigshutte O/S.

Wir suchen zu möglichst baldigem Antritt jüngeren Gehilfen zum Bedienen der Kundschaft, Instandhalten des Lagers und zu kleineren Expeditionen. Beherrschung der russischen Umgangssprache unbedingt erforderlich. Anfangsgehalt 80 Rubel monatlich. Moskau. Grossmann & Knöbel.

Bum 1. Oftober fuche tilcht., jung. Behilfen mit guten Empf. Gewandth. im Bertehr mit d. Bubl., fowie Renntn. b. Papierbranche erforderl. Ungebote mit Bild erbeten.

Dandwerts'iche Buchh., harburg (Elbe).

### Erfahrener Expedient

für Berliner Verlag zum 1. Oktober oder früher gesucht. Bewerbungen mit Angabe von Referenzen und der Gehaltsansprüche sind unter Beifügung v. Zeugnisabschriften zu richten unter 3282 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Bum 1. Oktober d. I. luche ich einen gut empfohlenen Gehilfen. Perfelbe muß ordnungsliebend und juberläffig in feinen Arb. u.

gewandt im Berkehr mit dem Publikum lein.

Engl. u. frangol. Sprachkennin. lind im Ladenverkehr erforderl. Stellung bei gufriedenftellenden Leiftungen angenehm, felbfländ. n. dauernd.

Angeb. mit Beugnisabldrift., Photogr. u. Gehaltsansprüchen

erbittet

Strafburg t. Ell. Fr. Engelhardt.

Zum 1. oder 15. Oktober wird für ein Berliner Sortiment und Antiquariat mit vorwiegend akademischer Kundschaft ein evang. jüngerer Gehilfe gesucht, der mit allen Sortimenterarbeiten gründlich vertraut und auch im Aufnehmen antiquar. Werke geübt ist. Einj -Freiw.-Zeugnis, kaufm. Handschrift und gute Literaturkenntnisse Bedingung.

Anerbieten mit Gehaltsforderung unt. E. M. 3279 durch d. Geschäftsstelle d. Börsen-

vereins.

Für die funftgewerbliche Abteilung unferes Sortiments fuchen mir jum 1. Ottober einen tüchtigen und zuverläffigen Behilfen mit angenehmen Umgangsformen, der mit der einschläg. Literatur und beren Bertrieb vertraut ift.

Befl. Ungebote mit Behaltsanfprüchen Bolge & Pahl in Dresden. erbeten an

Zum September oder Oktober fu ch en wir für unfer Sortiment einen foliden, gut empfohlenen kathol. Gehilfen.

Bewerber muffen in der kathol. Lite-Den Bewerbungs. Verkäufer fein. fchreiben bitten wir Gehaltsanfprüche und Bild beigufügen.

> J. B. Grach's Buchhandlung, Crier.

Zum 1. Oktober suchen wir einen zuverlässigen Gehilfen, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und ein gewandtes Benehmen im Verkehr mit dem Publikum besitzt. Angebote mit Lebenslauf, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen erbittet

Colberg. C. F. Post'sche Buchhandlung.

Bum 1. Oftober fuche einen tüchtigen, auverläffig arb. Gehilfen evang. Ronf., ber auch im Bapierfach erfahren ift und icone toftigung in meinem Saufe. Sandidrift befigt. Unfangsgehalt # 100 .-Balbenburg i/Schl.

Drobnig's Buchhandlung.

### Wiesbaden.

Zum 1. Oktober suche ich für mein lebhaftes Sortiment, verbunden mit Verlag und feinen Nebenbranchen, einen tüchtigen, sesshaften Gehilfen von erwiesener Brauchbarkeit. Grosse Arbeitsfreudigkeit und die Gabe, sich neuen Verhältnissen rasch anzupassen, Bedingung. Es wollen sich nur solche Herren melden, die schon einige Jahre Gehilfenpraxis hinter sich haben, üb. englische Sprachkenntnisse verfügen und tüchtige Verkäufer sind. Gefälliges, liebenswürdiges Auftreten unerlässlich.

Gef. Bewerbungsschreiben erbitte ich mit Photographie, Angabe der Gehaltsansprüche

und Referenzen.

Wiesbaden, Kranzplatz 2, am Kochbrunnen.

> Chr. Limbarth, Buchhandlung (Arthur Venn).

Wir such en zum 1. Oktober einen tüchtigen Sortimentsgehilfen zur Aushilfe für längere Zeit. Gehalt # 120.- p. Monat. Elberfeld. Wick & Jannsen.

Bum 1. Oftober fucht eine Sortimente. buchhandlung in Schlefien einen jungeren tüchtigen Behilfen, der gewandt im Bertehr mit dem Bublifum ift. Unfangsgehalt 100 M monatlich.

Ungebote mit Beugnisabidriften und Photographie unter J. K. 3281 an die Befdaftsitelle bes Borfenvereins erbeten.

### Inseraten-Abteilung

eines grösseren technischen Verlages mit einer Reihe periodisch erscheinender Werke mit beträchtlichem Inseratenanhang und zwei seit Jahren erscheinenden Fachzeitschriften sucht zum 1. Oktober einen jüngeren tüchtigen Gehilfen, an selbständiges Arbeiten durch mehrjährige Arbeit im Inseratenfach gewöhnt.

Umsatz-Prämie.

Ausführl. Bewerbungsschreiben: Alter, Schulbildung, bisherige Tätigkeit, Gehaltsratur gut Bescheid wiffen und gewandte ansprüche, Militärverhältnis umgehend erbeten unter T. V. # 3250 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

> Bir fuchen jum 1. Oftober einen tuchtigen Sortimentsgehilfen. Das Galar beträgt pro Monat 110 A, bas bei gus mit Beifugung der Beugniffe und Photogr. unter # 3256 an die Befcaftsftelle des Borfenvereins erbeten.

Gur meine Buchs, Papiers, Mufitaliens u. Mufifinftrumentenhandlung fuche ich gum 1. Ottober einen Behilfen, der gemandt im Berfehr mit bem Bublifum ift und gute Umgangsformen befigt. Bohnung und Be- Ratalogarbeiten bewanderter Be-

Salzwedel.

3. D. Schmidt's Buchhandlung, S. BBenhe.

### Berlin.

Zum 1. Oktober suche ich e. zuverlässig arbeitenden Sortiments-Gehilfen. Gewandtheit in der Expedition und flotte Handschrift erforderlich, Kenntnisse im Französichen erwänscht.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehalts-

ansprüche erbittet

Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 98. Max Spielmeyer.

Ich suche einen gebildeten und gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen, der an selbstständiges, zuverlässiges Arbeiten gewöhnt und im Ladenverkehr gewandt ist, sowie einige Kenntnis und Erfahrung im Musikaliengeschäft besitzt.

Anfangsgehalt 100 & monatlich, bei ent-

sprechenden Leistungen mehr. Gef. Bewerbungen erbitte mit Lebenlauf,

Zeugnisabschriften u. Photogr. Saarlouis, 20. August 1907.

M. Hansen.

Jungerer Gehilfe, event, auch ein intelligenter Schreiber, für Huslieferungspolten gelucht. Angebote erbitte ohne Photographie und Zeugniffe.

Eugen Diederichs Verlag. Bum 1. Oftober fuchen mir einen gut empfohlenen, jüngeren Behilfen fathol.

Ron feffion.

Derfelbe muß an zuverläffiges, fleißiges Arbeiten gewöhnt und gewandt im Bertehr mit dem Bublifum fein.

Ungebote mit Bild und Beugnisabichr. fomie mit Angabe von Gehaltsanfprüchen

Coln, Minoritenftrage 19a.

3. & 23. Boifferde's Buchhandlung bermann Schilling.

Alterer Lagerift, auch tüchtiger Warfthelfer, für Rolportageverlag nach ausmärts gefucht. Flottes Arbeiten und guter Aberblid über großes Lager, fomie Renntn. b. Rolportagegeschäfts Bebingung. Berheiratete bevorg. Ung. erb. u. 3185 an die Gefcaftsftelle d. B.=B.

Zum 1. Oktober, ev. früher, suchen wir Ausser festem Gehalt Gewährung der einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen. Angebote mit Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsansprüchen erbittet

Léon Saunier's Buchhdlg., Stettin.

Zum 1. Oktober suche ich einen jüngeren Gehilfen mit guten Sortimentskenntnissen, der auch in dem Schreibwarengeschäft mit tätig sein muss.

Angebote mit Gehaltsansprüchen bei freier Station, oder ohne solche, erbittet

Anton Fenske, Buchhandlung, Lissa (Pos.)

Bum 1. Ottober fuchen mir für unfern friedenstellenden Leiftungen nach einem bisherigen Gehilfen, der seiner Militarpflicht halben Jahre erhöht murbe. Gef. Ungebote genügen muß, einen jungeren Berrn mit guter Schulbildung, der eben die Lehre perlaffen haben fann.

Bef. Ungebote mit Bild, Beugnisabichr. und Behaltsansprüchen erbeten.

Dlannheim. Julius hermann's Buchh. Bu baidigftem Eintritt mird ein gut empfohlener, mit Rorretturlefen und hilfe gesucht.

Ungebote mit Beugnisabidriften merben unter # 3318 burch die Geschäftsftelle bes Borfenvereins erbeten. Berlin.

Für den Beftellbuchpoften, der eine Gange Arbeitsfraft erfordert, fuchen mir I. Oktbr. oder auch früher mehrere Behilfen, ber mit Berliner Berhältniffen

Charlottenburg 2.

Amelang'iche Buchhandlung.

Für unfere außerft lebhafte Buch= und Runfthandlung fuchen wir an Stelle unf. militar. eingezogenen 3. Gehilfen einen gut Berders Konversations-Lexikon. empfohlenen jungeren herrn mit Gymnaf = Bildung, der Lehre u. turge Behilfenzeit in grofftadtifden Berhaltniffen abfolviert hat Bedingung: Bewandtheit im Bertehr mit vornehmftem Bublitum und Sicherheit in fdriftlichen Arbeiten. - Angebote mit Behaltsansprüchen, Beugnisabschriften und Photographie dirett erbeten.

Stettin, im Muguft 1907.

Breiteftraße 55

D. Dannenberg & Cie., Buch= u. Kunfthandlung.

Für eine mir befreundete Firma in einer Grossstadt Norddeutschlands suche ich zum 1. Oktober einen nicht zu jungen Gehilfen, der an absolut zuverlässiges und rasches Arbeiten gewöhnt ist. Es können nur Herren Berücksichtigung finden, die in angesehenen Häusern längere Zeit tätig waren und von ihren jetzigen Herren Chefs rückhaltslos empfohlen werden. Leichte Auffassungsgabe und feine, liebenswürdige Umgangsformen sind erforderlich. Der Posten bietet eine gute Zukunft und wird, je nach Leistung, auch gut bezahlt. Angebote mit Bild, Zeugn.-Abschriften u. Gehaltsansprüchen erbittet Leipzig, Querstr. 4/6.

Carl Cnobloch.

Zum 1. Oktober Suche ich einen jungen, gut empfohlenen herrn mit hüb-Icher Dandschrift, der licher und zuverläffig arbeitet und praktische Kenntnisse in der doppelten Buchführung belitzt. - Angebote mit Photographie, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbittet

Julius hoffmann, Verlag, Stuttgart.

Muf gleich, späteftens jum 1. Oft., jungerer Gehilfe gefucht. Photogr. u. lette Beugniffe birett erbeten. Johs. Storm.

Grosses Wiener Verlagshaus sucht zu möglichst baldigem Antritt selbständigen, bilanzfähigen Buchhalter mit Kenntnis fremder Sprachen. Bei Verwendbarkeit gut bezahlte Lebensstellung. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter N. 3319 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Bum 1. Ottober fuche ich einen jüngeren Behilfen, der foeben die Lehre verlaffen haben tann. Ungeb. mit Behaltsanfprüchen, Beugnisabidriften u. Photographie erbeten. Breslau. Alfred Grabower.

Jüngerer, zuverläffiger Behilfe zu balbigftem Gintritt gefucht. hagenau i. Elf. F. Rudftuhl.

Der Unterzeichnete fucht gum tüchtige, bestempfohlene katholische Buchhandlungsgehilfen als Reisende jum Vertrieb von

Zeugniffe nebft Cebenslauf und Photographie unter Angabe der Gehaltsanfprüche eheftens erbeten.

nur folde herren wollen fich melden, welche bei entsprechender Veranlagung über Cuchtigkeit und Vertrauenswürdigkeit Prima-Referengen vorlegen können.

Freiburg i. Br., 14. August 1907. herder'sche Verlagshandlung.

Zum 1. Oktober suche ich für die Sort .-Abteilung meines Bonner Geschäfts einen zweiten Sortimenter, dem die Verschreibung, Mitbedienung des Ladens und die Expedition obliegt. Gut empfohlene, sicher arbeitende Herren, denen an längerem Verbleiben gelegen ist, bitte ich um Bewerbung unter Darlegung ihres Bildungsganges und Abschrift der Zeugnisse. Anfangsgehalt 120 .# pro Monat.

Peter Hanstein, i/Fa. Math. Lempertz' Buchh. u. Antiquar. in Bonn u. Köln.

Bewerbungen erbitte nach Bonn.

Bum 1. Ottober fuche ich einen jüngeren Behilfen, der ichnell und anverläffig gu arbeiten verfteht. Ungebote mit Behalts: anfprüchen und Beugnisabichriften erbeten. Frankfurt a. M. Adolf Diefmann,

Adolf Detloffs Rachfolger.

Zum 1. Oktober suche ich einen zuverlässigen, gewissenhaft arbeitenden Gehilfen, der Kenntnisse im Französischen besitzt. Derselbe hätte besonders Expeditions- und Rechnungsarbeiten zu besorgen, müsste sich aber auch zur Ausführung der Kontrollreisen eignen. Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften erbeten.

Heidelberg. Carl Schmitt

Bum 1. Oftober fuche noch einen jungeren Behilfen als Berkäufer. Ungebote mit Photographie und Angabe der Behaltsanfpriiche erbeten.

C. Bonfen. hamburg.

Bum 1. Oftober fuche ich für eine große Berlags- und Gortimentsbuchhandlung einen jungen Behilfen, ber erft turg feine Behrzeit braucht beenbet zu haben. herren, die gemiffenhaft und fleißig arbeiten und eine gute Schulbildung genoffen haben, bitte ich, fich an mich gu menben.

Ernft Bredt. Leipzig. Für unfere Buch., Runft und Mufitalienhandlung fuchen mir für Unfang Oftober Lehrling

(evangel) mit guter Schulbilbung unter gunftigen Bedingungen. Bei ber Bielfeitigfeit unferes Beichaftes ift Belegenheit gu guter, fachgemäßer Ausbildung geboten.

Bildesheim, 12. Auguft 1907. Gerftenberg'iche Buchhandlung Bebr. Berftenberg.

Für Auslieferung, Kontenführg. und sonstige Expeditionsarbeiten wird zum baldigen Antritt, spätestens 1. Oktober d. J., von einer grossen süddeutschen Verlagsbuchhandlung ein jüngerer, tüchtiger Gehilfe gesucht. dingung: zuverlässiges, selbstständiges Arbeiten, flotte Handschrift. - Ausführliche Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen, sowie Angabe der Militärverbältnisse unter No. 3239 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Bum 1. Oftober wird für ein Gortiment mit Rebenbranchen in Beftfalen ein junger gut empfohlener

Gehilfe (evangel.)

gefucht. Unfangegehalt 90 M. Ungebote nebft Bild und Beugnisabidriften an die Beidaftsftelle b. B.=B. unter # 3241.

Zum 1. Oktober suche einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen, evangelisch, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. -Angebote mit Empfehlung des jetzigen Prinzipals und Beifügung früherer Zeugnisse und der Photographie.

Anklam. Fr. Krügers Buchhandlg. Bum 1. Oftober fuchen mir für unfere Berlagsabteilung einen tüchtigen, felbitftändig arbeitenden Behilfen. Ungebote mit Ungabe der Gehaltsanfprüche erbeten. hamburg. Bonjen & Maaich.

Befette Stellen.

Die von mir ausgeschriebene Gehilfenftelle ift befett. Dies den gahlreichen herren Bewerbern mit Dant gur Rachricht.

Berlin. 2B. Weber.

### Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In diejer Abteitung betragt et Ungeigepreis auch für Dichtmitglieder des Borfenvereins nur 10 & pro Beile.

Suddeutschland, Wien.

Für einen unferer Boglinge (Ginj.=Freim.) Central-Eisenbahnbuchbandlung. fuchen wir jum 1. Ott. b. 3. Stellung im Berlag: München oder Bien bevorzugt.

Bir tonnen den Betreffenden als einen intelligenten, fleißigen und gemiffenhaft arbeitenden jungen Mann auf das befte empfehlen und find zu jeder meiteren Musfunft gern bereit.

Dresden, 19. August 1907.

G. 21. Raufmann's Buchh. (Rudolf Beinge).

Junger Mann, der 2 Jaure Handelsschule besuchte und infolge Geschäftsveränderung ausser Lehrstellg, ist, sucht Stellung als Schreiber. Ang. u. E. # 3317 G.-St. d. B.-V.

Verlags-Volontär.

Sortimenter, 28 Jahre, mit Gymnasialbildung. sucht zum 1. Oktober, ev. früher, Stellung als Volontär mit Aussicht auf später bezahlte Gehilfenstelle. Möglichst in Leipzig, ev. Sachsen oder Breslau. Betreffender besitzt Sprachkenntnisse und ist augenblicklich im Kommissionsgeschäft tätig. Gef. Angebote lu. # 3322 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

fonnen mir ben Berren Chefe jederzeit nachweisen.

Unter unfern

### mehr als 2300 Mitgliedern

find ftets fowohl jungere, tuchtige Gehilfen, als auch altere hoher qualifigierte Gebilfen bereit, fich um entfprechend bezahlte Stellen au bemerben.

Sie find ficher, tüchtige Behilfen gu erhalten, menn Gie fich an unfere Bereinis gung, die größte beftebende Buchbandlungs= gebilfen-Organifation, menden.

Stellenbogen gegen Ginfendung von 1 M für den erften Monat, und von 75 & für jeden folgenden Monat.

Berlin SW. 47, Dortftr. 2.

Geschäftsstelle der Allgemeinen Vereinigung Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen. S. Dullo.

Expedient, 19 Jahre alt, wünscht in Buch- oder Musikalienverlag oder Kommission zum 1. Oktober od. später Stellung und erbittet freundl. Angebote u. # 3301 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

halle a/S. Dresden. Magdedurg.

Junger Mann, 19 J., 3. 8t. in einer größ. Berlagsbuchholg. Leipzigs tatig, fucht gum 1. Oft. Stellung. Gelbiger ift vertraut mit Journalexpedition, Kontinuationführen u. Auslieferung. Dbige Orte bevorzugt. Befl. Ungeb. u. A. 10, hauptpoftlagernd Leipzig.

Buchhandlungsgehilfe mit umfaffender allgemeiner Bilbung (auch taufmann. und afadem.), durchaus arbeitsfreudig u. ftrebs fam, bergeit in größ. Münchner Berlags= buchhandlung in Stellung, fucht forts bildungshalber zum 1. Oftober d. J. anderweitige Stellung, am liebften in Münchner Berlagsbuchhandlung ober Beitidriftenverlag. Er legt bas Sauptgewicht auf Belegenheit ju guter Beiterbildung, nicht auf ein hobes Anfangsgehalt. - Bef. Angebote erbeten unter # 3262 an bie Beichaftsftelle bes Borfenvereins.

Akad. geb. j. Mann, 28 J. (kennt 6 Sprachen), sucht Volontär-Stellung in besserer Buchhandlung, die er später event. kaufen oder an der er sich beteiligen würde.

Gef. Angebote an W. Lindenfeld, Kissingen, Kurhausstr. 14.

### editung!

Der Grunder und langjahrige Gefcafteführer einer füddeutschen Buchhands lung und Buchdruckerei, verbunden mit Schreibmaterialienhandlung und Zeitungsverlag, fucht anderweitig die Leitung eines Filialgefdaftes ju übernehmen. Event. mare ein Rauf nach furger Beit nicht ausgeschloffen.

Suchender ift 30 Jahre alt, verheiratet u. evangel. Religion. Prima-Beugniffe und Empfehlungen fteben ju Dienften.

Angebote unter # 3287 wolle man an bie Beichäftsftelle des B.-B. richten.

Für einen früheren Behilfen, der am 1. Oktober feiner Militärpflicht genügt hat, fuchen wir in einem lebhaften größeren Sortiment paffende Stellung. Suchenber verfügt über gute Literaturtenntniffe, ift flotter Arbeiter und Bertaufer und eignet fich besonders für den Ladenvertehr eines Un Richtmitglieder liefern mir unfern regen Gortiments. Berlin ober Minchen bevorzugt.

> Wir bitten um Angebote. Frankfurt a. M., 19. August 1907. Alfred Neumanniche Buchhandlung (E. v. Maner.)

### Verlag - Kommission Buchführung - Kasse.

Sicher und flott arb. Gehilfe, militärfrei, verh., 16 Jahre beim Fach, sucht zum Oktober

— Vertrauensposten. —

Langjähr. Zeugn. Bescheidene Ansprüche. Gef. Angebote unt. M. St. # 3275 durch die Geschäftsstelle des B.-V

### Sortimenter,

22 jährig, mit allen buchh. Arbeiten durchaus vertraut, mit guten Kenntnissen des Französ, u. Engl., sucht Stellung zum 1. Oktober. Angebote unter H. K. 3294 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger, jüngerer Buchhdlr. mit guten Sprach- u. Lit.-Kenntnissen sucht Auslandsposten. Angebote unter R. G. 3295 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Bir fuchen für e. j. Mann, ber 7 3. bei uns tätig war, jum 1. Oftober möglichft dauernde Stellung auf dem Rontor im Sortiment ober Berlag.

B. Roepold & Co. in Witten.

Junger Sortimenter 20 Jahre alt, evangelisch, sucht Stellung in Buchhandlung mit Nebenbranchen. Gef. Angebote u. O. S. 3323 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Junges Mäddien

(Anfängerin) m. gut. Schulzeugn. fucht Stellung in Berliner Firma. Bef. Unpoftlagernb.

### Vermischte Anzeigen.

### Konten-Formulare

in Rot. u. Blaudruck. Format 36 zu 23 cm.

Buchhändler-Straffe, Kunden-Straffe, Kauptbuch, Kontinuationslifte für Journale und für Lieferungswerke, Huslieferungsbuch. Beftellbuch, Kallabuch, Speditionsbuch, Buchbinderbuch, herftellungsbuch etc.,

je 25 Bogen roh # 1.05 bis # 1.35. Einbände in 1/2 u. 1/1 Leinen, 1/2 u.
1/1 Moleskin.

Abichlusbücher gebunden m. Lofchpapier für 300-1500 Konten. Preislifte und Probebogen unentgeltlicht Avise, Adressen, Städteliste zu Versendungen!

Verlag von OskarLeiner in Leipzig.

Mit der Mitte Geptember hier ftattfindenden Generalversammlung des Landes= lehrers und Bestalozzivereins foll eine Ausstellung von Geraten, Modellen, Wandtafeln und Borlagemerten für den Zeichen= unterricht, fowie der diesbezüglichen Literatur verbunden merden.

Firmen, die fich baran beteiligen wollen, bitte ich höfl., ihre Artitel bis jum 6 Gept. d. J. franto an mich einzusenden. Auger ben Transportspefen entftehen für die Musfteller feinerlei Untoften.

Richard Bopte, Berlag in Gotha.

Reifefirmen offeriere ich mit fehr hohem Rabatt neue, vornehme, erfttlaffige driftliche Bandidmudbilber. Angebote unter 3276 an die Beichafts= itelle des Borfenvereins.

Berlagerefte t. bar G. Bartels, Beigenfee b/B.

### Humorklischees

in vorzüglichster Ausführung unter billigsten Preisen liefert die

Illustrations- u. Korrespondenz-Centrale Berlin SW. 68, Alte Jakobstr. 24. Proben bitte zu verlangen.

Otto Weber, Leipzig 0

übernimmt Kommissionen unter günstigsten Bedingungen

Parfaites et rapides traductions franç. fragen erbeten unter Sch. Berlin NW 7, d'ouvrages allemands de tous genres. Prix modérés. W. Fervers, Kempen, Rhein.

die sich für Gelegenheitsposten eines bestrenommierten protestantischen Verlages interessieren, werden um Angabe der Adresse gebeten unter Sch. V. # 3255 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## LiterarischerRatgeber

### Katholiken Deutschlands

:: :: Herausgegeben von :: ::

DR. JOS. POPP

### VI. JAHRGANG 1907

wird bereits Ende Oktober zur Ausgabe gelangen.

WIEDERUM sind für die einzelnen Literaturgebiete die berufensten Kräfte ge-

Die wachsende Beliebtheit unseres LITERARISCHEN RATGEBERS ergibt sich schon aus der von Jahr zu Jahr sich steigernden Nachfrage.

Wenn wir darum auch zu seinem Lobe nichts mehr zu sagen brauchen, so wollen wir doch kurz darauf hinweisen, dass die Redaktion 'und' ihre Mitarbeiter völlig unbeeinflusst von geschäftlichen Interessen nach wissenschaftlicher Methode die wichtigsten literarischen Erscheinungen des Jahres meist in abgeschlossenen, zusammenfassenden Essays besprechen. Daneben findet in einem weitausgreifenden systematischen Literaturverzeichnisse das Beste und Wertvollste der einzelnen Disziplinen verständnisvolle Aufnahme.

Was dann noch unseren LITERARISCHEN RATGEBER von den meisten anderen Weihnachtskatalogen vorteilhaft unterscheidet und charakterisiert, ist die Festhaltung und Wahrung des christlichen Standpunktes. Durch all diese Vorzüge hat er sich Eingang verschafft in den gebildeten, kaufkräftigen katholischen Kreisen und ist deren wirklicher Ratgeber für Bücheranschaffungen geworden. Eine Bestätigung hierfür ist die Tatsache, dass der vorjährige LITERARISCHE RATGEBER schon vor seiner Ausgabe vergriffen war. - Wir werden darum die Auflage des VI Jahrganges auf mindestens 10-12 000 Exemplare erhöhen. Der Sortimenter ist sich darüber klar, dass die Verbreitung des LITERARISCHEN RATGEBERS innerhalb seiner Kundschaft - weil von dauerndem, wirklichem Werte - für ihn nutzbringend ist.

Dem Verleger aber, dem an der Besprechung, Bekanntmachung und Empfehlung seiner Werke unter den gebildeten Katholiken gelegen ist, wird, ohne Hintansetzung empfindlichen Nachteiles, unseren LITERARISCHEN RATGEBER so wenig mehr ignorieren können, wie der Sortimenter es tut. Eine weise und sorgsame Verbreitung von dieser Seite ist durch den dafür zu leistenden Preis gewährleistet.

Ein weiterer Vorzug für den Verleger liegt wohl auch darin, dass die Besprechungen seiner Werke durch einen Fachmann in einem so angesehenen Organ, wie es nun einmal der LITERARISCHE RATGEBER ist, von ihm gut verwertet werden können.

Wir richten sonach an die Herren Verleger die freundliche Bitte um baldige gütige Überweisung resp. Belegung von Inserataufträgen, wobei wir darauf aufmerksam machen, dass bevorzugte Seiten nur in der Reihenfolge des Einganges vergeben werden können. Ebenso bitten wir um gefällige Einsendung der einschlägigen Literatur bis 1. September, später event. um Vorlage von Aushängebogen mit der selbstverständlichen Verpflichtung der Nachlieferung der kompletten Werke.

Vorschläge von Kunstbeilagen sind uns ebenfalls erwünscht und werden solche sorgsamst und nach Tunlichkeit auch berücksichtigt.

Die Anzeigen berechnen wir trotz der höheren Auflage wie bisher: die ganze Seite (20,5×12 cm) mit M. 70 .- , die halbe Seite mit M. 40 .- , und die viertel Seite mit M. 25 .- Die erste und letzte Seite des Anzeigenteils, sowie die Umschlagseiten werden als Vorzugsseiten nur ganz abgegeben und kosten je M. 100 .- Bei Aufgabe von 2 Seiten und mehr gewähren wir 20% Rabatt. Als letzter Termin für die Einsendung der Manuskripte gilt der 10. Oktober. Die Preise sind Barpreise und bei Ausgabe des Ratgeberse fällig.

Prospektbeilagen im Format unseres Ratgebers (24×15,5 cm) können nur in beschränktem Masse Aufnahme finden; die Preise dafür, die sich nach Gewicht und Umfang richten, unterliegen besonderer Vereinbarung.

Hochachtungsvoll

MUNCHEN, Juli 1907.

ALLGEMEINE VERLAGS-GESELLSCHAFT M.B.H.

Uerleger

gefucht von befanntem Autor für Buchverlag und Beitungsvertrieb eines volls-tuml. Romans. Gefl. Angebote an Rudolf Moffe in Berlin SW. unter V. P. 3879 erbeten.

### Verpackte Remittenden:

- 1 Mod. Schlosser. H. 1-7. (Ravensbg., O. Maier.)
- 1 Schigut, Leitf. d. kommerziellen Lehrfächer. (Wien, A. Hölder.)
- 1Möller, Pharmakognosie. (Wien, A. Hölder.) Für umgehende Zusendung wären wir dankbar. Auslagen vergüten wir gern. Oschersleben. Gebr. Koeppel.

### Colorieranstalt

Julius Eule, Leipzig-Reudnitz.

Alterer, bei Buch= und Runfthand= lungen eingeführter, tüchtiger

fucht festes Engagement, ev. provisions. Bertretung. Ungebote "Berlag" Berlin, Boftamt 12, erbeten.

Zwecks Aufstellung eines Verzeichnisses interessiere ich mich für

### Bücher ohne Ladenpreise

besonders solche, die von vornherein so erschienen sind, und erbitte Angebote.

Köln a. Rh.

Paul Neubner.

## Zirkulardruck

Ramm & Seemann, Leipzig

## Bruno Witt in Leipzig

übernimmt Kommissionen unter sehr günstigen Bedingungen.

Galvanos zu Ausnahmepreisen liefern Neue Interessante Blätter in Stuttgart.

### **Englisches Sortiment**

Bücher — Zeitschriften — Antiquaria

 Auktionsaufträge. Direkte Sendungen.

Ankauf von Übersetzungen.

H. Grevel & Co., Export u. Verlag. 33 King street, Covent Garden, London, W.C. Telegr.-Adresse: Legrev London.

Firma-Grandung im Jahre 1593 | Giro-Konto: Bayerische Notenbank Fernspredianschluss: Nummer 6187 \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* Monsand Elegante Husstattung Vornehme Revue Grosser Erstklassiges Monatsschrift kaufkräftiger Leserkreis Insertions-Organ für alle Gebiete des Wissens, der Literatur und Kunst Jedes Beit 128 Seiten Sehr hohe Hullage Berausgegeben von Karl Muth. \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* Verlag der Jos. Kösel'schen Buchhandlung in Kempten und München

Den Herren Verlegern bieten wir eine ganz vorzügliche Gelegenheit zur erfolgreichen Ankündigung geeigneter Verlagswerke in unserm

### "Hochland" Oktober-Propagandaheft

## Auflage 15,000 Exemplare

das in der zweiten Hälfte des September als 1. Heft des neuen, V. Jahrganges zur Ausgabe gelangt.

"Hochland" widmet sich — seinem Titel gemäs — allen Gebieten des Wissens, der Literatur und Kunst; seine Leser setzen sich dementsprechend auch ausschliesslich aus Freunden guter gehaltvoller Literatur - wissenschaftlicher wie schöngeistiger zusammen; aus diesem Grunde erzielen deshalb auch gerade

### literarische Anzeigen ganz vorzügliche Erfolge.

Trotz der bedeutend vermehrten Auflage des Propagandaheftes haben die Insertions- und Beilagen-Gebühren keine Erhöhung erfahren; wir berechnen:

1/12 Selfe mit M. 15.-, 1/6 Selfe mit M. 25.-, 1/1 Selfe mit M. 35.-, 1/3 Seite mit M. 45.-, 1/3 Seite mit M. 60.-, 1/1 Seite mit M. 100.-

Prospektbeilagen normalen Umfanges, vorherige Bemusterung vorausgesetzt, M. 10.— netto pro Tausend inkl. amtl. Postgebühren u. üblichem Gratis-Hinweis.

Aufträge erbitten wir uns baldigst, spätestens jedoch bis 8. September ausschliesslich nach München. Nähere Auskünfte auf Wunsch bereitwilligst.

München 2.

Jos. Kösel'sche Buchhandlung. Verlag des "Hochland".

Mit 200000 bis suchtsich hervorragender Jachmann an einem nachweisbar rentablem Keilungsunternehmen zu betheiligen will dusselbe zu kaufen? Suchender ist in der Branche als ausserordentlich tüchlig bekannts und wirde das Erträgniss eines auf guter Basis stehenden Unternehmens wesentlich erhöhen können. Streng. she Discretion verlangt und rugesichert, jedoch haben Offerten nur Kweck, wenn sie Unternehmungen betreffen, die aus ihren Bilanzen einen redlen Sutzen nachweisen können Seft. Offerden sub Energisch 205" an Rudolf Hosse, Berlin S.W.

Mit

### leistungsfähigen Buchdruckereien,

die in den nächsten Wochen, bezw. Monaten grössere Auflagen von künstlerischen Katalogen, Prospekten etc. herstellen, sowie auch den Druck eines illustrierten Prachtbandes übernehmen können, sucht bekannter Kunstverlag Verbindung.

Dem vornehmen Charakter der Druckwerke entsprechend, ist zeitgemässe, erstklass. Ausführung Bedingung. Es wollen sich daher nur Firmen melden (möglichst auch Berliner), die diesen Anforderungen entsprechen und dabei günstige Bedingungen gewähren können.

Zusagenden Falles würden ev. auch die laufenden Aufträge (Drucklegung einiger künstlerischen Zeitschriften in hoher Auflage) übertragen werden.

Da auch die Papierlieferung noch zu vergeben ist, können auch

### Papierfabriken (für Kunstdruck)

die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

günstige Angebote abgeben. Gef. Zuschriften werden unter 3306 an

Makuiatur kaufen zu höchsten Preisen

F.J. Schirmer & Co., Leipzig, Salomonstr. 8.

Wellpappe! Bestes Packmaterial für Bücher etc. reinlich, bruchschützend, billig). Carl Lampmann Söhne, Köln-Ehrenfeld.

### Inhaltsverzeichnis.

U = Umichlag.

Ericienene Reuigkeiten bes beutiden Buchhanbels. S. 8153. - Bergeichnis von Reuigkeiten, Befanntmachung ber Gefcaftsftelle bes Borfenvereins. G. 8153. bie in biefer Nummer jum erstenmal angetündigt find. S. 8155. — Berbotene Drudschriften. S. 8156. — Der Babertiche i Kleine Mitteilungen. S. 8159. — Personalnachrichten. S. 8160. — Sprechsal. S. 8160. — Anzeigeblatt. S. 8161—8200. Der Baberifde Bentral . Schulbucherverlag. G. 8156.

Afab. Berl. in Wien 8194. Milg Berl .- Wef. in Dil. 8198. Amelang'iche Bh in Charl. 8196. Anton in Balle 8191. Auer in Donauw. 8191. Bahr's Bh. in Brin. 8191. Barnewit 8191.

Bartele in Beig. 8197. Bartholbi 8180. Bartholomaus 8165. Basler Buch- u. Anth. 8191. Bengiger & Co. in Roln 8189. Brint Berlagsgef 8187. Biblio Inft. in Be. 8178. Bibliothef b. B.-B. 8169. 8173 Blante's Rof 8191. Botfferee, 3. & 23 , 8195. wonien in wa. 9196. Bopfen & Dt. 8196. Braumuller in Wien 8193. Bredt, & , in Be. 8196. Brodhaus' Sort. 8190. Brobbed 8185. Brüning 8194. Buch. "Borwarts" 8169. Buid in Le. 8188 (2). Char 8192 Enobloch 8196. Curtius 8171

Dijds. Brigsh. Bong & Co. Dieberiche Berl.in Jena8195. Diefmann 8196. Diemer Berl. 8190. Dienemann Dcht. 8190 Dietrich & S. 8192. Differt 8186. Drewes Bh. 8190. Drobnig's Bb 8195. Dilms in Wefel 8166. 8167. 8168.

Dandwerts'ide 86. 8194.

Dannenberg & Cie. 8196.

Deubner in Mostau 8189.

Deubler in Bien 8185 (2).

Eberling & Co. 8164. Ebner'iche Bb. 8194. Eger, D. & DR., 8188. Engelharbt in Strafb. 8195. Engelte 8192. Eule 8198. Felber 8163. Renete 8195. Fernau 8193. Fervers 8197. Feftausichus b. B .B. U 4 Fifder in Jena 8168. Fod &. m. b. 6. 8191. Frande Sort. in Bern 8191. Franch'iche Bribb. 8162. Brant in Bargo. 8192. Frensborff 8193. Fritich in Mit 8188. Frommann'iche Gofbh. 8193. grounder 8193. Gaft in Berbft 8165. Berftenberg'iche Bh. 8196. Beichäftoft b. Mug. Brgg. D. B.=B. 8197. Gefcafteft. b. B.-B. U 3. Giebler in Ronigsh. 8194. Gimmerthal'iche Bb. 8186. Gottichalf in Brin. 8186. Grabower 8196 Grach's 86. 8186. 8195. Grafe in Da. 8186. Grevel & Co. 8198. Grogmann & R. 8194 Güngel 8194. Sahn'iche Bb t. Sannov. 8192. hatnauer 8192. Saber 8187. hafferburg's Bh. 8188. Campe in Bre. 8188. Sanjen 8195 Danftein 8198. harraffowig 8178. 8189. hartmann in Glbf. 8189. Daeffel Berl. 8165. Bedewig's Rchf. 8185.

Deffer & G. 8186.

Bengftenberg in Rarlab. 8193.

Dente 8194. Berberiche Bribh in Freib. Dermann in Mannh. 8195 . Des, 3., in Stu. 8185. 8192 . Denmann's Berl. 8176. 8177 . 8178. 8193. Sterfemann 8190. Dinriche'iche Bb. 8191. hobbing in Stu. 8165. Coffmann, 3 , in Stu. 8196. Soffmann, R., in Be. 8192. Cobmann in Darmit. 8174. Solze & B. 8195. Sugenbubel 8189. 311 .- u. Rorrefp. Gentrale 8197 Infel-Berl. 8190. Internat. News Comp. 8185. Internat. Schule u. Leberborfe 8187. John & R. 8188. Bunfermann'iche Bb. 8164. Junghang & Co. 8190. Raufmann in Stu. 8185. 8192. Raufmann in Dr. 8196. Rern's Berl. 8169. Rilian Daf. 8192. ftnet 8194. Rlein in Barm. 8187. Rlop in Magbeb. 8193. Anaur in Le. U 4. Roch & Co. in Stu. 8162 (4). 8194. Rogler'iche Bb. 8190. Roeppel, Gebr., 8198. Rofel'iche Bb. in Du. 8199. Roepolb & Co. 8193, 8197. Rramers & B. 8186. Rronenwerth 8194. Aruger in Anti. 8196. Rruger & Co: 8190. Ruh'iche Bh. 8192. Lampmann Cohne 8200.

Lange Rof. in Bre. U 4.

Langenberg in Beip 8187.

Langenicheibtiche Bribb. in Brin. - Sch. 8182. 8183. Lehmann, B , in Brin. 8191. Quelle 8163 Behrmittelanft.t. Bensh 8187 Beiner in Le. 8197. Lengfeld'iche Bh. 8187. Lenfing, Gebr., 8187. Limbarth in Wiesb. 8195. Linbenfeld 8197. Linbftebt's Unt :Both. 8192. Lift in Le. 8163. 8190. Lorent in Be. 8198. Lorend in Traut. 8193. Lorengen in Alt. 8193. Mahn's Berl. 8188. Mantels 8191. Maffute's Bh. 8193 . MabericheBh.in Machen 8190. Miffionebuch, in Bafel 8193. Mittider & M. 8192. Mittler's Sortbh. in Brin. "Mobe bon Beute" 8184. Mob Berl .- Bureau 8170. 8175. Mobr in Holbg. 8194. Moffe in Brin. 8200. Moffe in Be. 8164. Miller in Bafel 8191. Deff & Rochler 8162. Meubner in Roln 8198. Reue Inter. Blatter 8198 . Reumann'iche Bh. in Grif. a. M. 8197. Dijhoff im haag 8186. Mutt 8188. Obertiliden's Bh. 8188. Dehmigfe's Berl. 8174. b'Dietre 8191. Dijdti's Unt. 8169. Drania-Berl. 8175. Barter & S. 8192. Betermann in Bremerh . 8194 Bierjon's Berl. 8178. Blant 8164. Poft'iche Bh. 8195.

Bretfc Rdf. 8198. Briber & B. 8193. Mamm & S. 8198. Reichenbach'iche Romm.=Bh. 8162. Reimer, D., 8193. Reigel in Rop. 8191. Rider in Gies. 8192. Roemte & Cte. 8194. Rojenbaum & S. 8172. Rojenthal, 3., in Da. 8192. Ruchtuhl 8196. Rühl in Baus. 8186. Muffel 8162. Sadje & D. 8194. Saunter in Stettin 8195. Schergens in Bonn 8191. Schtrbemabn 8193. Schirmer & Co. 8200. Sфlарр 8193. Schmidt in Remic. 8192. Schmidt in Maumb 8198. Schmidt's Bh in Salaw 8195. Schmitt in odlbg 8196 Somty'iche Bh.in Roln 8189. Scholpe in Be. 8181. Schöningh, F., in Den. 8188. Soulge, M., in Brin. 8191. Schuls in Brel 8163. 8164 (2). Schulge & Co. in Cbinb. 8186 Shulbeiche hofbh. in Dlb. 8174. Schufter & Buffeb 8189. Schitge in Coth. 8190. Seibel & 5 8192. Seligeberg's Unt. 8191. Gelle 8194. Serta'iche Bb. 8193. Stegle 8192. Simmel & Co. 8190, Singer in Stragb. 8169. Singhol 8192. Solinus 8186. Sophtenbuchholg, in Brin. 8193.

Speher & B 8188 Spielmeber 8193. 8195. Springer in Brin. 8165. Staabt 8174. 8192. Stauffer in Be. 8190. Stern, M., in Wien 8193. Steinader 8187. Stfehl 8190. Storm in Bre. 8185. 8196. Straus in Chemn 8192. Streifand 8189. 8190. Streller 8162. Szelfnett & Comp. 8192. Teplaff 8178 Thuring. Berl. - Anft. 8186. Trowing & S. in Fref. a.O. Univbb. in Münft. 8194. Bett & Comp 8178, Berlagsanft in Meur. 8178. Wagner in Brau. 8192. Wagner y Levien Sucs. 8193. Baebel in Freib. 8186. Bebeis Berl. 8179. Beber, D , in Le. 8197. Beber, 23., in Brin. 8188. Wertheim 8189. Wichert & Sch. 8192. Wid & J 8195 Wied in Schneibem 8186. Bilde & Co. 8186. Wildt, S., in Stu 8163.8164. Wimmers Bh. 8192. Winter in Bre. 8163. Witt in Le. 8198. Wittein 8192. Bittimer in Gtu 8192. Böchentl fiberi üb geichaftl. Einrichtan, u. Beranbran. 8161, 8162. 2Bopte 8197. Bimmermann in Glog. 8192.

Berantwortlicher Rebatteur: Mag Evers. - Berlag: Der Borfenverein ber Deutschen Buchfanbler gu Leipzig. Drud: Ramm & Geemann. Samtlich in Beipsig, Deutsches Buchbanblerhaus, Sofpitalftraße.

Brangeiche Bb. 8192.



### Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

## Buchhändler=Bildnisse

www.cowward I. Lithographien. www.cowward

Jedes Blatt in 80. 60 Pf.

Baebeter, Rarl Cotta, Georg von Gerold, Carl (nur in 4°.) Göfchen, Georg Joachim

Mohr, Dr. Jatob Chriftian Benjamin Nicolai, Friedrich Roft, Aldolf Sauerländer, Beinrich Remigius

Schulz, Otto August Beit, Dr. Morit Vieweg, Friedrich

### II. Stahlstiche, Photogravüren 2c. www. ठाठाठाठा

Jedes Blatt in 8°. 75 Pf., in Folio 1 Mt.

- \*Albraham, Dr. Mar
- \*Bergftraeger, Urnold
- \*Borftell, Frig Braumüller, Wilhelm von Campe, Julius Engelmann, Dr. Wilhelm Enslin, Aldolph Erhard, Beinrich (nur in Folio) Frommann, Dr. Johann Friedrich Gaertner, Rudolph
- \*Gerold, Friedrich Sallberger, Eduard von Särtel, Dr. Sermann

- \* Bartel, Raymund
- \* Hert, Wilhelm Birgel, Dr. Galomon Soffmann, Carl
- \*Jügel, Rarl Chriftian
- \*Raifer, Sermann Reil, Ernft Rochler, Franz
- \*Roehler, Rarl Franz
- \*Loefcher, Sermann Mittler, Ernft Giegfried
- \*Paren, Dr. Paul Reimer, Georg

- Ruprecht, Rarl August Abolf
- Springer, Julius \*Tauchnis, Bernhard von Trübner, Nicolaus Vieweg, Eduard Boldmar, Friedrich
- \*Boltmann, Wilhelm Weber, Johann Jatob Weftermann, George Wigand, Georg Wigand, Otto (nur in Folio)

Diese Stahlftiche, Photogravuren zc. find mit Ausnahme ber mit \* bezeichneten Bildniffe auch zusammen

- 1) in einer Kaliko-Mappe mit Titel für 18 Mt. und
- 2) in einem Kartonumschlag mit Titel für 15 Mt.

zu beziehen.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndifus.

## Ch. Knaur

Fernsprecher IIr. 1149 Keipzig Reues Geschäftshaus:
Gegründet 1846 Keipzig Rurzestr. 8

## Grossbuchbinderei

Vornehme, künstlerische Buchausstattung für Massenauflagen.

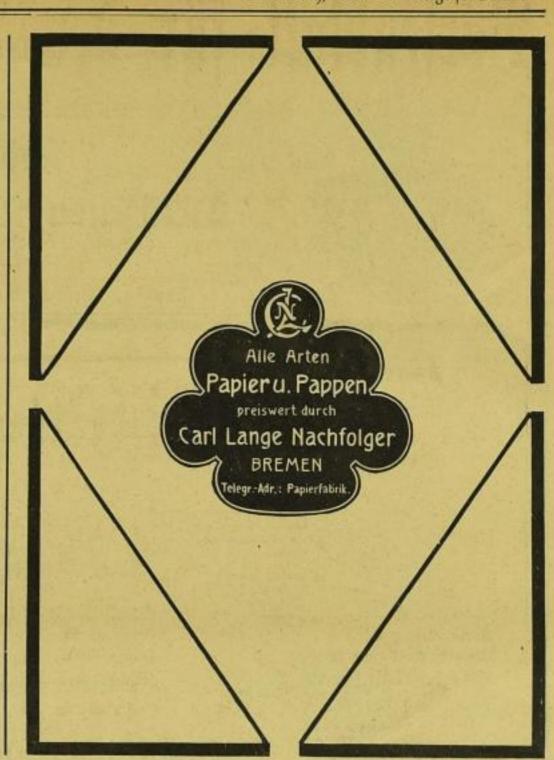
Erstklassige Arbeit.

Leistungsfähigkeit jährlich zwei Millionen Einbände.



Muster, Entwürfe und Kostenanschläge jederzeit gern zu Diensten.





## Kantate-Drucksachen 1907

- 1) Tafelkarte Zeichnung v. E, Gruner M. -. 10
- 2) Tafellied I: Feuchtfröhlicher Liederkranz XIII M. -. 2
- 3) Serie von 11 Postkarten mit Ansichten aus Leipzig und

dem Aufdruck "Cantate 1907" M. -. 50

Das diesjährige Festspiel eignet sich wegen der mehr darstellerischen Aufführung nicht zum Druck.

Von den früheren Festspielen find noch einige wenige Textbücher vorrätig und können zu M. 1. - bar bezogen werden:

Die Sekretierung des Börsenblattes. Komödie in 3 Akten. Von Max Weg. (Kantate 1903.)
Das Plagiat. Musikschwank in 3 Akten. Von Max Möller . . . . . . (Kantate 1905.)

Die Episteln des Ovid. Dier Genrebildchen aus dem Buchhandel. Jul. R. Haarhaus (Kantate 1906.)

Der Reinertrag flieft der Unterftugungskaffe zu.

Bestellungen find an Herrn Karl Weisser in Fa. Fr. Ludw. Herbig in Leipzig zu richten.

Leipzig

Der Festausschuß des Börsenvereins

Berantwortlicher Re- fteur: May Evers. - Berlag: Der Borfenverein ber Deutschen Buchhanbler ju Leipzig. Drud: Ramm & Seemann. Samtlich in Leipzig, Deutsches Buchhanblerhaus, Sofpitalftraße.